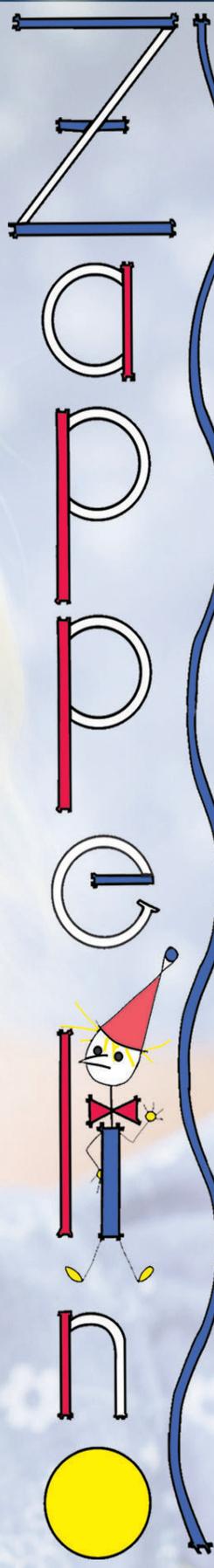




Kostenlose Elternzeitung für die Region Heilbronn, Mosbach, Sinsheim,
Öhringen, Künzelsau, Schwäbisch Hall, Crailsheim, Langenburg, Waldenburg



aug/sept18

Die ersten Jahre



BAUBIOLOGIE LAYHER Sachverständigenbüro und Umweltanalytik

Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden betrifft auch Ihr Wohnumfeld



Damit Sie und Ihre Lieben sich zu Hause wohlfühlen

Wir messen, untersuchen, analysieren und beraten.

**Ihre Baubiologen
Paul und Nico Layher
Telefon 07191 / 950012**

Elektrosmog, Schadstoffe und Schimmelpilze sind möglicherweise auch in Ihrem Wohnumfeld vorhanden!
Weitere Informationen finden Sie unter www.baubiologie-layher.de

Schadstoffe im Lebensumfeld

Verwundbare Schwangerschaft – verwundbare Kindheit
Vulnérabilité de la grossesse – vulnérabilité de l'enfance
Vulnerable pregnancy – vulnerable childhood

EINLADUNG INVITATION
LUXEMBOURG, 21.09. - 23.09.2018



Schadstoffe – ein weites Feld. Meistens denkt man dabei an die Umweltbelastungen, weit weg vom tatsächlichen Umfeld des Menschen. Innerhalb des Wohnumfeldes sind vielerlei Schadstoffe unterwegs. Lösemittel sind ein bekanntes Thema, da achtet man darauf, dass diese vermieden werden. „Lösemittelfreie“ Produkte sollten's schon sein, doch dabei handelt es sich immer, wenn nicht absolut „wasserlöslich“, um sogenannte Mittelsieder, deren Dampfdruck oberhalb von 250 °C liegt und dadurch in aller Regel länger im Wohnumfeld wirksam bleiben.

Grundsätzlich ist es so, dass die meisten Flüssigprodukte im täglichen Gebrauch, aber auch in Baustoffen, einen Konservierungsstoff enthalten, welcher nicht immer angegeben werden muss. Leider ist dies auch in der „biologischen“ Branche nicht vermeidbar. Solange Hersteller ehrlich in ihrer jeweiligen Produktbeschreibung angeben, was enthalten ist, wäre dies gut. Leider ist dies nicht wirklich immer der Fall. Daher die grundsätzliche Empfehlung, gründlich zu prüfen und nachzufragen! Dies ist im Falle von Konservierungsstoffen wie der „Isothiazolinone“ besonders wichtig, da diese weltweit eines der größten Allergene darstellen. Hierzu gibt es interessante Informationen in der ARD-Mediathek.

Darüber hinaus gibt es neben so genannten Altlasten auch jede Menge aktueller Schadstoffe wie zulässige Biozide, Flammschutzmittel, Weich-

macher und sonstige schwerflüchtige Schadstoffe.

Kinder und deren Entwicklung liegen uns an dieser Stelle besonders am Herzen. Denken Sie bitte an dieser Stelle neben dem schön eingerichteten Kinderzimmer auch an das Wohn- und Lebensumfeld der werdenden Mutter. Pränatale Einflüsse während der Schwangerschaftszeit sind genauso wichtig wie das Lebensumfeld Ihres Babys! Auf die Ernährung achtet jede werdende Mutter doch schon mehr, verzichtet bewusst auf alles, was dem werdenden Leben schaden könnte. Dazu zählt eben auch vor allem das individuelle Lebensumfeld der werdenden Mutter.

Dies kommt bei bewusster Handlung der ganzen Familie zu Gute, daher ist es immer sinnvoll, sich frühzeitig etwas mehr Gedanken auch darum zu machen.

Kinder sind unsere Zukunft und Mittelpunkt des Lebens! Aus diesem Grunde findet der diesjährige umweltmedizinische Fachkongress im September unter dem Motto „Verwundbare Schwangerschaft – verwundbare Kindheit“ mit Vorträgen zum Thema „Wieviel Schadstoffe dürfen wir dem Leben zumuten“ statt

Weitere Informationen finden Sie zu diesem und weiteren Themen unter <http://www.baubiologie-layher.de>

Ihr Baubiologe Paul Layher

Komplette Kinderzimmer · Kommoden · Wickeltische · Kinderbetten · Matratzen

Autositze · Fahrradsitze · Tragetaschen · Badewannen · Lernspielzeug · Holzspielzeug · Schnuller · Lätzchen · inkl. Fachberatung

Mami, wo kommen denn die kleinen Preise her?



Von uns natürlich. Auf über 3.000 m² finden Sie **ausgesuchte Markenartikel zu dauerhaft kleinen Preisen.** Von der Erst-Ausstattung bis zum Bedarf für Kleinkinder. Die **fachmännische Beratung** ist bei uns ebenso selbstverständlich wie eine **große Auswahl. So macht das Elternsein noch mehr Spaß.**

Besuchen auch Sie eine der größten Kinderwagen-Ausstellungen!
Der „Klick“ zu den kleinen Preisen: www.princess-kinderwagen.de

Mehr für Ihr Geld – und für Ihr Baby das Beste!

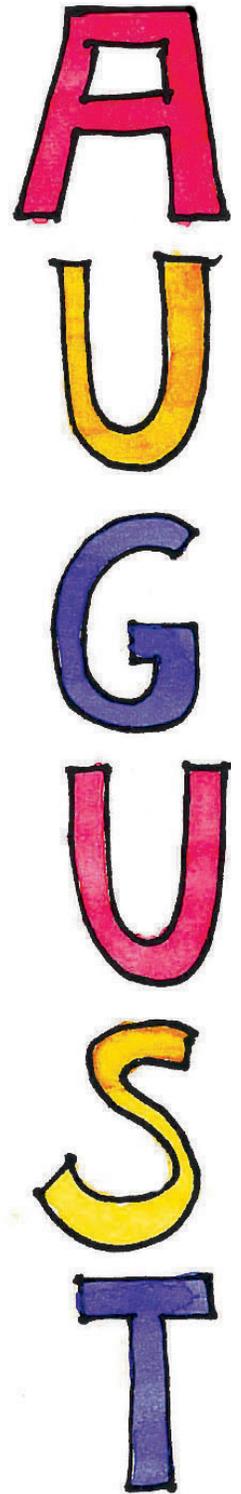
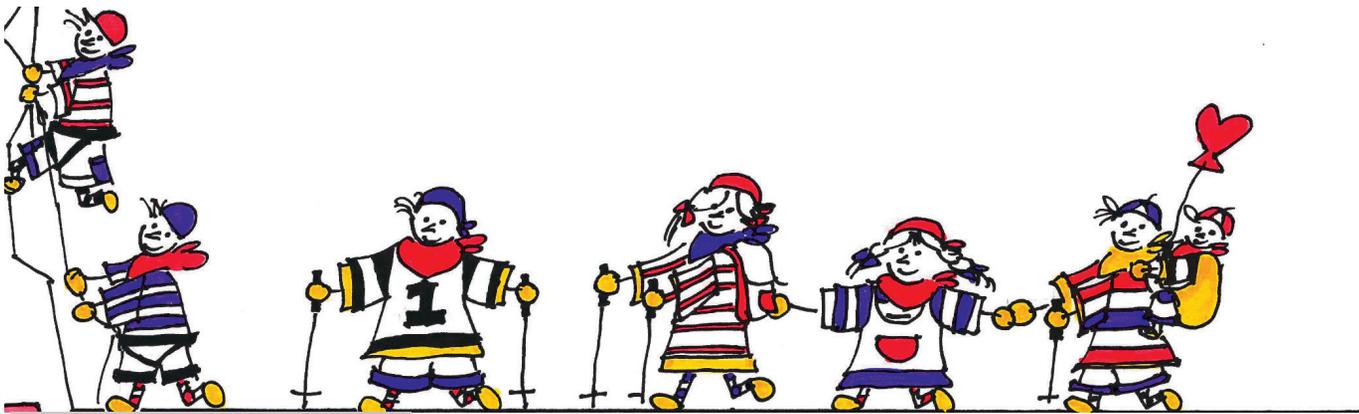
princess

Ihr großer Baby-Fachmarkt im Ländle!
princess-Kinderwagen Straub GmbH · 72555 Metzingen
Heerstraße 10 · Richtung Noyon-Allee · Telefon: (0 71 23) 92 78-0
Kostenlose Parkplätze direkt am Haus

Mo – Do 10.00 – 18.00 · Fr 10.00 – 19.30 Uhr · Sa 10.00 – 17.00 Uhr



ZAPPELINO AUF FACEBOOK!



Liebe LeserInnen,

wer schon größere Kinder hat, kann sich bestimmt noch sehr gut an die ersten Jahre erinnern. Bereits mit dem Beginn der Schwangerschaft tauchen zahlreiche Fragen auf: Wo soll die Entbindung stattfinden? In der Klinik und wenn ja, in welcher oder wollt Ihr doch lieber eine Hausgeburt wagen? Wie lange wird gestillt und wann und wie erfolgt das Abstillen? Wie sinnvoll ist Babymassage und wie wirkt sie? Welche Entspannungs- bzw. Rückbildungskurse sind passend für Euch? Noch gut kann ich mich an diese Zeit erinnern, die geprägt war von viel Unsicherheit, aber auch von unzähligen, gut gemeinten Ratschlägen, die häufig dazu beitrugen, dass die Verwirrung noch größer wurde.

Im Vorfeld meiner ersten Geburt hatte ich mich umfangreich informiert, da ich Jahre zuvor - noch als blutjunge Studentin - bei der Geburt des Babys einer Freundin in einem städtischen Krankenhaus dabei war und mir klar wurde: So nicht! Daher suchte ich mir bereits in den ersten Schwangerschaftswochen eine, zu mir passende, Hebamme, die während der gesamten Geburt an meiner Seite blieb, sowie ein Geburtshaus. Der Plan war, direkt nach der Entbindung wieder nach Hause zu gehen. Trotz intensiver Planung kam alles anders: Paula wurde nach zwei Tagen Wehen nicht gerade sanft mit einer Saugglocke ins Leben gezerrt und musste aufgrund von Gelbsucht für zwei Tage unter die Wärmelampe. Nachdem wir uns von den Strapazen erholt hatten, entließ ich uns nach zwei Tagen gegen den Rat der Ärzte und wir erholten uns gut umsorgt in vertrauter Umgebung. Bei meinen beiden Söhnen Conrad und Hannes hatte ich schon „Übung“ und empfand es wirklich als kleines Wunder, morgens mit dickem Bauch in die Klinik zu gehen, um abends mit einem „frisch geschlüpften“ Säugling im Kreise zu der nun wachsenden Familie zurückzukehren. Vor allem für Paula, die den Tag bei ihrer Patentante verbrachte, war es mehr als ein Wunder....

Was ich rückblickend zu dieser Zeit sagen kann: Ich habe weder vorher noch nachher erlebt, dass es einen Bereich gibt, in dem sich Außenstehende mehr einmischen- sie meinen es ja immer nur gut!?!- , als bei der Geburt und der Erziehung der Kinder. Daher empfiehlt es sich, sich entsprechend zu informieren und den eingeschlagenen Weg zu gehen und sich nicht verunsichern zu lassen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch, dass Ihr Euren eigenen Weg findet und Euch von diesem nicht abbringen lasst.

Christiane Bach



Auf der Internetseite von Zappelino könnt Ihr kostenfrei Eure Termine mit Bild eingeben: www.zappelino.de

ZAPPELINO AUF FACEBOOK!

Foto Titelseite: Laura-Maria Fischer,
Fotografin aus Bad Rappenau

Impresum:

Zappelino erscheint 6 Mal im Jahr in einer Auflage von 22.000 Exemplaren und wird in der Region Heilbronn, Sinsheim, Öhringen, Mosbach, Schwäbisch Hall, Künzelsau, Crailsheim, Langenburg, Waldenburg etc. verteilt - in Büchereien, Kindergärten, Buch- und Kinderläden, Bäckereien, auf öffentlichen Plätzen etc.

Herausgeberin:

Christiane Bach

Redaktionsadresse:

Zappelino, Hauptstr. 28, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/9336988

Abonnement:

Für einen Preis von 12 € im Jahr könnt Ihr Zappelino abonnieren.

Anzeigen:

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr.1/2016

Hinweis:

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit von Veranstaltungshinweisen übernimmt Zappelino keine Gewähr.

Veranstaltungstipps:

termin@zappelino.de

Anzeigen:

anzeigen@zappelino.de

Beiträge/Anregungen:

info@zappelino.de

Internetseite:

www.zappelino.de

Druckerei:

Pressehaus Stuttgart, Druck GmbH, Stuttgart-Möhringen



**MAHANA
YOGA CENTER**

**Kinderyogalehrer/In
Ausbildung**

Aulendorf:
28.09.-30.09.18

Bielefeld
05.10.-07.10.18
25.01.-27.01.19

Bad Wimpfen
09.11.-11.11.18
22.02.-24.02.19

Ute Böhme | Bad Wimpfen
Yogalehrerin | 07063951095

info@yoga-center.eu
www.yoga-center.eu
Weimarstr. 15

Große Hilfe für unsere Kleinsten!



**Große Hilfe
für kleine Helden**
www.grosse-hilfe.de

Spendenkonten:
Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE24 6205 0000 0000 0074 43
Kontaktstellen:
Große Hilfe für kleine Helden
c/o Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20-26
74078 Heilbronn
Volksbank Heilbronn
IBAN: DE13 6209 0100 0390 3900 03
Telefon: (07131) 49 44 86
(07131) 49 44 87
Fax: (07131) 49 18 44 87
www.grosse-hilfe.de
info@grosse-hilfe.de

**Kreatives mit Dreiklang
Ferienprogramm**

5-tägige **Kreativ-TANZ-Tage** (5-15 Jahre):
27. August - 31. August
täglich von **10.00-16.00 Uhr**
Frühbetreuung ab 8.00 Uhr

Aktive Tanz- und Bewegungsangebote
& kreative Aktionen rund um ein Thema

Thema 2018:

Kreation TANZ-Theater

★ **SPEZIAL** incl. Workshops mit
Christina Rieth

Schauspielerin, Sprecherin & Theaterpädagogin BuT.

Details unter
www.dreiklang-erleben.de

Sonderthema:
Die ersten Jahre.....



10-29

...mit Kind sind aufregend,
spannend, nervenaufrei-
bend, sehr emotional,
schlaflos und vor allem eins:
Fantastisch!

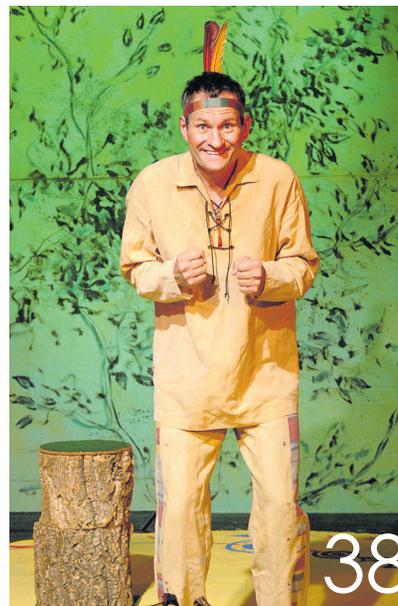
Hausgeburt



14+15

Zwei Mütter berichten von
ihren Erfahrungen.

**RADELRUTSCH-Som-
mer-Theater-Festival**



38

Das Heilbronner Kinder- und
Jugendtheater RADELRUTSCH
bietet gegen Ende der großen
Ferien Theaterleckerbissen für
Kinder und Familien.

**Walddetektive - der Natur
auf der Spur**



40+41

In der Mitmachausstellung des
Neckarsulmer Stadtmuseums
dürfen Kinder und Erwachsene
mit allen Sinnen ausprobieren,
experimentieren, entdecken.

baubiologie
editorial/impressum
dies & das
termine
highlights
zappelinos kochkiste

2
3
6
30
34
38



Einzigartige Ausstellungen im
Blühenden Barock in Ludwigsburg



34

Sandfiguren begeistern im Sommer und
Kürbisse im Herbst

Kinder brauchen
Märchen

Kinderseelen verstehen
lernen



42

Mit Begeisterung begleiten die
Kinder der Ganztageschule in
Weinsberg-Gellmersbach den
Märchenerzähler zum Mär-
chenspaziergang ins Grüne.



43

Auf sanfte Weise die Heilkräfte
aktivieren.

neues aus der vogelwelt	39
spiele-apps	45
buchtipp	46
musik & hörspiele	47
vorschau	47

SLK-Kliniken

SLK-Family



Das neue SLK-Family-Programm
Herbst-Winter 2018-2019 ist da!

Kursangebote für Menschen jeden Alters

Bewegungsangebote der Physiotherapie wie Aquasport und
Aquaschule, Vorträge rund um Gesundheitsthemen, Erste-Hilfe-
Kurse für Ältere, Kurse rund um das Thema Schwangerschaft
und Kind

Informieren Sie sich unter www.slk-kliniken.de/slk-family
oder in der aktuellen Broschüre.

BELGART
EXKLUSIV

KÜCHENELEMENTE
DECKENELEMENTE
GLASELEMENTE
BERATUNG
VERKAUF

MÖBELEMENTE
BODENELEMENTE
BADELEMENTE
BETREUUNG
MONTAGE

....wir veredeln Ihre Wünsche!

Belgart exklusiv
Lämlinstr. 5, 74080 Heilbronn
tel. 07131 - 205 86 80
fax: 07131 - 205 86 81
mob: 0176 - 803 563 18
email: info@belgart-exklusiv.de
www.belgart-exklusiv.de

Willkommen im grünen Salon!



Im Sommerhalbjahr vergrößert sich die Wohnfläche von Gartenbesitzern um etliche Quadratmeter: Endlich beginnt die Saison, wo das Leben so oft wie möglich draußen im „grünen Salon“ stattfinden kann. Essen, spielen, lesen oder selbst Blumen und Kräuter züchten – für all das bieten Gartenserien aus Massivholz den perfekten Rahmen. Für Pergolen, Terrassendielen, Zäune, Sichtschutzelemente oder Carports ist Holz ein ebenso natürlicher wie nachhaltiger Werkstoff.

Gruß aus Skandinavien

Individuell gestaltete Sichtschutz-Elemente machen aus Gärten private Rückzugsräume. Ob auf halber oder ganzer Höhe, durchgehend blickdicht oder mit offenen Gittereinsätzen, unbehandelt oder gestrichen, Sichtschutzzäune aus Massivholz passen sich in Größe, Form und Farbe allen Wünschen an. Mit dem Lasurfarbtönen „Schwedenrot“ beispielsweise kommen besonders Skandinavien-Fans auf ihre Kosten. Aber auch Liebhaber von starken Kontrasten werden die

Wirkung von rotlasierendem Holz vor grünen Pflanzen schätzen. Besonders flexibel sind Sichtschutz-Elemente mit Rhombusprofil. Sie sind in verschiedenen Breiten, Höhen und Farben erhältlich. Und das Beste: Es gibt sie vorgefertigt oder für den Selbstbau! Da die Einzelmaterialien exakt aufeinander abgestimmt sind, gelingt das Aufbauen auf Anhieb.

Sichtschutzelemente kauft man natürlich idealerweise dort, wo man sich damit am besten auskennt: Im HolzLand Neckarmühlbach! Dort gibt es nicht nur eine Auswahl, wie man sie in keinem gewöhnlichen Baumarkt findet, sondern auch echte Profis, die gerade bei diesen besonderen Produkten das Wissen und die Erfahrung mitbringen. Schließlich möchte man an seinem Zaun lange Freude haben! Für Rat und Tat zum Thema Sichtschutz stehen die HolzLand Mitarbeiter in Neckarmühlbach gerne zur Verfügung – im Übrigen auch für die kompetente Verlegung durch eigene Schreiner.
Infos: www.holzcenter.de.

Vom Telegrafem zu Twitter: Neue Ausstellung im TECHNOSEUM zeigt Wandel zur Informationsgesellschaft



ist. Immer wieder findet man Ausstellungsstücke, die man selbst aus der eigenen Vergangenheit kennt. „Schau mal, damit habe ich damals gespielt!“ oder „Das stand bei uns auch im Wohnzimmer!“, sind Ausrufe, die man immer wieder hört.

In diesem neuen Teil der Dauerausstellung zeigt das TECHNOSEUM, das mit den Beständen des Südwestrundfunks (SWR) und des Deutschen Rundfunkarchivs (DRA) eine der weltweit größten Rundfunk-Sammlungen besitzt, einen Querschnitt an Radios, Kameras und Aufnahmegeräten. Auch das älteste noch erhaltene Tonbandgerät der Welt, ein Magnetophon K2 von AEG aus dem Jahr 1936, ist zu sehen. Neben einem originalen Telegrafemast dokumentieren eine Radiomechaniker-Werkstatt aus der Nachkriegszeit und Fernseh-Reportage-Equipment aus den 1960er Jahren, wie vielfältig die Arbeitswelten im Medienbereich waren und sind und wie Medien unseren Alltag immer stärker prägen.

Kaum ein Bereich hat in den letzten Jahren einen so rasanten und für jeden spürbaren Wandel erfahren wie die Medienbranche – das wissen alle, die Internet und Smartphone nutzen. Die Entwicklung hin zur Informationsgesellschaft ist jedoch gar nicht so neu: Bereits im 19. Jahrhundert begannen die Telegrafie und die Fotografie, das Leben der Menschen grundlegend zu verändern. Mit diesen Veränderungen von damals bis in die heutige Zeit beschäftigt sich eine neue Ausstellung zur Medientgeschichte, die das TECHNOSEUM jetzt zeigt. Neben zahlreichen Radios, Kameras, Fernsehern und Computern gibt es mehrere interaktive Stationen, an denen man spielen, ausprobieren oder programmieren kann. Da gibt es den ganz und gar nicht stressfreien Einstellungstest für das „Fräulein vom Amt“, oder man probiert einfach, welcher Medientyp man eigentlich

Erstmals wurde eine Ausstellung im TECHNOSEUM mit so genannter Augmented Reality (Erweiterte Realität) angereichert. Als Besucherin oder Besucher erhält man dadurch über das Smartphone völlig neue Einblicke in die Ausstellung. Wer sein Smartphone mitbringt, kann sich dafür eine App herunterladen und an ausgewählten Stationen aktivieren: Dann kann man auf dem Gerät unter anderem einem Telegrafemarbeiter bei der Arbeit zusehen, in das Innere einer Braun'schen Röhre blicken oder erfahren, wie ein Radio funktioniert.

Infos: www.technoseum.de.

Sommerferien auf dem Sonnenhof!

Reiterferien

Abenteuerfreizeit

Bauernhof-Erlebnistour

Jetzt anmelden!

Der Sonnenhof.com

Sonnenhof 1
70378 Stuttgart

Fon 0711 - 5 07 46 20
info@dersonnenhof.com
www.dersonnenhof.com

MEDIEN GESCHICHTE

Neue Ausstellung

www.technoseum.de

Ausflug in den Wildpark Bad Mergentheim Tiere sehen und erleben!



Inmitten der Natur befindet sich der Wildpark Bad Mergentheim – einer der artenreichsten Wildparks in Europa und auf Platz 19 der beliebtesten Reiseziele Deutschlands gewählt (Quelle: Deutsche Zentrale für Tourismus DZT). Nicht ohne Grund ist dieser Besuchermagnet bis weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt, denn über 70 Tierarten beeindrucken in naturnah gestalteten Freisichtanlagen auf insgesamt 35 Hektar Fläche. Hier gibt es kaum Maschendraht, Käfige und Gitter – fast alle Gehege sind mit kaum wahrnehmbaren Begrenzungen erbaut. Während den bevorstehenden Sommerferien und an Wochenenden ist die Gelegenheit für Familien wieder besonders günstig, um sich auf dem Rundweg mitten durch die Natur lehrreich über heimische, bzw. europäische Wildtierarten zu informieren. Die täglich zweimal stattfindende Fütterungsrunde mit den Tierpflegern ermöglicht den Besuchern abwechslungsreiche und nachhaltige Einblicke in den Lebensraum und die Lebensweise auch mittlerweile selten gewordener Wildtiere – gemäß dem Motto „Tiere sehen und erleben!“. Wenn man die Fütterungszeiten mit den Tierpflegern nutzt, erfährt man auch viel Wissenswertes über das, was man nicht sieht: „Warum heißt der Waschbär Waschbär?“, „Wieviel kann ein Geier fressen?“ oder „Warum können die Tierpfleger direkt zu den Wölfen ins Gehege!“ Am Ende wissen die Besucher, warum in den Bereichen Seenlandschaft, Gebirge, Höhlen und Bauernhof die „Saubermänner“, „Samtpfotler“, „Könige“ und „Schaufler“ unterwegs sind. Die Fütterung der Geier und der anschließende Besuch des mehr als 30-köpfigen Wolfsrudels gehören sicherlich

zu den Höhepunkten der ca. zweieinhalbstündigen Führung. Am Ende des Rundwegs wartet dann die „Koboldburg“ auf die jungen Besucher – ein einzigartiges bauliches Highlight: Verstecke, Zimmer, Rutschen, Tunnel, Labyrinth und Kletterbalken gilt es zu entdecken und auszuprobieren. Die Koboldburg ist ein kleines Dorf, umgeben von acht Türmen: Sie beherbergt eine Tierarztpraxis, die Zauberschule, den Kaufladen und viele weitere Spielnischen, die zu Rollenspielen verführen. Der Wildpark Bad Mergentheim hat auch andere Seiten, die es zu entdecken gilt. Auf dem weitläufigen Gelände sind z.B. der Waldkindergarten und das Waldschulheim untergebracht. Das ganze Jahr über toben, spielen, lernen und intensivieren hier Kinder und Jugendliche, im Alter von 3 bis 16 Jahren, unter fachlicher Begleitung von ausgebildeten Erzieher(inne)n ihren Bezug zur Natur. Im Rahmen eines Schulausflugs oder während der Ferienprogramme – Wind und Wetter genießend – gibt es bereits richtige Klassiker: „Von der Kuh zur Butter“, „Vom Schaf zur Wolle“, „Vom Korn zum Brot“ und noch vieles mehr ... Insgesamt sind im Wildpark Bad Mergentheim mehr als 200 abenteuerliche Schlafplätze mitten im Wald vorhanden. Das Wolfszelt ist mittlerweile sogar berühmt und in zahlreichen Fernsehsendern gezeigt, unter dem Motto „Schlaflos übernachten neben den Wölfen!“. Diese einfache Übernachtungsmöglichkeit auf Stroh, unter einem Zeltdach direkt neben dem Wolfsgehege, zieht viele Besucher aus ganz Deutschland und angrenzenden Ländern an.

www.wildtierpark.de

Rucksäcke zum Individualisieren im Heilbronner Taschenhaus



Während trendbewusste Schüler ihr Outfit täglich wechseln, behält der Schulrucksack Tag für Tag den gleichen Look – und das über mehrere Jahre! Mit seinen individualisierbaren Rucksäcken beweist cocozoo, dass das auch anders geht: Passend zum eigenen Style können diese nach Lust und Laune gepimpt und immer wieder neu gestaltet werden.

Bei cocozoo sind die Kids die wahren Designer, denn sie kreieren, was ihnen gefällt. Dank des Match-Patch-Systems ergeben sich unzählige Möglichkeiten, den Rucksack an den eigenen Style anzupassen. Einfach Zipper, Schnallen und das Klett-Patch am Rucksack austauschen. Ob bunt, aus Kunstleder oder glitzernd - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Der Schulrucksack, der allen Ansprüchen gewachsen ist!

EverClevver 2, JobJobber 2 und CarryLarry 2 sehen nicht nur cool und sportlich aus, sondern punkten darüber hinaus mit optimalen Trageeigenschaften. Das Modell EverClevver 2 wurde unter anderem wegen seines mitwachsenden Tragesystems von der Aktion Gesunder Rücken e.V. und der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V. als besonders rücken-schonend zertifiziert. Die bequeme Rückenpolsterung mit eingebauten Belüftungskammern trägt zusätzlich zu einem angenehmen Tragekomfort bei. Features wie eine ergonomisch geformte Rückenverstärkung sowie verstellbare Hüft- und Brustgurte ermöglichen den perfekten Sitz. Somit wird eine optimale Anpassung und Entlastung der Wirbelsäule gewährleistet. Alle drei Rucksackkonstruk-

tionen bieten sehr viel Platz zum Verstauen von Büchern, Heften & Co. Das wasserabweisende Material verspricht dazu ein sicheres Verstauen der Schulmaterialien. Auch die Verkehrssicherheit ist ein wichtiges Thema für cocozoo. Ausreichend Reflexmaterialien sorgen dafür, dass die Kids schon von Weitem im Straßenverkehr wahrgenommen werden.

cocozoo sorgt für langanhaltende Freude durch eine hochwertige Verarbeitung, rücken-schonendes Ergonomie-Konzept sowie viele Individualisierungsmöglichkeiten. Kurz: Der Schulrucksack, der allen Ansprüchen gewachsen ist. Seit Anfang 2012 führt Das Taschenhaus Stütz in Heilbronn als großer Fachmarkt, mit fachkundig geschultem Personal, die führenden Schulranzenmarken wie Ergobag, Scout, Sammies, Mc Neill, DerDieDas, Deuter, Die Spiegelburg und Step by Step. Es ist das komplette Angebot an Schulranzen, von den Exklusivmodellen bis zu den preisgünstigen Sets von Herlitz und Scooli oder Auslaufmodelle zu Sonderpreisen, erhältlich. Kunden finden neben den Schulranzen auch Schulrucksäcke für Schüler der weiterführenden Schulen (Satch, Cocozoo, 4YOU, Deuter, Dakine, ...), Handtaschen, Kindergartenrucksäcke, Umhängetaschen, Koffer, Reise- und Businessaschen. Selbstverständlich erhält man hier jederzeit qualifizierten Service auch nach dem Kauf. Kostenlose Parkplätze und ein Reparaturservice mit Leihranzen stehen zur Verfügung.

Infos: Das Taschenhaus-Stütz GmbH, Weinsberger Str. 17/1, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/942027. www.dasTaschenhaus.de



»Heute habe ich das 1. Mal in Mathe etwas richtig kapiert«

Heilbronn, Tel. 2777407, Kaiserstr. 8
Neckarsulm, Tel. 4888618, Marktstr. 37 (über Foto Hacker)
Weinsberg, Tel. 528865, Bahnhofstr. 10 (Traubenplatz)
Brackenheim, Tel. 9321082, Heilbronner Str. 19 (ggü. Kebap-Haus)

4 x 45 Min-
Test gratis



Marko, 9. Klasse
Rea nach der
2. Schnupper-
stunde in der
Schüler-Nachhilfe

Lauffen/N., Tel. 9233882, Postplatz (über Wackersche Apotheke)
Leingarten, Tel. 3901377, Zehentgasse 8 (hinter Rathaus)

SCHÜLER NACHHILFE

Zertifiziert DIN ISO 9001

www.schüler-nachhilfe.net

Kampfkatten - Fit mit Nicole



Die Kampfkatten sind los!

Dabei handelt es sich um ein Bewegungskonzept für Kinder ab dem Vorschulalter. In den 10 Stunden des Grundkurses werden Berührungängste abgebaut und das Selbstbewusstsein der 4- bis 6-Jährigen gestärkt. Die Kinder erlernen spielerisch Grundelemente aus verschiedenen Kampfsportarten. Abwechslungsreiche Koordinationsübungen machen jedes Training zu einem kleinen Abenteuer.

on, Respekt, Disziplin und Spaß. Bei „Fit mit Nicole“ gibt es die beiden ersten Kampfkattentrainer in der Region. Claudia Gloß und Nicole Rudolf sind nach den Anforderungen des Kampfkattenkonzepts geschult. Zu Beginn findet eine Kampfkatten-Schnupperstunde statt. Hier können Kinder und auch Eltern reinschnuppern, was die Kids dann im Grundkurs erwarten wird.

Termin für die Schnupperstunden:
04.10.2018, 15:45 Uhr, 60 Minuten.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Voranmeldung ist notwendig, da die Plätze begrenzt sind.
Ein Video für den ersten Einblick findet ihr auf www.kampfkatten-lauffen.de.

Infos: Nicole Rudolf
Tel. 0173/3922660 oder
kontakt@fit-mit-nicole.de

Burg Guttenberg

Burg Guttenberg über dem Neckar: Die Burg der Adler!

Der Besuch auf der Burg in Haßmersheim ist ein Erlebnis für die ganze Familie:

Burgmuseum
Eine spannende Zeitreise durch die preisgekrönte Ausstellung „Leben auf der Ritterburg“ mit Besteigung des Burgturms.

Deutsche Greifenwarte
2x täglich Flugvorführungen von „Adler, Geier & Co“, eine nahezu einmalige Vielzahl an Großgreifvögeln und Falknerstunden auf Anfrage.

www.burg-guttenberg.de

Fit mit Nicole

Kampfkatten

Das Bewegungskonzept für mehr Selbstbehauptung, Körperwahrnehmung, Fitness, Koordination, Reaktion, Respekt, Disziplin und Spaß für die Kids von 4 bis 6 Jahre.

Fit mit Nicole
Bismarckstraße 43 | 74348 Lauffen

01 73 - 39 22 660
www.kampfkatten-lauffen.de

vhs
Volkshochschule
Öhringen

Jetzt anmelden!

Semesterbeginn ist am 24. September

Uhlandstr. 23, 74613 Öhringen,
Tel. 07941 68-4250 Fax 07941 68-4260,
www.volkshochschule-oehringen.de

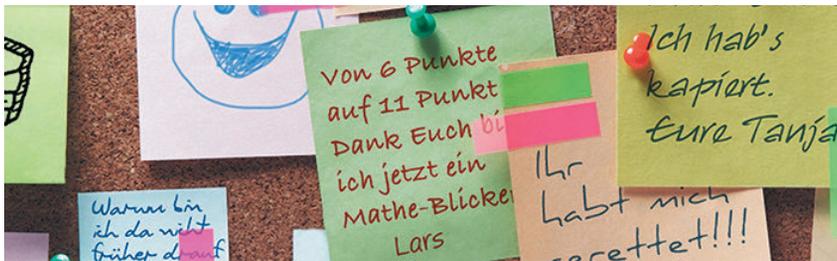
Herbstprogramm 2018
September bis Februar

Semesterstart an der Volkshochschule Öhringen

Am Montag, 24. September startet das Herbstsemester an der Volkshochschule Öhringen. Im Bereich Pädagogik-Erziehung-Familie sowie im Bereich Junge vhs gibt es wieder zahlreiche Kurse im Angebot. Für Kinder hat die Volkshochschule einige umweltpädagogische sowie kreative Kurse im Angebot: Wildniswissen für Einsteiger am 20. Oktober, Hexenküche am Lagerfeuer am 19. Oktober, Kochen am Lagerfeuer mit Papa am 27. Oktober, Kuh sucht Kind am 29. Oktober, Handarbeiten für Kinder am 20. Oktober, Malen und Gestalten am 10. November oder ein Zauberkurs am 31. Oktober. Ebenfalls im Angebot: Tastaturschulung für Kinder vom 30. Juli bis 3.

August. Angebote in den Sommerferien oder Herbstferien sind im Programmheft grafisch gekennzeichnet. Eltern haben die Möglichkeit, bei abendlichen Vorträgen oder Abendseminaren ihr Wissen im Bereich Erziehung zu erweitern und sich auszutauschen: Der Konflikt als Chance am 24. Oktober, „Tragen und Tragetechnik“ am 28. September oder ein Abendseminar zu Trotz, Wut und Tränen – Chancen und Hürden in der Autonomiephase am 15. Oktober. Neu im Programm ist ein 4-teiliger Kurs zur wirksamen Konfliktbewältigung in Familie, Schule und Beruf ab Mittwoch, 7. November. Infos: www.volkshochschule-oehringen.de oder Tel. 07941/68-4250

Bei Schwierigkeiten mit dem Lernstoff sofort Unterstützung holen



Insbesondere im Fach Mathe haben viele Schüler in bestimmten Bereichen Schwierigkeiten. Hat ein Schüler z. B. Probleme mit dem Bruchrechnen, sollte er sich sofort Unterstützung holen. Bruchrechnen wird in Mathe so oft benötigt, dass dieses Thema einfach sitzen muss, ansonsten wird der Schüler noch mehr Schwierigkeiten bekommen und die Noten werden nicht besser werden. Kommt ein Schüler dann in einem Fach gar nicht mehr mit, ist der Frust groß.

Die Schüler-Nachhilfe bietet hier ihre Unterstützung an. „Unsere Lehrkräfte sind gut ausgebildet und sehen sofort, wo beim Schüler Lernlücken bestehen. Sie arbeiten dann diese Themen intensiv mit dem Schüler durch“, berichtet der Geschäftsführer der Schüler-Nachhilfe, Dipl. Soz. Pädagoge Peter Schuhmacher, der seit über 20 Jahren im Nachhilfebereich und in der Erwachsenenbildung tätig ist. „Unsere Lehrkräfte gehen auf jeden Schüler individuell ein. Davon kann sich ein Schüler gerne überzeugen, deshalb bieten wir jedem neuen Schüler Schnupperunterricht an. Fast jeder Schüler verbessert sich nach einem halben Jahr Unterricht bei uns um eine Note und die Freude am Lernen kehrt zurück. Wir bekommen sehr oft Dankesbriefe von Eltern und Schülern. Das freut uns natür-

lich sehr.“ Die Schüler-Nachhilfe bietet Nachhilfe in allen Fächern und Schularten bis zum Abitur, natürlich auch für Berufsschüler und Schüler des Berufskollegs, Prüfungsvorbereitungs- und Intensivkurse samstags und in allen Schulferien, Einzel- und Minigruppenunterricht (durchschnittlich 3 Schüler), Sprachkurse und ganz aktuell Vorbereitung auf die Eurokom-Prüfung.

Wer sich vom Nachhilfeunterricht der Schüler-Nachhilfe überzeugen lassen möchte, dem bietet die Schüler-Nachhilfe kostenfrei und völlig unverbindlich nach vorheriger Terminabsprache 4x45 min Testunterricht in der Gruppe an.

Schüler-Nachhilfe Weinsberg,
Bahnhofstr. 30, Tel. 07134/528865
Schüler-Nachhilfe Lauffen,
Tel. 07133/9293682
Schüler-Nachhilfe HN,
Tel. 07131/2777407
Schüler-Nachhilfe Neckarsulm,
Tel. 07132/4888618
Schüler-Nachhilfe Brackenheim,
Tel. 07135/9321082
Schüler-Nachhilfe Leingarten,
Tel. 07131/3901377
Bürozeiten nach den Sommerferien
ab 3.9.18: 14.00-17.00 Uhr.

Weitere Infos und Standorte unter
www.schueler-nachhilfe.net.

Ihr wollt mit einem Bericht und einer Anzeige in der kommenden Oktober/Novemberausgabe von Zappelino vertreten sein? Dann sichert Euch zeitnah einen Platz.
Infos: Tel. 07063/9336988
oder info@zappelino.de

Gefiederter Nachwuchs in der Deutschen Greifenwarte



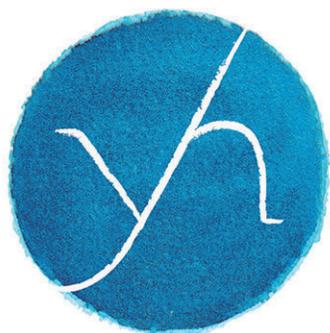
In einer KiTa könnte es nicht lebhafter zugehen: Fünf kleine und große Jungvögel haben in diesem Jahr das Licht der Welt erblickt und sorgen für viel Aufmerksamkeit in der Anlage der Deutschen Greifenwarte auf Burg Guttenberg. Ein 8 Wochen alter Steppenadler, von unbekanntem Geschlecht, wird vor den Augen des interessierten Publikums von seinen Eltern aufgezogen und wächst erstaunlich schnell. Schon jetzt wiegt er 2,26 kg, ausgewachsen wird er als Mann bis maximal 3,5 kg, als Weib bis 4,9 kg auf die Waage bringen können.

Drei winzige flauschige Steinkäuze hingegen werden abwechselnd von der Hand der Falknerinnen aufgezogen und schauen sich bei ihren Ausflügen durch das Burggelände neugierig um. In der Aufzucht- und Pflegestation werden sie trainiert und möglichst in die Aktivitäten der Deutschen Greifenwarte integriert. Die zweitkleinste Eulenart gilt als stark bedroht, denn der Lebensraum der Steinkäuze hat sich verändert. „Die Probleme sind vielfältig“, erklärt Falkner Stefan Rebscher. „Von den Streuobstwiesen, großen Laubbäumen, extensiv genutzten Weiden und Mähwiesen gibt es immer weniger. Die Landschaftszerschneidung und der Rückgang von Tierarten und Populationen als Beute tun ihr übriges. Auch der Abriss und die Modernisierung alter Gebäude führt zu Brutplatzverlust.“ Neu eingezogen in die Pavillon-Voliere im „Geiergraben“, wie der ehemalige Trockengra-

ben im Verteidigungsring der Burg genannt wird, ist ein junger Bartgeier. „Cassiopeia“ ist mit ihren 5 Monaten schon ausgewachsen und macht sich den Besuchern, an der ehemaligen Zugbrücke, lautstark bemerkbar. Noch wird er aus dem Handschuh gefüttert, doch schon bald soll er auf dem Handschuh getatzt und im Flugtraining eingesetzt werden. „Ausgewachsen kann er eine Flügelspannweite von bis zu 2,83 m erreichen. Damit ist er der zweitgrößte Greifvogel Europas nach dem Mönchsgeier“, erläutert Rebscher.

Dies und anderes Wissenswertes rund um das Thema Greifvögel und Eulen erfährt man ganz nebenbei, wenn man in einer der täglichen Flugvorführungen, derzeit bis zu 8 verschiedenen Eulen-, Adler-, Geier- und Falkenarten, beim Fliegen zuschaut. Insgesamt rund 80 Vögel sind in der Deutschen Greifenwarte beheimatet und vermitteln das Flair der Stauferzeit, in der die Falknerei eine herausragende Rolle spielte. Neben den Flugvorführungen sind Falknerstunden für kleine (und große) Besucher eine ganz besondere Erfahrung. Die Falknerschüler erleben einen Greifvogel in nächster Nähe, direkt auf der behandschuhten Hand, und dürfen ihn schließlich selbst frei fliegen lassen. Bis zum Ende der Herbstferien finden die täglichen Flugvorführungen auf Burg Guttenberg um 11.00 und um 15.00 Uhr bei jedem Wetter statt, die Falknerstunden auf Anfrage.

Infos: www.greifenwarte.de.



YOGAHAUS
Gundelsheim

Yoga für Dich

Yin Yoga
Hathayoga
Flowyoga
Klangmassage
Klangreise
Kinder – Klang – Yoga
CANTIENICA® Methode

Yogahaus Gundelsheim

Anica Warnecke
Schloßstr. 29
74831 Gundelsheim
Tel. +49 151 539 138 85
www.yogahaus.online
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

www.plan-deutschland.de

**Öffne deine
Augen für
meine Welt.
Werde Pate!**



Nähere Infos:

040-611 400

Plan International
Deutschland e.V.
Bramfelder Str. 70
22305 Hamburg



Die ersten

„Willkommen im Leben“

Das Konzept für werdende Eltern im Yogahaus Gundelsheim



Eine Schwangerschaft und die Geburt sind Ausnahmesituationen, die eine Frau körperlich wie auch mental an ihre Grenzen und darüber hinaus bringen. Mit dem Konzept: „Willkommen im Leben“! möchte das Gundelsheimer Yogahaus Mütter und Familien mit einem Angebot unterstützen, mit dem bereits in der Schwangerschaft begonnen werden kann: CANTIENICA®. Die CANTIENICA® – Methode

bietet Menschen in jedem Lebensalter einen Weg, den eigenen Körper kennenzulernen und zu stärken. Die Übungen sind den „Umständen“ angepasst. Mutter und Kind lernen sich über sanfte Bewegungen kennen. Richtiges Gehen und Stehen werden zudem geübt. Nach der Geburt wird in der „Frühwochenbettgymnastik“ (4-6 Wochen nach der Entbindung) ein Gefühl

für die Tiefenmuskulatur und den Beckenboden erarbeitet und durch geführte Atemübungen wieder ein Ankommen im Körper ermöglicht. In dem Kurs „Zurück in deinen Körper“ wird nach 6-8 Wochen die Haltefunktion trainiert und aktiviert. CANTIENICA® unterstützt im Alltag, beim Gehen, Stehen, Baby halten, bei Gebärmutterensenkung (vor und nach Geburten) und Rückenbeschwerden. Für Mehrfachgebärende ist der CANTIENICA® Kurs eine gute Alternative zum Geburtsvorbereitungskurs.

Auch für alle Papas, Onkel, Tanten, Omas, Opa etc. bietet CANTIENICA® eine wunderbare Unterstützung, die kleinen Alltagsbeschwerden zu meistern.

Die Hebamme und CANTIENICA® Instruktoren Andrea Friedmann bietet an drei Tagen in der Woche Kurse an. Unter www.yogahaus.online könnt ihr euch erkundigen. Auch Yoga und entspannende Klangreisen kommen gut bei Mutter und Kind an.

Infos: Yogahaus Gundelsheim,
Schloßstr. 29, Gundelsheim,
Tel. 0151/53913885
www.yogahaus.online.de

vhs für Familien in Neckarsulm

Die Volkshochschule Neckarsulm hat ein vielfältiges Kursangebot für Familien. Zahlreiche Kurse ermöglichen es werdenden und jungen Eltern Antworten auf die vielen Fragen zu erhalten, die das Leben mit kleinen (und großen) Kindern mit sich bringt.

Vom Papa-Kurs für werdende Väter über die offene Hebammensprechstunde bis zu gemeinsamen Aktivitäten für Eltern und Kind ist viel geboten. Hier können Eltern von erfahrenen und qualifizierten KursleiterInnen profitieren und sich mit anderen Eltern in den schönen Kursräumen austauschen und damit ihre Elternzeit genießen!

Das neue Programmheft für Familien erscheint Ende August. Online kann man sich bereits ab Juli für die neuen Kurse und Veranstaltungen anmelden: www.vhs-neckarsulm.de (im Menü links „junge vhs und Familie“

anklicken)

Hier eine Auswahl der Angebote:

Für werdende Eltern

Geburtsvorbereitung mit Hebamme – mehrere Kurse, Kursstart im Oktober, November und Januar

Yoga für Schwangere – Kursstart 10.10.18

Das kleine 1x1 der Babypflege – Kompaktkurse jeweils am 13.10.18 und 23.02.19

Papa-Kurse für werdende Väter – am 10.10.18 und 20.02.19

Für frischgebackene Mamas

Offene Hebammensprechstunde – jeden zweiten Samstag im Monat Rückbildungskurse mit und ohne Kind – mehrere Kurse, Kursstart im September, Oktober, November und Januar

Yoga für Mütter mit Baby – mehrere Kurse, Kursstart im Oktober und

November

Groß und Klein gemeinsam

VEIKi© - das Eltern-Kind-Programm der Volkshochschulen für das erste Lebensjahr – mehrere Kurse, Kursstart im September und Januar
Gemeinsam singen, musizieren und tanzen (Kinder ab 4 Jahren) – ab 08.10.18

Gemeinsam Weihnachtsplätzchen backen (Kinder ab 3 Jahren) – 24.11.18
Kindermassage (Kinder ab 3 Jahren) – 02.02.19

Elterncoaching

Elternzeit und Elterngeld – 07.11.18
Aktuelle Bilderbücher – 14.11.18
Kind und Karriere – 17.11.18
Homöopathie bei Kindern – 27.11.18

Infos: VHS Neckarsulm, Seestraße 15, 74172 Neckarsulm.
Tel. 07132/35 371



Jahre

Neues Leben ist ein Geschenk Vertrauen ist wichtig!

Am Diakonie-Klinikum in Schwäbisch Hall arbeiten Geburtshilfe und Kinderklinik Hand in Hand für die optimale Versorgung von Neugeborenen mit allen Leistungen eines Perinatalzentrums Level 1 (Dies ist die höchste Qualifizierung für die Versorgung von Früh- und Neugeborenen).

Das gesamte Team der Geburtshilfe, bestehend aus Ärzten, Hebammen und Pflegekräften setzt sich täglich für die bestmögliche Versorgung der Frauen und Neugeborenen ein. Ausgezeichnet und wertgeschätzt wird diese Leistung bereits zum siebten Mal in Folge durch die FOCUS-Redaktion. Chefarzt Prof. Dr. Andreas Rempfen zählt in der FOCUS-Ärztliste zu den besten Ärzten Deutschlands in der Rubrik: Risikogeburt und Pränataldiagnostik. Sein Stammpflicht auf der Bestenliste ist für ihn und sein Team eine positive Rückmeldung und bestätigt den Weg, den die Frauenklinik unter seiner Leitung einschlägt.

Mit steigenden Geburtenzahlen, vollen Kreißsälen und fehlendem Hebammennachwuchs sieht auch das Diakonie-Klinikum neue Herausforderungen. Ein Weg, den das Diak deshalb beschreitet, ist das neue Ausbildungsangebot zur Hebamme bzw. zum Entbindungspfleger. In Kooperation mit der Akademie ANregiomed in Dinkelsbühl werden seit Herbst 2017 erstmals Ausbildungsplätze angeboten. Momentan gibt es drei Hebammen in Ausbildung am Klinikum.

Seit April arbeitet die Geburtshilfe außerdem mit einem Beleghebammensystem. Bisher angestellte Hebammen übernehmen nun freiberuflich als sogenannte „Beleghebammen“ die Betreuung der Schwangeren, Gebärenden und Neugeborenen im Kreißsaal und mitbegleitend auf der Wochenstation. Über das Kursangebot des „Jungen Diak“ bieten sie Informationen, Workshops und Seminare rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett an.

„Die individuelle, familienfreundliche und gute Betreuung von Gebärenden steht im Zentrum der Geburtshilfe“, ist die Meinung von Nadine Walch, leitende Hebamme am Diak.

Sichere, selbstbestimmte Geburten lassen sich nicht allein daran messen, ob am Ende Mutter und Kind körperlich gesund sind. Frauen erleben eine sichere Geburt vor allem dann, wenn sie ihre Betreuung als gut wahrnehmen.

Geburtstermine sind schwer planbar

Spitzenzeiten sind in der Geburtshilfe nicht planbar: Geburtsbeginn und -verlauf sind nur bedingt berechenbar. Mit der Einführung einer Aufnahmesprechstunde im Rahmen des „Jungen Diak“ initiieren die Hebammen nun ein Projekt, bei dem man Formulare und Angaben zur bevorstehenden Geburt gemeinsam bespricht. So kann eine bessere, individuellere und vertrauensvolle Betreuung schon vor der Geburt beginnen. Dieses Angebot richtet sich an alle schwangere Frauen, die im Diak entbinden möchten. Hier können Fragen ganz individuell geklärt werden, es können die Abläufe in der Geburtshilfe sowie ein individuell auf die Schwangere zugeschnittener Geburtsplan besprochen werden. Gerade Frauen ohne Hebamme oder mit belastenden (Geburts-)Erfahrungen haben die Möglichkeit, Fragen und Sorgen im Vorfeld zu besprechen und eine umfassende Beratung zu erhalten. Die Betreuung der Frauen kann dadurch deutlich verbessert werden und baut Vertrauen auf. Dies kann den späteren Geburtsverlauf positiv beeinflussen. Ziel muss es sein, jeder schwangeren und gebärenden Frau frühzeitig eine bedarfs- und bedürfnisgerechte Unterstützung während der Schwangerschaft, Geburt und im Wochenbett zukommen lassen zu können. Die nach den Mutterschaftsrichtlinien vorgesehene Vorstellung der Schwangeren in der Entbindungsklinik zur Beratung und Planung der Geburtsleitung durch den Klinikarzt, insbesondere bei bestehenden Risiken, wie Schwangerschaftsdiabetes, Bluthochdruck, vorausgegangenem Kaiserschnitt, Mehrlingsschwangerschaft u.a.m., wird dadurch nicht ersetzt, sondern wird an einem separaten Termin durchgeführt. Infos: www.dasdiak-klinikum.de, Terminvereinbarungen Mo- Fr, 16.00 -18.00 Uhr, Tel. 0791/753 4647

Das Diak:

Klinikum

Sanft und sicher

Babys im Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall



Im Diakonie-Klinikum kommen im Jahr rund 1.300 Kinder zur Welt. Unsere Hebammen und Ärzte tun alles, damit sich Mütter und Väter vor, während und nach der Geburt wohl und sicher fühlen. Auch für den seltenen Fall einer Risikogeburt ist das Diak durch Ärzte mit der Zusatzqualifikation „Spezielle Geburtshilfe“ bestens vorbereitet.

Kreißsaal-Führungen:

Jeden Dienstagabend - Bitte Anmeldung ab 16 Uhr unter Tel. 0791 753-4642.



Chefärzt Frauenklinik und Geburtshilfe
Prof. Dr. A. Rempfen



Chefärzt Klinik für Kinder und Jugendliche
Prof. Dr. A. Holzinger



Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall · Diakoniestraße 10 · 74523 Schwäbisch Hall · Tel: 0791 753-0 · www.dasdiak-klinikum.de · frauenklinik@dasdiak.de · kinderklinik@dasdiak.de

vo | kshochschule

▪ Stadt Neckarsulm

Familien und junge vhs





Die ersten

Homöopathie für Mutter und Kind

Die Schwangerschaft ist eine der schönsten Zeiten im Leben einer Frau, wenn es ihr gut geht. Doch oft beginnt diese schöne Zeit mit Übelkeit und Erbrechen und die Schwangere tröstet sich damit, dass es ja allgemein heißt: Ab dem 3. Monat geht das vorüber. Aber sie muss nicht 3 Monate warten. Hier kann vorher schnell und sanft geholfen werden. Es gibt verschiedene homöopathische Mittel, die sich in dieser Phase der Schwangerschaft bewährt haben. Pulsatilla, nux vomica und Ipecacuanha sind nur einige wenige davon. Schon die erste Einnahme bringt eine schnelle und deutliche Besserung und damit auch wieder mehr Freude in den Alltag.

Ein ganz spezieller Fall aus meiner Praxis:

Eine Schwangere im 3. Monat kommt mit akuten Zahnschmerzen. Sie hat schon 2 Nächte nicht mehr geschlafen, der Zahn ist laut Zahnarzt geborsten und muss raus. OP Termin ist erst in einer Woche. Sie will keine Schmerzmittel nehmen.

Als sie kommt, ist sie sehr blass und mitgenommen. Nach einer kurzen Anamnese gebe ich ihr noch in der Praxis die erste Gabe des homöopathischen Mittels, dass sie auch die folgenden Tage regelmäßig nimmt. Für die OP, die Ausleitung der Betäubung und die Nachsorge (Schwellung und Schmerzen) bekommt sie drei verschiedene Mittel mit, die sie am Tag der OP und in den folgenden Tagen nimmt, um keine Schmerzmittel nehmen zu müssen.

Noch in der Praxis lassen die



Schmerzen deutlich nach. Sie verbringt die Tage bis zur OP schmerzfrei, die OP verläuft gut und mit den homöopathischen Mitteln ist sie so gut versorgt, dass sie keine Schmerztabletten benötigt.

Auch die Geburt und die erste Zeit danach kann man bei Bedarf homöopathisch unterstützen, z. B. wenn es beim Stillen zu einer Brustentzündung kommt. Das ist für die Mutter sehr schmerzhaft, da die Brust hart, heiß, rot, geschwollen und sehr schmerzempfindlich ist. Für das Kind ist es absolut frustrierend, denn es hat Hunger und kommt nicht gut an die Brustwarze ran und die Milch fließt schlecht. Auch hier hilft die Homöopathie innerhalb weniger Stunden. Bryonia und Phytolacca sind hier

zwei der wichtigsten Mittel. Aber wichtig: Das Mittel muss immer genau zu den Symptomen und zu der Patientin passen, sonst wirkt es nur halb oder gar nicht.

Ist das passende Mittel gefunden, schwillt die Brust schnell wieder ab, wird weich und der Milchfluss kommt in Gang. Die Mutter entspannt sich und das Kind trinkt zufrieden.

In den ersten Monaten werden die Kleinen oft von Koliken gequält. Sie krümmen sich und schreien oft stundenlang und zermürben damit ihre Eltern. Wenn diese heftigen Krämpfe kommen, sind unter anderem Chamomilla, Colocynthis oder Lycopodium wichtige homöopathische Mittel. Sie entspannen den Bauch und helfen,

dass Blähungen und Stuhl leichter abgehen. Ein gut gewähltes Mittel hilft auch, dass in Zukunft Blähungen und Koliken gar nicht erst entstehen. Ähnlich ist es bei Windelausschlag. Ist der Po gerötet und von Bläschen überzogen, ist die Laune des Babys schlecht. Es schreit und ist unleidig, denn es hat Schmerzen. Oft juckt und nässt so ein Ausschlag auch und wenn die Windel voll ist, brennt die Haut. Ein gut gewähltes homöopathisches Mittel hilft schnell, lässt den Ausschlag zurückgehen und nimmt den Juckreiz und den Schmerz. Auch Erkältungen, eine verstopfte Nase, die beim Trinken behindert, ein Husten oder Schmerzen beim Zahnen können mit dem richtigen homöopathischen Mittel sehr gut und schnell behandelt werden. Die Behandlung mit homöopathischen Mitteln bedeutet eine schnelle Linderung, ist schonend und stärkt das Immunsystem nachhaltig. Sowohl bei akuten als auch bei chronischen Erkrankungen ist die Homöopathie in der Lage, sanft, dauerhaft und auf dem kürzesten Wege die Gesundheit wieder herzustellen. Gerade bei akuten Erkrankungen wirken homöopathische Mittel innerhalb kurzer Zeit, wie bei der Schwangeren mit Zahnschmerzen, bei der das Mittel bereits 15 Minuten nach der Einnahme eine deutliche Wirkung zeigte.

Ein Beitrag von Elke Stober, 71577
Großerlach
Infos: www.naturheilpraxis-stober.de
oder Tel. 07192-93 67 940



Naturheilpraxis Stober

Gesundheit im Einklang mit der Natur

Elke Stober
Heilpraktikerin
Sulzbacher Str. 25
71577 Großerlach-Grab

Termine nach Vereinbarung
Tel: 07192/93 67 940

info@naturheilpraxis-stober.de
www.naturheilpraxis-stober.de
www.estober.alpen-vital.com

Ursachen der Erkrankung und Zusammenhänge zwischen Körper und Seele erkennen

- Klassische Homöopathie
- Homöopathie für Kinder
- intelligente Körperarbeit
- Ohrakupunktur
- Schröpfmassage
- Naturprodukte
- Ernährungsberatung

Gesund ins Leben...



Denn es ist unser Anliegen, dass Sie Ihrem Kind ein gesundes Nest bauen können.

NATURNEST

Joachim Müller

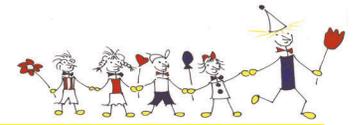
Naturgesundes Schlafen im Bismarckpark

Bismarckstr.6
74072 Heilbronn

Tel. 07131/627382

Fax 07131/627383

www.naturnest-heilbronn.de



Jahre

Wie Erlebnisse aus der Vergangenheit wirken

Fast jede Schwangere achtet heute darauf, was sie zu sich nimmt. Viele essen „Bio“, trinken kaum Kaffee und Schwarztee, streichen Alkohol und Zigaretten. Fast jede geht pünktlich zu den U-Kontrollen. Dies alles ist richtig und gut so. Aber Stress, dem sie sich selbst, dem ungeborenen Kind oder später dem Kleinkind aussetzen, wird weniger beachtet. Sich selbst schenken sie wenigstens noch manchmal Beachtung, aber das Kind hat ja später „alles vergessen“. Aber das ist eine ganz gefährliche, falsche Meinung. Das Baby, das Kleinkind vergisst nichts, es behält alles in seinem emotionalen Gedächtnis. Es wird es später nicht in Worte fassen können oder sich aktiv daran erinnern können. Aber es wird bei jeder vermeintlich ähnlichen Situation wieder wie das damalige Kleinkind fühlen und reagieren, ohne dass ihm die Zusammenhänge je bewusst werden. Ich muss bei diesem Thema an eine ganz typische Situation einer Patientin denken. Rita S., Mitte sechzig, hatte mich aufgesucht, weil sie von immer wiederkehrenden Angst- und Panikattacken heimgesucht wurde. Nebenbei erwähnte sie auch ihren Heuschnupfen.

Ich arbeitete mit ihr ihren gesamten frühkindlichen Lebenslauf durch und es zeigte sich, dass sie wiederholt von ihren Eltern in verschiedenen Situationen, wie langer Schulweg in der ersten Klasse, Aufräumen, Abwasch und ähnlichem allein gelassen bzw. mit Sprüchen wie „Das wirst Du ja wohl alleine schaffen“ oder „Ich hab das in Deinem Alter auch alleine machen müssen“, in frühester Kindheit überfordert worden war. Ihre Eltern waren stark in ihrem kleinen Lebensmittelladen eingespannt. Sie musste schon früh helfen und auch sonst Aufgaben in einem Alter übernehmen, für die sie einfach noch zu klein und zu schutzbedürftig war. Wir konnten über Hypnose die Angst- und Panikattacken deutlich mindern, aber sie waren trotzdem noch da, genauso wie der Heuschnupfen.

Ganz beiläufig erzählte sie mir eines Tages, dass ihre Eltern immer für sie da waren und sie sogar als Baby schon in der hinteren Ladenstube im Korb dabei hatten. Man hatte sie dort



wohl gefüttert und gewickelt, abgestellt, die Türe wegen der Kundschaft zugemacht und dann gearbeitet und alle drei bis vier Stunden nach ihr geschaut. Bei mir klingelten sämtliche inneren Alarmglocken. Ich fragte sie: „Und was war, wenn Sie aufwachten und weinten und niemand war da?“ Ja, das konnten die Eltern nicht hören, die Tür war ja zu und im Laden war es auch oft relativ laut. „Aber sie haben doch immer wieder nach mir geschaut und mich immer „ungefähr“ alle vier Stunden gefüttert und gewickelt. Ich war doch gut versorgt?!“ Ich bezweifelte das. Natürlich, das Baby war trocken und satt, aber es war auch hilflos und allein. Ich wollte mir das einmal genauer unter Hypnose anschauen. Rita S. war einverstanden und ich führte sie unter Hypnose in diese Zeit zurück... und sie tauchte plötzlich in ihre damaligen Gefühle ein. Die kamen mit aller Macht; sie spürte die Angst, die Panik, die Hilflosigkeit, das Allein-gelassen-sein, den hungrigen Bauch, wenn sie nicht pünktlich aufwachte und die Mutter („wir haben dich schlafen lassen“) nicht mehr da war. Sie weinte und weinte, niemand kam..... Sie schief wieder vor Erschöpfung mit heißem Köpfchen, zugeschwollenem Hals, zu wenig Luft und brennenden Augen ein und wenn sie ein, zwei Stunden

später aufwachte war wieder niemand da. Irgendwann hatte das kleine Mädchen keine Tränen mehr, keine Kraft mehr und resigniert, weinen hilft auch nicht, ich bin und bleibe allein, verlassen mit meiner Angst. Sie galt bei ihren Eltern und Verwandten später als ausgesprochen brav und fügsam. Alle waren sehr angetan von diesem folgsamen, stillen, kleinen Mädchen.

Eine dieser späteren Überforderungssituationen suggerierte ihrem Unterbewusstsein: „Siehst du, wie damals, nichts und niemand erkennt deine Not, dein Augenbrennen, deinen geschwollenen Hals, dein schmerzendes Köpfchen, deine Nase läuft, alles wie damals...“. Der Heuschnupfen war geboren, zusammen mit Angst- und Panikattacken. Und wieder reagierte ihr Umfeld gar nicht oder mit Unverständnis.

Noch in dieser Hypnose ließ ich sie selbst das kleine Ich aus dem Korb nehmen, Zuspruch geben, füttern, lieb haben, eben alles das, was es damals so schmerzlich vermisst hatte. Dieses „Positivprogramm“ ließ ich sie immer und immer wieder erleben und zeigte ihr, dass ihr erwachsenes Ich ständig und immer bei ihr ist und beide zusammen stärker und überlegener, wie die restlichen Menschen um sie herum, sind. So baute sie allmählich ein Selbstbewusstsein auf, begann sich auf sich selbst zu verlassen, fühlte das erste Mal Stärke in sich. In zwei weiteren Hypnosen führte ich wiederholt dieses „Positivprogramm“ mit ihr durch und stärkte sie somit weiter und weiter. Heute fühlt sie nur noch selten das Anfluten von Angst- und Panikattacken und kann ihnen selbstbewusst zusammen mit ihrem eigenen Erwachsenen-Ich entgegentreten. Der Heuschnupfen ist inzwischen ganz zurückgegangen. Diese Begebenheit zeigt einmal mehr, wie sehr Erlebnisse der ersten Jahre unser heutiges Empfinden und Verhalten steuern, ohne dass wir es selbst erkennen und beeinflussen können.

Ein Beitrag von Heidemarie Steinegger, Olfen, Wolfsdelle 4
64760 Oberzent, Tel. 060687/598716
www.hypnosepraxis-steinegger.de



**Waldorfcampus
Heilbronn**
Freie Waldorfschule




**Jedes Kind ist
einzigartig.**

*Wir sorgen dafür,
dass es so bleibt.*

www.waldorfcampus-hn.de

Max-von-Laue-Straße 4, 74081 Heilbronn
Tel: 07131/589510
E-Mail: post@waldorfschule-hn.de

Große Hilfe für unsere Kleinsten!




**Große Hilfe
für kleine Helden**

www.grosse-hilfe.de

Spendenkonto:
Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE84 6205 0000 0000 0074 43

Kontaktadressen:
Große Hilfe für kleine Helden
c/o Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20-26
74078 Heilbronn

Volksbank Heilbronn
IBAN: DE13 6209 0100 0590 3900 03

Telefon: (07131) 49 44 86
(07131) 49 44 87
Fax: (07131) 49 18 44 87
www.grosse-hilfe.de
info@grosse-hilfe.de

Türen!





Heinshelmer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
www.holzcenter.de



Die ersten

Gedanken einer 3-fach-Mutter über die ersten Jahre

Eigentlich sind es 3 Geschichten. Einerseits sehr ähnlich, andererseits könnten sie nicht unterschiedlicher sein.

Was alle drei Kinder an Gefühlen gleichermaßen mit sich brachten, waren innige Liebe und Zuneigung, jede Menge Ängste und Sorgen, Unsicherheit, schlaflose Nächte, tränende Augen – mal vor Lachen, mal vor Weinen. Und immer die Gewissheit, dass das wohl nie aufhören wird.

Denn es ist egal, wie alt das Kind ist, es ist immer „das eigene“ Kind. Die Gefühle hören nicht einfach so mit 18 Jahren auf. Und das ist auch gut so.

Als meine älteste Tochter vor fast 17 Jahren geboren wurde, geschah dieses große Ereignis, so wie es sich gehört, im Krankenhaus. Nach einer gefühlten ewigen Geburt und dem Entsetzen, was mit mir geschah, überströmten mich Gefühle wie Stolz, Erschöpfung, Glück, Schmerz – und das alles gleichzeitig. Ich kann mich erinnern, dass ich zunächst in meinem Bett lag und meine Tochter in dem ihren neben mir. Ich schaute sie einfach nur an. Als die Schwester vorbeikam, die mich zum Stillen aufforderte, fragte ich sie (ernsthaft), ob ich die Kleine einfach so rausnehmen darf. Ich konnte nicht verstehen, dass das kleine schlafende Bündel mein eigenes war. Also nahm ich sie in meinen Arm und schaute sie weiterhin stundenlang an. Was für ein schönes Gefühl – und welche Gedanken mir durch den Kopf schwirrten, denn noch hatte ich eigentlich keine Vorstellung davon, was mich erwarten würde.

Da es mir im Krankenhaus mit all der Hektik und den Zeitplänen gar nicht gefiel, entließ ich uns am nächsten Tag. Daheim hatte ich die Ruhe sie zu stillen, wann immer ich es für richtig hielt und nicht nach dem Klinikzeitplan. Wir wuchsen in unsere Aufgaben rein, und es waren so viele! Es war alles so unperfekt und chaotisch, doch folgten wir einfach unserem Bauchgefühl und überstanden es – und unsere Tochter auch ☺ Nur 14 Jahre später kamen der Sinneswandel und der sehnliche Wunsch noch ein Baby zu bekommen. Das einst so kleine Bündel war zu einem



Teenager herangereift und ich stellte mit Erschrecken fest, wie schnell so ein Leben an einem vorbeizog. Die Gefühle, die ich mir früher mal so ausgemalt hatte, was ich machen würde, wenn sie groß sein wird, waren plötzlich andere. Da war keine Freude auf Freiheit, das „eigene“ Leben, mal endlich alleine mit Mann in den Urlaub zu fahren. Es machte traurig zu wissen, dass gemeinsame Urlaube der Vergangenheit angehören würden. Es waren Gefühle, welche vor allem aus Bedauern bestanden. Ich war noch nicht „fertig“ als Mutter und wollte all dies nochmal erleben.

Die 2. Schwangerschaft verging wie im Flug. Der Entschluss, ambulant zu entbinden, war im Nachhinein, auch trotz kurzem Krankenhausaufenthalt, noch zu lang. Doch als das geschafft war, hatten wir eine wunderbare erste Woche daheim in vertrauter Umgebung, in der wir als Familie füreinander da waren. Seelenruhig konnten wir miteinander unseren Neuankommeling betrachten, genießen, uns kennenlernen und auf das „nochmal“ einstimmen. Unsere Tochter machte es uns leider nicht ganz so einfach. Es war eigentlich völlig egal, was wir machten, Autofahren, Kinderwagen, Wippe, ... nichts gefiel Fräulein Räubertochter. Die anfänglichen

Glücksgefühle kippten schnell... eine Mischung aus Enttäuschung, noch mehr Unsicherheit, dem Gefühl fast ohnmächtig zu sein, Verzweiflung, Wut, Erschöpfung... die Liste wurde immer länger.

Und immer wieder dieselben Fragen: Warum? Was stimmte nicht? Lag es an uns, an mir, am Stress, am Geburtstrauma? Tatsächlich wissen wir es bis heute nicht. Körperlich war alles in bester Ordnung, sie war einfach nur unzufrieden, vermutlich mit der Gesamtsituation. Je älter sie wurde und je mehr sie konnte, umso zufriedener wurde sie auch. Sie wollte etwas sehen, sich selbstständig bewegen, alles alleine können. Heute ist sie zwei Jahre alt und ein wahrer Wirbelwind. Und heute verstehen wir sie auch besser, denn es ist ihr lebhafter Charakter.

Und es hinderte uns vor allem an einem nicht: Ihr ein Geschwisterchen schenken zu wollen. Der Wunsch nach einer kinderreichen Familie nahm stetig zu und so begann die 3. Schwangerschaft.

Diese konnte ich zum ersten Mal genießen, irgendwie war alles gleich, irgendwie aber auch nicht. Unerklärbar. Ich suchte sofort nach einer Hebamme, die ich zuvor noch nie hatte, denn ich wusste, es muss eine Hausgeburt werden. Nie wieder Krankenhaus.

Es war die beste Entscheidung überhaupt. Während der Schwangerschaft

wurde ich bestens betreut. Zudem war ich fast schon tiefenentspannt, da ich wusste, dass wir unseren neuen Erdenbürger völlig sicher und vertraut in unseren eigenen vier Wänden begrüßen würden. Wir freuten uns so darauf. Und tatsächlich war diese Geburt ein sehr schönes Ereignis. Der Moment, als unser kleiner Junge zur Welt kam – und vor allem die Stunden danach, es konnte nicht friedvoller beginnen. Kein Trubel, keine Hektik, der Beginn eines Stück Glücks. Und so machten wir daheim einfach das, was das Naheliegende war: Wir schliefen erstmal aus. Natürlich kam nach der ersten Zeit der Glückseligkeit auch der kleine Schock, wenn man wieder daran erinnert wird, dass auch Waschmaschinen heiß laufen können und Essen nur noch der Nahrungsaufnahme dient. Doch die Gefühle dazu haben sich geändert. Wir wissen, dass diese überaus kraftzehrende Zeit endlich ist. Dass das gefühlt 24h-Stillen bald einen Rhythmus haben wird und auch die Wäschekörbe weniger werden. Wir wissen, wie schnell es gehen wird, wenn der Kleine dann auch trocken sein wird, mit uns am Tisch sitzt und das Essen für sich entdeckt. Und wenn wir alle gemeinsam da so sitzen und ich in die Runde schaue, meine Große betrachte, die so mithilft, dass sie für ihre Schwester wie eine zweite Mutti ist, die Kleine sehe, die sich selbstständig mit ihrem Tellerchen macht und das kleine Neugeborene dabei in meinem Arm halte, so wird mir klar, dass wir noch jede Menge unzähliger Stunden haben werden, die anstrengender nicht sein könnten. Dass wir vor lauter Müdigkeit nicht mehr wissen, wie wir das Schlafdefizit je aufholen sollen und uns oft fragen, wie diese Mahlzeit wohl warm schmecken würde. Doch schnell genug wird uns der Alltag und die Arbeit in Beschlag haben und nach den ersten Zähnen, überstandenen Pocken und der ersten 4 in Mathe, kommt auch irgendwann die ruhige Zeit. Hoffentlich nicht zu schnell. Denn das Gefühl, dass all das beschreibt heißt: Dankbarkeit.

Ein Beitrag von Annette Sembach



Jahre

Hier werden wahre Schätze geborgen Eine Hausgeburtsmama berichtet

Wir haben drei Kinder, die zu Hause auf die Welt gekommen sind. Die erste Geburt ist bereits sieben Jahre her, wir sind immer noch glücklich und stolz über dieses Erlebnis. Da war klar, dass auch die anderen Kinder zu Hause auf die Welt kommen sollen.

Warum Hausgeburt?

Das haben mich viele Menschen gefragt, vor allem auch aus der Familie. Ich habe immer wieder gehört, wie mutig ich sei. Zu Hause das Kind zu bekommen sei ja schon sehr risikoreich. Ich habe das anders erlebt. Ich habe mich unwohl gefühlt bei dem Gedanken in der Klinik zu entbinden. Ich habe mich davor gefürchtet, nicht zu wissen, welchen Menschen ich dort begegne und was die vielleicht für Ansichten haben von einer „guten Geburt“.

Für mich war schon in der ersten Schwangerschaft klar, dass ich nicht in einer Klinik entbinden möchte. Meine erste Idee war: „Dann gehe ich doch am besten in ein Geburtshaus“. Dort habe ich dann auch alle Vorsorgen gemacht und den Vorbereitungskurs und eben alles was dazu gehört. Je näher die Geburt kam, desto deutlicher wurde mir, dass ich zu Hause genau dieselbe Situation schaffen kann wie in einem Geburtshaus. Mit einem großen Vorteil: Ich muss nicht entscheiden, wann ich losfahren muss! Und ich muss den sensiblen Vorgang während der Wehen nicht stören.

Ich hatte drei sehr harmonische und stärkende Geburten, eine besser als die andere. Ich bin überzeugt, dass ich das nur schaffen konnte, weil ich in „Ruhe“ sein konnte. Es hat mir unglaublich geholfen, ganz bei mir sein zu können. Ich konnte mich ganz auf mich und meinen Körper konzentrieren. Da war niemand, der etwas von mir wollte. Nur mein Mann und unsere Hebamme, die mich nach meinen Wünschen unterstützt haben. Das hat mir und meinem Baby geholfen die Geburt voran zu bringen. Natürlich kann das nur gelingen, wenn die Vorbereitung und das Drumherum stimmen. Wir hatten bei



den beiden letzten Geburten eine sehr gute und persönliche Vorbereitung durch unsere Hebamme Martina Eirich aus Braunsbach. Sie hat seit über 20 Jahren Erfahrung in der Hausgeburtshilfe und konnte mit viel Ruhe und Zuversicht die Geburten mit uns vorbereiten.

Aus meiner Sicht ist es einfacher eine natürliche Geburt zu erleben, wenn man Vertrauen in sich und den Geburtsverlauf aufbauen kann. Dafür finde ich den persönlichen Kontakt zur Geburtshelferin elementar. Nur so konnte ich sicher sein, dass meine Hebamme weiß, auf was es mir ankommt. Und womit man mich besser in Ruhe lassen sollte. Anders herum ist es sicher auch für die Hebamme wichtig, die Eltern gut zu kennen. Nur dann kann sie einschätzen, was in einer Situation gewinnbringend ist,

und was vielleicht stören würde. Im Nachhinein weiß ich, was es bedeutet, während einer Geburt selbstbestimmt zu sein. Das bedeutet Verantwortung zu übernehmen für sich und für das Baby. Ich finde das auch ganz natürlich, denn spätestens nach der Geburt hat man die Verantwortung. Warum dann auch nicht schon während der Geburt?

Damit meine ich nicht, dass ich es genauso gut auch alleine hätte schaffen können. Natürlich habe ich mich auf das Wissen meiner Hebamme verlassen. Es war unglaublich beruhigend und ermutigend von ihr zu hören. „Du machst das gut, es sieht alles gut aus“. Dann konnte ich nochmal so richtig loslassen und die Geburt voranbringen. Und natürlich stand auch die Kliniktasche gepackt in der Ecke. Hätte es Schwierigkeiten gegeben, wären wir eben in die Klinik gefahren.

Für mich war es wichtig, meinen Kindern den bestmöglichen Start ins Leben zu ermöglichen. Und das ist meiner Meinung nach eine ungestörte Geburt, so wie es die Natur vorgesehen hat. Ich bin überzeugt, dass so dem Kind das Urvertrauen gegeben werden kann, was es für eine gute Entwicklung braucht. Dazu gehört für mich auch eine ruhige und angenehme Stimmung nach der Geburt. Viel Achtsamkeit bei der Erstuntersuchung und ein gutes Gefühl der Eltern. Aus diesem Gefühl ist auch der Titel für diesen Bericht entstanden: Eine Hausgeburt ist ein wahrer Schatz für das Kind und auch für die Familie. Ein stärkendes Erlebnis, das mich immer wieder mit Freude, Stolz und Glück überhäuft. Diese Gefühle spiegeln sich natürlich auch in der Beziehung zu meinen Kindern und meinem Mann wieder, worüber ich jeden Tag dankbar bin.

Ich hoffe, dass noch viele Kinder zu Hause geboren werden dürfen!

Ein Beitrag von Anne Herchenröder



Tiere sehen
und erleben.

SOMMERÖFFNUNGSZEITEN

Täglich geöffnet

09.00 - 18.00 Uhr,
letzter Einlass 16.30 Uhr

Mit den Tierpflegern unterwegs,
ab 09.45 und 13.30 Uhr

www.wildtierpark.de



WILDPARK
BAD MERGENTHEIM

www.pdsag.eu

Die ersten

Naturtextilien für die zarte Kinderhaut



werden beim Kauf eines Tragetuches unterschiedliche Bindetechniken gezeigt und in persönlicher, entspannter Atmosphäre geübt. Auch bei den Babytragen ist die Auswahl groß. Hier lohnt es sich ebenfalls, die unterschiedlichen Varianten auszuprobieren.

Windeln und mehr...

Trotz Pampers und Co. entscheiden sich viele Eltern für waschbare Windeln, um Restmüllberge zu vermeiden. Zum Glück haben die heutigen Windeln und kombinierten Windelsysteme nichts mehr mit den „alten Mullwindeln“ gemeinsam. Es gibt heute eine große Auswahl wie z.B. italienische Strickwindeln, Windelhöschen aus Frottee, One Size Diaper oder All-in-One-Diaper. Wir zeigen Ihnen gerne unser umfangreiches Angebot.

Wir sind für Sie da: Unser Service für Sie

„Eine umfassende, individuelle Beratung ist uns besonders wichtig. Daher können Kunden auch außerhalb der Geschäftszeiten einen Termin bei uns vereinbaren, um sich in aller Ruhe beraten zu lassen und einkaufen zu können. Insbesondere beim Kauf von Windeln und Tragetüchern/Babytragen wird dieser Service häufig genutzt. Gerne stellen wir Ihnen auch Gutscheine aus oder verschicken die von Ihnen ausgesuchten Geschenke“, erklärt die Geschäftsführerin.

NEU im WICHTEL: Aus Alt mach Neu

Upcycling ist eine neue, kreative Möglichkeit, (scheinbar) nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umzuwandeln. Hier lautet das Motto: Einfälle statt Abfälle! „Wir machen aus alten und aktuellen Stoffen neue Kleider auch nach Ihren persönlichen Wünschen. Jedes Kleid ist ein Unikat und exklusiv bei uns erhältlich“, sagt die innovative Geschäftsfrau abschließend.

Infos: www.wichtel-sha.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Samstag von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Seit über 30 Jahren gibt es in Schwäbisch Hall das Fachgeschäft für Kindernaturtextilien WICHTEL. Es ist in der historischen Altstadt, mitten in der belebten Fußgängerzone und bequem mit dem Kinderwagen zu erreichen. Das Sortiment umfasst alles, was Babys in den ersten Jahren zum Wohlfühlen brauchen. Selbstverständlich sind Mütter auch zum Stillen jederzeit willkommen.

„Wir kennen unsere Produkte und unsere Kunden“

Kinder haben eine besonders empfindliche Haut. „Wir legen Wert darauf, dass unsere Kinderbekleidung nach den strengsten Standards zertifiziert, schadstofffrei und auch für Allergiker geeignet ist. Unsere Sachen sind zu 95 % in Deutschland produziert, der Rest in Europa. Da in den letzten Jahren immer mehr Zwillinge und Frühchen geboren werden, finden unsere Kunden im WICHTEL bereits Kleidung ab Größe 44“, so Johanna Hetzel, die mit viel Liebe und Engagement ihren Laden führt.

Tragesysteme und Workshops

Kinder genießen es, von den Eltern getragen zu werden. Egal, ob man sich für ein Tragetuch oder eine Babytrage entscheidet, das Team im WICHTEL hilft werdenden und jungen Eltern bei der richtigen Auswahl und berät gerne. Selbstverständlich



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Heilbronn e.V.
Olgastr. 2
74072 Heilbronn

Vera Seiffert
Tel: 07131-89930-30
Fax: 07131-89930-01
vera.seiffert@awo-heilbronn.de

www.awo-heilbronn.org

Soziale Dienste:

- Eingliederungshilfe (pädagogische und begleitende Hilfen in Schulen und Kindertageseinrichtungen)
- Alltagshilfe und familienentlastender Dienst
- Haushalts- und Familienhilfen

Wir haben noch freie Plätze für
FSJ und BFD
(Bundesfreiwilligendienst)

Ansprechpartner: Frau Dagmar Merz
Tel: 07131/89930-40
dagmar.merz@awo-heilbronn.org

...seit über 30 Jahren DAS Fachgeschäft in Hohenlohe

Naturtextilien für Kinder

Babyausstattung, Windeln,
Tragetücher, Wäsche für
Allergiker und mehr...

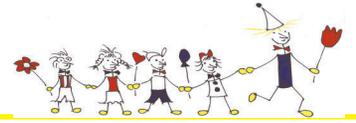


Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr

WICHTEL

Johanna Hetzel • Blockgasse 13 • 74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 07 91 / 61 07 • Fax: 0 79 07 / 89 36
E-mail: wichtelsha@t-online.de • www.wichtel-sha.de



Jahre

Handgefertigte Puppen aus Naturmaterialien



Wer noch auf der Suche nach einem ganz besonderen Willkommensgruß für sein eigenes Kind oder das von Verwandten oder Freunden ist, sollte sich die zauberhaften Puppen nach Waldorfdart von Susanne Rösner anschauen. Sie gestaltet mit viel Liebe fürs Detail ganz besondere, individuelle Puppen aus reinen Naturmaterialien für alle Altersgruppen.

„Am besten ist es natürlich, wenn eine Frau bereits in der Schwangerschaft die Puppe, die dann das Baby erhält, nah an ihrem Körper trägt, damit diese den Geruch der Mutter annimmt“, erklärt Susanne Rösner, die

in liebevoller Handarbeit jede einzelne Puppe herstellt. Nachdem sie den Entwurf mit sicherer Hand auf einen großen Block gezeichnet hat, stellt sie die Schnittmuster her, sucht Stoffe aus,

fertigt den Kopf an, der sehr aufwändig ist, häkelt Mützchen und Puppenschuhe und näht die Kleidung. „Alle Materialien, die ich verwende, tragen das Biosiegel und sind damit natürlich für Kinder ideal geeignet“, so die kreative, junge Frau, die bereits in jungen Jahren Schneiderin werden wollte. „Das haben mir meine Eltern ausgedrückt, daher erlernte ich den Beruf der Kauffrau im Groß-

und Außenhandel und habe mir jetzt erst als zweifache Mutter meinen Traum verwirklicht“, freut sich Susanne Rösner, die sich in ihrem Wohnzimmer am Fenster, mit Blick auf den Wald, eine kleine Nähstube eingerichtet hat. Sobald ihre Töchter morgens in der Schule sind, kann sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen. „Wenn ich vor meinen Stoffen sitze und eine Puppe nähen darf, kann ich komplett abschalten und meine Puppen individuell kreieren.“ So entstehen Schritt für Schritt Einzelstücke, denen Susanne Rösner mit viel Feingefühl Leben einhaucht. Ob bezaubernde Meerjungfrau, sommersprossige Putten mit blonden Strubbelhaaren, geringelte Engelchen mit Mohairzöpfen oder größere Puppen mit selbstgenähten Kleidungsstücken zum Wechseln- jede Puppe ist ein Einzelstück und schaut anders neugierig ihren Betrachter an. An Ideen mangelt es der jungen Frau nicht- ganz im Gegenteil: „Ich gehe ganz in meiner Arbeit auf und genieße es, neue Entwürfe meiner Puppen erst zu Papier zu bringen und diese dann in liebevoller Kleinarbeit umzusetzen“, freut sich die Puppenmutter, deren Töchter selbstverständlich mehr als eine selbstgemachte Puppe ihrer Mutter besitzen. Infos: Sisis Puppenglück- Susanne Rösner, Untergruppenbach www.sisis-puppenglueck.de

BUGA für die Kleinsten

Für Familien mit Kindern ist die Bundesgartenschau Heilbronn 2019 ein erlebnisreiches Ausflugsziel. In der grünen Oase mitten in der Stadt lässt es sich gut erholen und auch mal Pause machen: Beim Spaziergang im Campuspark mit seinem alten Baumbestand, in der entspannten Atmosphäre der Neckarufer, die nach der Neugestaltung nun erstmals erlebbar sind. Oder zwischen üppig blühenden Blumenbeeten, Themengärten und weiten Rasenflächen. Auf kleine Besucher warten auf dem 40 Hektar umfassenden Gelände aber auch drei große Spielplätze, wo sie mit Wasser spielen können, Sandkuchen backen, klettern oder rutschen

können. Auch im Veranstaltungsprogramm kommen kleine Gäste auf ihre Kosten. Zum Beispiel mit Kikaninchen aus dem Kinderfernsehen. „Komm lass uns Freunde sein...Du und ich!“ - neben Kikaninchen sitzen, mit ihm kuscheln und ihm neugierig Fragen stellen. Damit geht ein Traum für viele Kinder in Erfüllung und bringt ihre Augen zum Strahlen. Die JoNaLus laden sie ein zum Singen, Reimen und Tanzen. Auch Löwenzähns Kinderbauwagen mit Löwenzahn als Walking Act verspricht Spaß für die Kleinen. Der Veranstaltungskalender ist nach den Sommerferien online unter www.buga2019.de.

Die Bundesgartenschau Heilbronn 2019 ist ein 173 Tage langes Fest im großen Garten Heilbronns, das Erwachsene wie Kinder gleichermaßen einlädt. Erstmals ist eine BUGA eine kombinierte Garten- und Stadtausstellung. Damit ist großes gärtnerisches Können verknüpft mit dem Thema Wohnen in der Stadt. Kinder bis zum 15. Lebensjahr haben freien Eintritt. Für Erwachsene kostet die Dauerkarte im Vorverkauf 110 Euro (regulär 125 Euro). Gratis dazu gibt es bis 31. Dezember 2018 eine Tageskarte der Wissens- und Erlebniswelt experimenta in Heilbronn. www.buga2019.de.





Sisis Puppen Glück

Sisis Wunschpuppen, handgemacht, nach Waldorf-Art. Zum Kuscheln und Liebhaben.

Sichere dir deinen GRATIS Glückskäfer* beim Kauf einer Kuschelglückpuppe.
(gültig bis zum 31. Oktober 2018)

Sisis PuppenGlück - Susanne Rösner
74199 Untergruppenbach
info@sisis-puppenglueck.de
www.sisis-puppenglueck.de



Hohenloher Krankenhaus
Willkommen kleiner Erdenbürger



Geburtshilfe im Krankenhaus Öhringen
Kreißaalführungen

Jeden 2. Montag im Monat, 18.30 Uhr
Jeden 4. Sonntag im Monat, 17.00 Uhr (außer an Feiertagen)

- freundliches Ambiente
- fachliche Kompetenz
- persönliche Atmosphäre

Mit Vorträgen, Besichtigung von Kreißsälen und Wochenstation sowie kleinem Imbiss.
Hohenloher Krankenhaus Öhringen
Kastellstraße 5 · 74613 Öhringen
Tel. 07941 692-0
www.hohenloher-krankenhaus.net



Die ersten

FamilienpatInnen helfen jungen Familien



Stellt euch vor, ihr seid junge Mutter eines dreijährigen Jungen und habt vor kurzem noch Zwillingen bekommen. Ihr lebt noch nicht lange hier und auch nur, weil euer Mann hier eine gute Arbeit bekommen hat, in die er jetzt natürlich viel Zeit investieren muss. Ihr seid hier noch fremd, aus dem Haus zu gehen mit zwei Babys und einem Kleinkind ist alleine fast nicht zu schaffen. Schon mit einer regelmäßigen Dusche oder einer halben Stunde Durchatmen würde es euch besser gehen. Großmütter und Großväter, eine große Familie und langjährige Freunde haben sie – nur nicht hier. In einer Stadt, die euch fremd ist, genauso wie die Menschen hier ...

Dann würden ihr euch sicherlich über Unterstützung durch einen Familienpaten freuen, oder?

Familienpaten und -patinnen sind die Lichtblicke für viele Familien, wenn sie einmal in der Woche bei der Familie vorbeischauen, um mit der Mama einen Kaffee zu trinken und zuzuhören, hilfreiche Alltagstipps zu geben, mit den Kindern eine Runde Memory zu spielen, die Familie zum Spielplatz zu begleiten, ...

Familienpaten und -patinnen profitieren von ihrem Ehrenamt durch die vorhergehende Schulung in wertschätzender Gesprächsführung und feinfühligem Kommunizieren. **Familienpaten und -patinnen** werden in den Familien mit offenen Armen empfangen und sehr wertge-

schätzt. Sie dürfen Kinder begleiten, Familien zur Seite stehen, sich einbringen und von den Erfahrungen für ihr eigenes Leben profitieren.

„Meine Familienpatin ist ein herzlicher, liebevoller und positiver Familienmensch. Ihre Erfahrungen bereichern mein Leben und das meiner Tochter“ sagt Juliane über Astrid, die seit einigen Monaten ihre Familienpatin ist. Und das sagt Astrid über ihre Familienpatenschaft: „Familienpatin zu sein ist toll, weil man so viele tolle Menschen kennenlernt. Weil man viel über sich selbst lernt. Es ist toll, dass man ganz viele neue Erfahrungen sammelt und mit anderen teilen kann. Es ist ein tolles Gefühl zu helfen, indem man jemandem zur Seite steht.“

Familienpaten und -patinnen

werden vor ihrem Einsatz geschult und später durch Fachpersonal begleitet. Sie treffen sich regelmäßig unter fachlicher Anleitung, um über ihre Erfahrungen zu sprechen und schöne Augenblicke und Erlebnisse mit den anderen zu teilen. Die Schulung wird von Sabine Hönnige (pro familia) und Jutta Räßiger (Kinderschutzbund) durchgeführt. Die nächste Ausbildung startet am 12. Oktober 2018, ein Infoabend findet am 13. September um 19 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes, Weinsberger Straße 89, in Heilbronn statt. Infos: Jutta Räßiger beim Kinderschutzbund Heilbronn: email raebiger@kinderschutzbund-hn.de; mobil: 0176 47810575

ElBa – ein Kursprogramm für Eltern und Babys



Die Geburt eines Kindes ist für alle Eltern ein Ereignis, das mit nichts anderem vergleichbar ist. Vieles in dieser neuen und gefühlsreichen Lebensphase entwickelt sich dann in aller Regel „wie von selbst“. Babys wie Eltern bringen auf ganz natürliche und intuitive Weise eine Fülle von Entwicklungsfähigkeit, Energien und Kompetenzen mit.

Das Hauptziel des Kursprogramms ElBa des Deutschen Roten Kreuzes besteht darin, diese Potenziale während des ersten Lebensjahres des Kindes zu stärken. In der geschützten Atmosphäre der Gruppen finden jeweils bis zu neun Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Entspannung, Spiel, Austausch und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie.

Ihr möchtet euer Kind optimal fördern, damit es gesund und glücklich aufwächst?

So geht es allen Eltern. Oft betreten Paare völliges Neuland, wenn sie ein Kind bekommen. Ein ElBa-Kurs kann viele Sorgen nehmen, denn hier erfahrt ihr optimale Beratung durch qualifizierte Kursleiterinnen, könnt euch mit den anderen Eltern austauschen und euch vom Familienalltag entspannen.

Euer Kind wird in seiner Entwicklung individuell gefördert und hat schon sehr früh Kontakt zu gleichaltrigen Kindern, womit die sozialen Fähigkeiten gefördert werden. Die Eltern können vom Alltag abschalten und sich intensiv Zeit für sich und ihr

Kind nehmen. Daneben werden durch Spiele, Massagen, Singen und Tragen auch verschiedene Sinne angeregt. Ihr lernt, mit eurem Baby zu kommunizieren und seine Bedürfnisse bewusst zu erkennen. Hierbei stärkt ihr eure elterlichen Fähigkeiten und knüpft neue Kontakte zu anderen Familien.

Wo finden die Kurse statt?

Die kindgerechten Räumlichkeiten befinden sich im DRK-Ausbildungszentrum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40, sowie in den Orten Bad Friedrichshall, Neuenstadt und Wüstenrot-Weihenbronn.

Was kostet der Kurs?

Über das gesamte erste Lebensjahr des Kindes finden 4 Kursblöcke statt. Ein Kursblock umfasst 10 Treffen à 1,5 Stunden und kostet 80,- Euro. In der Regel beginnen wir mit den Kursen ab dem 2. Kursblock, wenn die Babys ca. 3 Monate alt sind.

Nächster Kursbeginn

18.10.2018, 9.30 - 11.00 Uhr, Neuenstadt, (Geburtsdatum Mai/Juli 2018)

20.11.2018, 15.30 – 17.00 Uhr
Bad Friedrichshall, (Geburtsdatum Mitte Juli bis Mitte September 2018)

15.11.2018, 10.45 – 12.45 Uhr,
Wüstenrot, (Geburtsdatum August – September 2018)
Infos: DRK-KV Heilbronn, Susanne Hofmann-Sütterle
Tel. 07131/6236-24



Jahre

Baby Massage: Heilsame Zärtlichkeiten,
die stark machen



Berührung ist die Sprache der Liebe

Jedes Baby liebt und braucht sie. Wenn ein Kind geboren wird, ist die Haut in den ersten Wochen das wichtigste Organ. Über die Haut nimmt es seine Umwelt wahr. Berührt, gestreichelt und massiert zu werden ist jetzt so wichtig wie die Nahrung, denn diese Nahrung ist Liebe. Wenn euer Baby von euch heilsam massiert und gestreichelt wird, ihr für es singt und dabei im Takt schaukelt, euch mit ihm sanft bewegt und es zärtlich berührt, dann spürt es eure Körperwärme, euren Geruch, Atem und Herzschlag. Es fühlt sich dann so geborgen wie im Mutterleib. Mit den liebevollen, entspannenden Baby Massagen und den schmerzlindernden Kolikmassagen erlebt euer Baby viele, heilsame Zärtlichkeiten.

Baby Massage ist so wertvoll, vielfältig, heilsam und wirksam

Baby Massage ist liebevolle Streichelmassage, basierend auf entspannender, indischer Massage, anregender, schwedischer Massage und Fußreflexzonen Massage sowie schmerzlindernder Kolikmassage. Regelmäßig massierte Babys schreien weni-

ger, schlafen besser, sind aufmerksamer und neugieriger. Baby Massage fördert die Verdauung und Gewichtszunahme, stärkt das Immunsystem, die Motorik reift schneller, verschafft Linderung bei Bauchweh oder Husten, reduziert Blähungen und hilft bei Koliken. Ihr Baby fühlt sich einfach „pudelwohl“ in seiner Haut.

Baby Massage erreicht Herz und Seele Ihres Babys

Euer Baby spürt hautnah eure Liebe und Zuneigung. Es baut Vertrauen und Selbstwertgefühl auf. Es empfindet Wärme, Geborgenheit und Wohlbefinden und fühlt sich geliebt und akzeptiert. Baby Massage ist mehr Zeit füreinander und mehr Freude miteinander. Sie ist eine uralte Kunst, die in vielen Ländern in der Zeit nach der Geburt selbstverständlich ist. Die Baby Massage trägt dazu bei, dass ihr die individuelle, nonverbale Sprache eures Babys versteht und liebevoll darauf reagieren könnt. Baby Massage ist für das Baby ein einprägsames Wohlfühlerlebnis und eine intensive Sinnesanregung. Sie intensiviert die emotionale Bindung zwischen Eltern und Kind auf besondere Art. Dies gilt

insbesondere auch dann, wenn die Baby- bzw. Kinder Massage motivierend, stärkend, beruhigend und tröstend die ganze Kindheit begleitet.

Baby Massage ist „Berührung mit Respekt“ (DGBM)

Kinder brauchen von Anfang an Liebe, Respekt und Zärtlichkeit, Zeit und ein zuhörendes Herz. Die Kurse der Dt. Gesellschaft für Baby- und Kindermassage e. V. (DGBM) sind ideal, um liebevolle Berührung zu erfahren und zu vermitteln – für eine innige Eltern-Kind-Beziehung, starke Kinder und eine friedvolle Gesellschaft. Gemeinsam legt ihr mit der Baby Massage den Grundstein für die lebenslange Fähigkeit des Kindes, sich entspannen und Stress abbauen zu können. Eltern, Kinder und andere Bezugspersonen sollen auf der ganzen Welt sich gegenseitig schätzen, lieben und respektvoll begegnen. Auf Grund der hohen Zufriedenheit, werden inzwischen in über 45 Ländern Kurse für Baby- und Kindermassage durchgeführt. Seit 20 Jahren in Deutschland und seit 10 Jahren im Musikgarten Bad Rappenau. Infos: Brunhild Haug, Tel. 07264/913142

Kinder optimal fördern
mit Musik. Von Anfang an.



Musikgarten
für
Babys
3 - 18 Mon.



Musikgarten
für
Kinder
ab 18 Mon.

07264-913142
MUSIKGARTEN
Brunhilde Haug
www.musikgarten-haug.de

Neue Kurse ab 17.09.2018
Vor- und Nachmittags



ElBa®

Deutsches
Rotes
Kreuz

Kursprogramm für Eltern und Babys im 1. Lebensjahr

- gemeinsam entspannen
- berühren, schaukeln, massieren
 - bewegen und spielen
 - Rituale und Bindung
 - Lieder und Spaß
 - Infos rund um die frühkindliche Entwicklung
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Gruppen in

Heilbronn
Bad Friedrichshall
Neuenstadt
Wüstenrot-Weihenbronn

Infos:

DRK-KV Heilbronn
Susanne Hofmann-Sütterle
Tel. 07131/6236-24
suetterle@drk-heilbronn.de
www.drk-heilbronn.de

Rahmenvertragspartner
des Landesprogramms

STARKE

Ihr habt einen Termin für
Zappelino? Unter
www.zappelino.de
könnt Ihr ihn kostenfrei
mit Bild veröffentlichen.
Bei Fragen:
info@zappelino.de



neue Äpfel aus eigenem Demeter Anbau

Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do von 9 - 12.30 Uhr
 und 14.30 - 18 Uhr
 Freitag von 9 - 18 Uhr
 Samstag von 9 - 13 Uhr

Heilbronner Weg 5
 74360 Ilsfeld-Wüstenhausen
 (Ortsausgang Richtung Ilsfeld)
Tel.: 0 70 62 / 6 12 09
www.foell-biohof.de

Föll Biohof

Die ersten

Erste Breinahrung für das Baby



In Hofladen des Biohofs Föll in Ilsfeld-Wüstenhausen gibt es ein großes Sortiment an Bio- und Demeterprodukten. Hier gibt es täglich frisches Obst, Gemüse, Backwaren, Fleisch und Molkereiprodukte sowie eine große Auswahl an hofeigenen Beeren, täglich erntefrisch vom Feld. Ab Ende Juli werden wieder die hof-

eigenen Demeter Äpfel und Birnen angeboten. Die Demeter Eier werden von mobilen, freilaufenden Hühnern der Familie Haußecker bezogen. Familie Föll, die einen Großteil des angebotenen Obstes selbst erzeugt, legt sehr viel Wert auf Frische, Regionalität und Saisonalität der Produkte. Gibt es was, das die Kunden vermissen, wird sofort auf die individuellen Kundenwünsche eingegangen. Als familienfreundlicher Hofladen wird gesunde Babynahrung groß geschrieben, daher führt Familie Föll ein vielfältiges Sortiment an Breien, Gläschen, Flocken, Babykekse, Öl, Snacks, Stilltee und vielem mehr. Für Babys erste Breinahrung gibt es z.B. regionale Kartoffeln, Kürbis, Karotten und Pastinaken. Das Hofladen Team berät gerne und kompetent. www.foell-biohof.de

Praxis für Medizinische

Heil-Hypnose

Heidemarie Steinegger Heilpraktikerin
für Psychotherapie und Hypnosetherapeutin

Eine lösungsorientierte Hypnosetherapie sucht die Ursachen von körperlichen und seelischen Beschwerden wie z. B. Asthma, Hautproblemen oder Ängsten, Paniken, Phobien, Zwängen, problematischen Verhaltensweisen und strebt deren Linderung oder möglichst deren Heilung an.

Kostenloses Informationsgespräch
 Hochstr. 27, 64743 Beerfelden, Olfen
 Tel. 06068/7598715, 0176/24005332
www.hypnosepraxis-steinegger.de

Babyschwimmen



Wasserspaß für Groß und Klein, das wird in den Heilbronner Bädern wörtlich genommen. Im Freizeitbad Soleo startet der neue Babyschwimmkurs im November, Informationen dazu gibt es auf den Internetseiten der Bäder oder direkt im Bad. Im 30° C warmen Wasser fühlen sich die Babys wie zu Hause. Ist ja auch nachvollziehbar, wenn man bedenkt, wo sie die Zeit vor der Geburt verbracht haben. Im Wasser wird alles wieder ganz einfach. Die untrainierten Muskeln und Gelenke haben es nicht mehr so schwer und man muss nicht mehr so gegen die Schwerkraft

kämpfen. Plötzlich hat das Baby viel mehr Bewegungsfreiheit und durch die neuen Möglichkeiten werden die koordinativen Fähigkeiten gefördert. Anfangs sind alle noch ein wenig skeptisch, aber durch die erfahrene Kursleitung werden die Eltern genau aufgeklärt und durch den direkten Hautkontakt mit dem Elternteil stellt sich auch für die Babys schnell wieder Vertrauen in die neue Situation ein. Dabei ist Babyschwimmen fast ein wenig irreführend, Schwimmbewegungen macht natürlich noch keiner der süßen Knirpse. Doch nicht nur für die Gesundheit der Kleinen ist der Umgang mit dem Wasser förderlich, auch die Eltern-Kind-Bindung wird durch das gemeinsame Wassererlebnis gefördert. Um kleine „Unfälle“ zu vermeiden, müssen die Zwerge natürlich eine Schwimmwindel tragen, sie sind ja nicht alleine im Wasser. Im Kinderbereich des Soleos kommen auch schon erfahrenere Schwimmkinder auf ihre Kosten. Im Planschbecken gibt es verschiedene Spielgeräte, die Elefanten-Rutsche und eine Wasserspritze. Die Eltern können bequem von den Sitzmöglichkeiten vom Rand aus zuschauen. Informationen bekommt man auf den Seiten der Heilbronner Bäder, unter Tel. 07131/562533 oder über baeder@stadtwerke-heilbronn.de



Jahre

Zurück zur Neugier oder wie sich das Selbstwertgefühl entwickelt

Wenn wir zum ersten Mal Eltern werden, dann ist unser Blick auf das Kind meist geprägt von Unsicherheit, Faszination, Staunen, Sorge, großer Neugier und überwältigenden Gefühlen der Freude und Liebe.

Alles ist anders und nicht mehr so wie zuvor. So beginnen wir unsere Routinen zu suchen und anzulegen, uns aufeinander einzuschwingen. Wir versuchen herauszufinden, was das Kind braucht, wieso es weint, warum es nicht einschlafen kann. Wie es sein Köpfchen hält, wann es sich auf den Bauch dreht, in den Vierfüßler kommt, das erste Zähnen und so weiter. Das neugierige Beobachten, das Erkennen von Bedürfnissen, das Forschen und Lernen von-, mit- und aneinander. Wir lernen was den anderen begeistert, betrübt und dergleichen.

Bedauerlicherweise ändert sich der wohlwollende, interessierte Blick aufs Kind mehr und mehr. Sobald das kleine mobil wird, sich fortbewegt, aufsteht und sich die Welt zu eigen machen möchte, beginnen wir Eltern zu regulieren, zu verbieten, zu beschützen, zu formen. Aus „voneinander lernen“ wird ein Belehren. Aus Beziehung wird also Erziehung! Es scheint, als müssen wir nun tätig werden, damit das was Gescheites draus wird. Was wir dabei nicht vergessen sollten, ist, dass das Kind schon etwas ist. Nämlich ein eigenes Individuum, eine eigene Person, mit eigenem Empfinden, viel Kompetenz für seine persönlichen Belange.

Das Kind ist zwar klein und unerfahren, jedoch nicht unfähig oder dumm. Doch das Verhalten der Eltern macht es dem Kind nicht leicht sich zu entfalten und die Welt zu erobern. Oft kann ein Kind schon „Nein“ sagen, bevor es „Mama“ oder „Papa“ sagt. Die Folgen für die Entwicklung sind nachhaltig schwächend, geschwächt wird vor allem das Selbstwertgefühl des Kindes!

Bei kleinen Kindern, zwischen 0 und 3, leidet das Empfindungssystem, denn sie befinden sich in der Findungs- und Erprobungsphase. Es stellt sich die Frage, wie ich mein Kind bei der Entwicklung seines eigenen Empfindungssystems und in der Folge seiner eigenen Werte sinnvoll unterstützen kann.

In erster Linie benötigt es Menschen in seinem Umfeld, die es wahrnehmen, ernstnehmen und die interessiert sind, dieses kleine Wesen kennenzulernen. Die ihm die Chance geben, Erfahrungen selbst zu machen, Gefühle selber zu erleben und zwar die guten wie die schlechten und ihm in alledem beistehen, ohne ihm dauernd zu sagen, wie es „richtig“ wäre. Heute wird in der Erziehung oft geglaubt, Eltern müssten unendlich viel für ihr Kind tun, alles wissen und für alles eine Antwort/eine Erklärung haben. Das ist auf Dauer ziemlich anstrengend.

Sehen wir uns das einmal an einem Beispiel an:

Ein 1,5-jähriges Kind stürzt auf sein Knie, bleibt am Boden sitzen und

weint. Wie ist die häufigste Reaktion der Erwachsenen? Etwa so: „Ach, da ist doch gar nichts passiert? Komm, steh wieder auf! Tut das so weh? Lass mal sehen, komm ich puste, so jetzt tut es gar nicht mehr weh!“ Oder so ähnlich! Die Mutter/der Vater versucht in großer Fürsorge alles, um das Geschehene ungeschehen zu machen bzw. schnell wieder ein Wohlfühlen herzustellen. Das sind sicher edle Beweggründe und wer mag schon gern die Aufmerksamkeit der Passanten auf sich ziehen mit einem schreienden Kind. Doch geht es im Leben wirklich darum die Realität auszublenden und ist es tatsächlich möglich sich immer wohlzufühlen? Spannend ist, was im und mit dem Kind passiert. Also: Das Kind fällt und erschreckt sich mindestens und evtl. tut ihm etwas weh, in jedem Fall ist es verunsichert und muss weinen. Durch die prompte Reaktion des Gegenübers, bleibt kaum Zeit in sich zu spüren, weil gleich auch noch die Interpretation des Geschehenen mitgeliefert wird. Zwangsläufig wird das Kind seiner „Lebensversicherung“ Glauben schenken, denn es ist ja noch völlig abhängig. Da es am Vorbild lernt, wird es der Reaktion des Elternteils mehr Glauben schenken, als seiner eigenen Wahrnehmung. Die ja häufig gar nicht zum „Einsatz“ kommt, weil dem Kind bereits gesagt wurde, dass „nichts passiert sei und das es nicht weh tut“? Die Folge ist, dass das Kind die Wahrnehmung seiner Realität abspalten wird und

dem was Mama oder Papa sagen, „wie es ist“, Glauben schenken und übernehmen. Das führt zu einem permanenten Zweifel, denn es fühlt sich ja de facto anders an und dass „nichts passiert ist“ stimmt so auch nicht. Das Kind ist gestürzt. Und wer kann schon den Schmerz oder Schreck eines anderen spüren? Wenn wir also zurück zum Anfang dieses Textes gehen und den neugierigen Blick auf unser Kind als eigenes Wesen, mit einem eigenen Empfindungssystem, als möglich erachten, dann werden wir unseren Kindern nicht mehr erzählen, dass nichts passiert sei. Sondern interessiert abwarten und evtl. feststellen, dass wir uns erschreckt haben und ein bisschen mitleiden. Bestenfalls werden wir bestätigen, dass es gerade gestürzt ist und fragen, ob es sich erschreckt hat oder ob etwas weh tut. Ob es dann im Knie oder in der Seele schmerzt, wird das Kind in diesem Alter nicht zu unterscheiden vermögen. Wohltuend und entwicklungs-fördernd wird die Aufmerksamkeit und die Anerkennung dessen „was geschehen ist“ in jedem Fall sein. Wahrscheinlich werden die Tränen auch ganz schnell getrocknet sein, wenn man nicht um die Aufmerksamkeit des Erwachsenen kämpfen oder in diesem Fall schreien muss. Denn beide beziehen sich aufeinander, sind in Kontakt und das stärkt das Selbstwertgefühl, von dem wir alle gar nicht genug haben können. *Ein Beitrag von Susanne Sonnleitner. www.sonnleitner.eu*



Susanne Sonnleitner

Coaching
Krisenmanagement
Lebensbegleitung
Elterntraining

Seminar: „Kinder, Kinder...!“

„Hätte ich das vorher gewusst...“
So geht es vielen von uns, wenn wir Eltern werden. Die Gefühle, die Kinder in uns Eltern auslösen, könnten widersprüchlicher nicht sein. Zum einen empfinden wir für sie eine Liebe, die sich nicht in Worte fassen lässt. Gleichzeitig fordern sie uns bis auf's Äußerste heraus, konfrontieren uns mit eigenen Gefühlen wie Hilflosigkeit, Ohnmacht und Wut. Unser Verhalten ist dann oft unangemessen und selten wohlwollend.

Im Seminar „Kinder, Kinder...“ schauen wir uns an, wie es gelingen könnte, dass...
- meine liebevollen Gefühle auch in liebevolle Handlungen münden und beim Kind als solche ankommen.
- unsere Kinder mit dem ausgestattet werden, was sie für's Leben wirklich brauchen.

Das Seminar richtet sich an alle Eltern, die gerne einen genaueren Blick auf das werfen möchten, was man allgemein als „Erziehung“ bezeichnet. An Mütter und Väter, die verstehen möchten, wieso sich ihr Kind auf bestimmte Art entwickelt oder verhält und an die, die das Abenteuer Familie und die Einladung zum persönlichen Wachstum bewusst annehmen wollen.

Infos unter: www.sonnleitner.eu

Ihr Kind in besten Händen
Die einzigartige Tagesbetreuung
der STADTZWERGE

Fünf gute Gründe für die STADTZWERGE:

- Hochwertige und liebevolle Betreuung für Ihr Kind von 0 – 3 Jahren
- Hohe Flexibilität und Verlässlichkeit
- Kleine Gruppen – Große Aufmerksamkeit für Ihr Kind
- Rund-um-Sorglos-Service für Sie
- Perfekter Einklang zwischen frühkindlicher Betreuung und Beruf

Weitere Informationen unter www.stadtzwerge.de oder rufen Sie uns gleich an: 07131 – 6189 169

STADTZWERGE GmbH – Sitz: Heilbronn
Geschäftsführung: M. Buchholzke – info@stadtzwerge.de






Die ersten

Kinderbetreuung für Kleinkinder U3 im Überblick

Auf der Suche nach einer geeigneten Kinderbetreuung kann die Vielfalt der Angebote ziemlich verwirrend sein. Welche Kinderbetreuung eignet sich für euer Kind und eure Familie? Hier werden drei Formen der Kinderbetreuung: Kinderkrippe, altersgemischte Kindergruppen in der Kita und die Kindertagespflege vorgestellt. Der Fokus dieser Darstellung liegt dabei auf der Kinderbetreuung von Kindern unter drei Jahren.

Die Kinderkrippe:

In der Kinderkrippe werden Kinder ab ca. 3 Monaten bis 3 Jahren betreut. Zu welchem Alter die Kinderkrippe aufnimmt, hängt ganz von ihrem Konzept ab. Manche nehmen Kinder bereits ab 8 Wochen (meistens sind das Betriebs-Kitas), andere nehmen Kinder erst ab einem Jahr auf. Die Gruppengröße liegt bei 10 Kindern und einer Fachkraft-Kind-Relation von 1:3. Mit drei Jahren wechselt ein Kind dann in den Kindergarten (3-6 Jahre) und im günstigsten Fall innerhalb der eigenen Einrichtung. Dieser Wechsel muss gut vorbereitet werden.

Altersgemischten Gruppen in der KiTa

Hier werden Kinder von ca. 3 Monaten bis 6 Jahren in einer Gruppe betreut. Viele altersgemischte Gruppen beginnen auch erst ab einem oder sogar ab zwei Jahren. Eine Gruppengröße von 15 Kindern wird in der Regel von drei Fachkräften betreut. Das Raum- und Spielangebot ist für Kinder aller Altersstufen ausgerichtet. In großen Kitas mit mehreren Gruppen finden sich häufig sogenannte Nestgruppen, in welchen die Kleinsten in eigenen Räumen eine eigene kleine Gruppe bilden und von einem festen Stammpersonal betreut werden. In der Regel wachsen die Kleinen nahtlos in das Gruppengefüge hinein, wodurch die Herausforderung des Gruppenwechsels deutlich geringer ist.

Kinderkrippe oder altersgemischte Gruppe?

Die Bedürfnisse und Interessen von Kindern bis drei Jahren unterscheiden sich stark von Kindern im Kindergartenalter. Die allmähliche Entwick-

lung zur Selbstständigkeit, insbesondere in den Pflegeaktivitäten, stehen hier noch sehr im Vordergrund: Essen lernen, Schlafen lernen, sich selbstständig an- und ausziehen etc. Kinder unter drei Jahren orientieren sich zudem noch stark an beziehungsreichen erwachsenen Personen, suchen Nähe und Sicherheit. In der Kinderkrippe können sich die Fachpersonen stärker auf die Bedürfnisse der kleinen Kinder einstellen und deren Interessen und Spielform begleiten. In altersgemischten Gruppen müssen Fachpersonen die Bedürfnisse und Interessen von kleinen und großen Kindern beantworten. Dafür hat die Altersmischung den Vorteil, dass Kinder stärker voneinander lernen und einander helfen können.

Tagespflege

Eine Tagesmutter/-Vater darf bis zu fünf Kinder alleine und im eignen Räumlichkeiten (zu Hause oder angemietet) betreuen. In vielen Fällen ist die Kindergruppe altersgemischt. Sie arbeitet selbstständig und hat in der Regel keine direkte Krankheits- oder Urlaubsvertretung. Viele Tagespflegepersonen sind jedoch sehr gut untereinander vernetzt und können sich diesbezüglich abstimmen. Vorgaben zu festen Öffnungszeiten gibt es hier nicht. Die Familie stimmt ihren Bedarf mit der Tagespflegeperson ab. Untypische Betreuungszeiten oder sogar Übernachtungen können dadurch auch abgedeckt werden. Eine Tagespflegeperson muss zwar keine pädagogische Grundausbildung vorweisen, jedoch eine Qualifizierung von 160 Stunden absolvieren. Vor Öffnung der Tagespflege und



Erhalt der Pflegeerlaubnis wird ihre Eignung vom zuständigen Jugendamt geprüft.

Ferner müssen sie regelmäßig an Fortbildungen teilnehmen und alle fünf Jahre ihre Pflegeerlaubnis erneuern lassen.

Die Großtagespflege

Eine Großtagespflege wird von drei Tagespflegepersonen zusammen in gemeinsamen Räumlichkeiten organisiert, wobei mindestens eine Tagespflegeperson eine pädagogische Ausbildung vorweisen muss. Insgesamt dürfen neun Kinder aufgenommen werden. Diese Form ähnelt einer Kindertagesstätte, unterliegt jedoch etwas anderen Ämtern und geringeren Vorgaben.

Kita und Kindertagespflege in Kombination

Für manche Familien ist es schwer eine Einrichtung zu finden, welche durch ihre Öffnungszeiten den Bedarf der Familie abzudecken vermag. Hier kann auch eine Kombination von Kita und Kindertagespflege eine gute Lösung darstellen. Tagespflegepersonen müssen nicht zu Hause arbeiten, sondern dürfen Kinder auch im Elternhaus betreuen.

Das Konzept für die Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder Kinderkrippen, Kitas und Tagespflegepersonen müssen ein pädagogisches Konzept vorweisen können, in welchem sie darstellen, wie sie die Kinder betreuen, bilden und erziehen. Viele Einrichtungen stellen dieses bereits auf der Homepage vor. Eltern können sich eine schriftliche Ausführung jeder Zeit aushändigen lassen.

Es empfiehlt sich stets ein intensives Gespräch mit den Pädagogen über die Konzeption und deren alltäglichen Umsetzung, damit man sich ein gutes Bild von der Betreuung der Kinder machen kann.

Über folgende Links finden Familien weitere Informationen zu Kitas und Tagespflege:

Suche nach Kindertageseinrichtungen, Kindertagesstätten, Kindergärten im Raum Heilbronn

www.heilbronn.de/no_cache/familie-gesellschaft/kinder-jugendliche-familien/kindertageseinrichtungen.html

Die Platzvergabe für Kitas in Heilbronn wird über ein Online Portal zur zentralen Vormerkung geregelt:

www.heilbronn.de/familie-gesellschaft/kinder-jugendliche-familien/kindertageseinrichtungen/kita-vormerkung.html

Infos zur Kindertagespflege in Heilbronn:

www.arkus-heilbronn.de/kinderbetreuung/arkus-kindertagespflege.html

Eine Vermittlung von Tagespflegepersonen in Heilbronn gibt es über folgende Portale:

www.heilbronn.de/familie-gesellschaft/kinder-jugendliche-familien/sonstige-betreuungsangebote/kindertagespflege-tageseltern.html
www.tageskinder-heilbronn.de/index.php?option=com_content&view=article&id=153&Itemid=3

Was eine gute Kinderbetreuung ausmacht:

www.fruehe-tagesbetreuung.de/downloads/Krippen-Positionspapier_2015.pdf

Die gängigsten Kita-Konzepte im Vergleich:

www.kita.de/wissen/kinderbetreuung/paedagogische-konzepte/

Ein Beitrag von Maren Kramer, Kindheitspädagogin M.A., Leitung der Kinderkrippe „Stadtzwerge am Wartberg“ in Heilbronn. Fachbuchautorin und Elternberaterin.



Jahre

Die ersten Schritte



Die ersten Schritte sind nicht nur sehr aufregend und spannend für die Eltern, sondern auch für die lieben Kleinen. Voller Begeisterung und strahlenden Augen wagen sie sich Schritt für Schritt nach vorne. Damit die ersten Gehversuche gut gelingen, empfiehlt es sich, vor allem im Haus und im Garten, auf festes Schuhwerk zu verzichten zugunsten von weichen Krabbelschuhen, die es in Erlenbach direkt ab Werk bei der Alois Beck GmbH in verschiedenen Variationen und Größen zu kaufen gibt. „Gerade die ersten Schuhe sollten für die zarten Babyfüße nicht so fest sein, daher sind unsere Krabbelschuhe aus weichem Leder mit unterschiedlichem Design ideal für den Anfang. Sie haben einen positiven Einfluss auf die physische Entwicklung des Kinderfußes und sorgen mit ihrer rutschfesten Rauleder-Sohle dafür, dass Kleinkinder bei ihren ersten Schritten nicht so schnell ausrutschen. Außerdem haben sie eine perfekte Passform mit geteiltem Gummizug und ermöglichen dadurch eine Bewegungsfreiheit und schränken das Wachstum des Fußes nicht ein. Und worüber sich Eltern am meisten freuen: Die Krabbelschuhe sorgen für ein schnelles und unkompliziertes An- und Ausziehen“, lacht Nicole Fuchs, die sowohl bei

der Kundenbetreuung als auch bei der Produktentwicklung des modernen, schwäbischen, familiengeführten Unternehmens mitwirkt. Was vor über 90 Jahren als Zwei-Mann-Betrieb begann, hat sich mittlerweile zu einem Unternehmen mit mehr als 80 zuverlässigen und engagierten Mitarbeitern sowie verbundenen Produktionsbetrieben in Europa und Fernost gemauert. Hergestellt werden neben den beliebten Krabbelschuhen Gymnastikschuhe - alle immer noch made-in-Erlenbach, außerdem Leinen-, Haus- und Hüttenschuhe sowie Gummistiefel in außergewöhnlichem Design. „Unsere Gummistiefel gibt es in unterschiedlichen Varianten, Größen und Farben. Ob mit bunten Blumen, Astronauten, Krokodilen, Erdbeeren oder dezent mit Kräutern für die moderne Frau von heute - unsere Gummistiefel lassen Kinder- und Frauenherzen höher schlagen“, so die erfahrene Schuhverkäuferin, die Freitagnachmittag und Samstagvormittag beim Werksverkauf den Kunden beratend zur Seite steht.

Infos: Beck Fabrikverkauf, In den Lachen 12, Erlenbach.
 Öffnungszeiten: Fr: 14.00-18.00 Uhr
 Sa: 9.00-13.00 Uhr

Fabrikverkauf

aus unserer Produktion: Gymnastik-, Haus-, Hütten-, Krabbelschuhe Sport-, Freizeit- und Bequemenschuhe, Regenstiefel

In den Lachen 12 | Gewerbegebiet
 74235 Erlenbach

Öffnungszeiten:
 Freitag 14:00-18:00 Uhr
 Samstag 9:00-13:00 Uhr

direkt vom Hersteller | aktuelle Kollektion, Sonderposten, Rückläufer, Prototypen, Vertretermuster

Qualifizierte Kinderbetreuung

Familiäre Betreuung für Kinder von 0 bis 14 Jahren

◆ flexibel
◆ verlässlich
◆ individuell

Tagesmütter Kreis Schwäbisch Hall e.V.
 Paradies 13, 74535 Mainhardt, Tel. 07903/9437611
www.tagesmutter-verein.de

Ihr wollt eine Anzeige in der Oktober/Novemberausgabe von Zappellino veröffentlichen?

Anzeigenschluss ist der 14. September.

Infos:
 Tel. 07063/9336988
 oder
info@zappellino.de

Parkett!

HolzLand®
 Neckarmühlbach

Heinsheimer Straße 3
 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
www.holzcenter.de



Die ersten

Wieso sprichst Du nicht?



rigen beginnen nicht zu sprechen. Diese Kinder werden als „Late Talker“ bezeichnet. Kinder lernen beim Spiel, dass ihre Handlungen zu einem Resultat führen. Beispiel: Ein Kind stapelt Bausteine. Diesem Ergebnis wird eine Bedeutung zugeschrieben: Dieser Stapel sieht aus wie ein Turm. Hierbei entsteht eine Vorstellung. Das Kind ist in der Lage, sich etwas vorzustellen, an etwas zu denken, dass momentan nicht im Sichtfeld ist und dies mit einer Wortform zu verknüpfen. Nun benötigt das Kind die Sprache, um sich auf Vergangenes, Zukünftiges oder Nicht-Sichtbares beziehen zu können. Wenn es jedoch zu keinem Handlungsergebnis kommt, kann dieser Entwicklungsschritt nicht stattfinden.

Das erste Wort, das erste Mal „Mama“ oder „Papa“, ist für die Familie eines Kindes ein ganz besonderes Ereignis. In der Regel produziert ein Kind mit etwa einem Jahr erste Worte. Einzelne Laute und Silbenketten wie „bababa“ können bereits ab dem siebten Lebensmonat willentlich produziert und nachgeahmt werden. Bis zum zweiten Geburtstag spricht ein Kind mindestens 50 unterschiedliche Worte und Zweiwortsätze. Mit ca. fünf Jahren ist der Spracherwerb abgeschlossen. Die Sprachentwicklung setzt sich, beispielsweise in Form der Schriftsprache, weiter fort.

In diesem Zeitraum lernt das Kind ebenfalls, dass Worte an ein Gegenüber gerichtet sind und bei diesem etwas bewirken. Um diesen Entwicklungsschritt bewältigen zu können, muss sich das Kind als eine eigenständige Person wahrnehmen, die anders denkt, fühlt und handelt. Diese Fähigkeit erlangt ein Kind durch seine zunehmende Selbstständigkeit (1.-2. Jahr), was zur Erkundung seiner Umgebung und zu Konflikten mit dem Umfeld führt. Beispiel: „Nein, nicht den Blumentopf umkippen.“ Die Interessen der Eltern unterscheiden sich von denen des Kindes. Das Interesse an der Sprache wächst, da das Kind seine abweichenden Wünsche und Vorstellungen mitteilen möchte. Durch motorische Schwierigkeiten, können die Selbstständigkeit und die folgenden Prozesse eingeschränkt sein. Parallel hierzu findet häufig eine Verzögerung des Loslösungsprozesses von den Eltern statt. Durch diese und einige weitere Ursachen, gelingt es dem Kind nicht in die Sprache zu kommen.

Was tun, wenn der Verdacht auf eine Spracherwerbsstörung besteht?

In diesen Fällen ist es sinnvoll, Rat bei dem Kinderarzt oder Logopäden einzuholen und dem Kind Unterstützung anzubieten.

Ein Beitrag von Larissa Junkert, staatl. anerkannte Logopädin, B.A. Medizinalfachberufe

Woran merkt man, dass ein Kind eine Spracherwerbsstörung hat?

Zusätzlich zu dem verspäteten oder ausbleibenden Sprechbeginn kann man häufig Auffälligkeiten in der Motorik und der Wahrnehmung sowie extreme Schüchternheit, Ängstlichkeit oder ein aggressives Verhalten beobachten. Außerdem zeigen sich Schwierigkeiten beim Spielen. Die Kinder können dabei altersuntypisch extrem auf ihre Handlung konzentriert sein oder spielen lediglich sehr kurz mit einem Gegenstand und suchen sich schnell den nächsten, um beispielsweise motorische Defizite zu kompensieren.

Weshalb beginnt ein Kind nicht zu sprechen?

Durch eine Vielzahl von inneren und äußeren Einflüssen können der Spracherwerb und die Sprachentwicklung beeinträchtigt sein. Etwa 10% der zwei bis zweieinhalb Jäh-



▶ Heilpädagogik

▶ Ergotherapie

▶ Neurofeedback

▶ Logopädie

Familienpraxis

IM STAUFENBERGZENTRUM



Fachpraxis für Logopädie

Larissa Junkert

Staufenbergstr. 31

74081 Heilbronn

☎ 07131 / 911 071

☎ 0176 / 988 188 80

✉ junkert@familienpraxis-staufenbergzentrum.de

🌐 www.logopaedie-junkert.de



www.plan-deutschland.de

Öffne deine Augen für meine Welt. Werde Pate!

Nähere Infos:
040-611 400

021 Spenden-Siegel
Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI)

Plan International Deutschland e.V.
Bramfelder Str. 70 · 22305 Hamburg
Internationales Kinderhilfswerk



AMBULANTE FAMILIENPFLEGE



HILFE – MAMA IST KRANK! Wir sorgen für Ihre Familie wenn Sie mal krank sind. Sie bestimmen, wo wir Sie entlasten dürfen: Haushaltshilfen, Kinderbetreuung oder Pflege. Bezahlt wird die Familienpflege von Krankenkasse, Rentenversicherung, Jugendamt oder Sozialamt.

Wir beraten Sie gerne!
Tel. 07131/ 96 55 27 · Antje Bock
a.bock@asb-heilbronn.de

Wir helfen hier und jetzt



Arbeiter-Samariter-Bund
Baden-Württemberg e.V.
Region Heilbronn-Franken

www.asb-heilbronn.de



Jahre

USS | impuls gGmbH betreibt mit TIGERTATZEN eigene Kinderbetreuungseinrichtung



Heute erfordern verschiedene Arbeitszeitmodelle für Eltern eine flexible und individuelle Lösung bei der Kinderbetreuung. Der gemeinnützige Bildungsträger USS|impuls gGmbH betreibt in Kooperation mit der Stadt Sinsheim und dem Jugendamt Rhein-Neckar seit November 2014 eine Kindertageseinrichtung nach dem Modell TigER – Kindertagespflege in geeigneten Räumen. Bei diesem Modell schließen sich Tagespflegepersonen zusammen und betreuen bis zu sieben Kinder ganztags, bei Vorlage einer pädagogischen Ausbildung sogar bis zu neun Kinder. Diese Form der Kindertagespflege ermöglicht eine flexible und bedarfsge- rechte Betreuung, die sich an den Zeiten der Eltern und deren Be-

dürfnissen orientiert. Die Kindertagespflege bietet eine familiennahe und bindungsorientierte Kinderbetreuung, da jedes Kind seine feste Tagespflegeperson hat. Die Tageskinder haben ein anregendes und zugleich überschaubares Betreuungsumfeld von hoher Kontingenz, in dem sie sowohl ihre Gemeinschaftsfähigkeit als auch ihre Eigenständigkeit gut entwickeln können. Die „Tigertatzen“ befindet sich „Im Otenthal 2“ in Sinsheim. Hier haben die Kinder auf einer Fläche von insgesamt 120 qm freie Spielfläche, ein Ruhe- und Schlafraum, eine kindgerechte Küche, eine Essecke sowie ein Außengelände mit Spielgeräten und Freifläche.

Infos: www.tigertatzen.de.



Kindertagespflege Tigertatzen
www.tigertatzen.de | info.tiger@uss.de | 07261/ 9749435

USS
 impuls

Fitness für dich und dein Baby



Die meisten Frauen haben nach der Schwangerschaft und Geburt das Bedürfnis etwas für sich und ihren Körper zu tun, wissen jedoch nicht wohin mit dem Nachwuchs. Bei fitdankbaby® ist das überhaupt kein Problem, denn das Besondere an fitdankbaby®-Kursen ist, dass das Baby in die Stunde integriert ist und mit seinem Gewicht die Übungen intensiviert. Die Babys werden mit einem speziellen Gurt ganz nah am Körper der Mutter gehalten und fühlen sich wohl und geborgen. Praktisch ist, dass das Trainingsgewicht mitwächst. Kleine Übungen, Bewegungsspiele und Lieder für die Babys, ein Entspannungsteil am Ende der Stunde für beide, sorgen für Spaß und fördern die Entwicklung des Babys. Fitdankbaby® ist ein innovatives und einzigartiges Fitnesskonzept für Mamas mit Babys von 3 bis 7 Monaten (Minis), gefolgt von den Kursen für Kinder von 7-14 Monaten (Maxis). Es vereint Fitnesstraining für Mama und altersgerechte Babygymnastik in einem abwechslungsreichen Kurs. Das Angebot richtet sich an Mütter nach der Geburt, die, aufbauend auf der Rückbildungsgymnastik, wieder fit werden möchten. Neben den Problemzonen Bauch, Beine, Po werden



die Rückenmuskulatur und der Beckenboden gekräftigt. Das Konzept hat sich seit 2010 rasch etabliert. An über 100 Kursorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden Kurse durch qualifizierte Kursleiter angeboten. fitdankbaby® bietet Lizenzierungen für Trainer und Einrichtungen. Mehr Information unter www.fitdankbaby.com. Natascha Boger hat dieses Konzept nach Adelsheim und Mosbach geholt. Neue Kurse ab September 2018. Infos und Anmeldungen: www.fitdankbaby.com oder www.natascha-boger.de ADTV Tanzschule Boger fitdankbaby®-Lizenznehmer Büro: Lange Steinmauer 4 Tanzschule: Ronstockweg 25 (am Sportplatz), 74740 Adelsheim. Tel. 06291/646840



Die ersten

„Alles unter einem Dach!“

Selbstbehauptungsspielkreis für Kinder von 3 bis 5 Jahren Starker Panda – mutiger Tiger



Die Kinder lernen altersgerecht und spielerisch sich gegenüber Gleichaltrigen zu behaupten. Mit viel Bewegung schulen sie ihre

Koordination, pädagogisch ausgearbeitete Spiele bestärken ein positives Sozialverhalten. Übungen für die Stimme und ein sicheres Auftreten verbessern das Selbstbewusstsein der Kinder. Das Angebot wird ab September 2018 nach und nach im Stadt- und Landkreis Heilbronn ausgebaut. Die Teilnehmerzahlen je Gruppe sind begrenzt. Dozenten: Je nach Ort unterschiedlich.



Infos: www.wt-franken.de.

Barbaras Spielkreis Kunterbunt

Der Barbaras Spielkreis ist eine seit 2004 bestehende Initiative, in der Kinder von 1 bis 3 Jahren betreut werden. Durch die begrenzte Gruppengröße können wir auf jedes Kind individuell eingehen und es in seiner Einzigartigkeit fördern. Die breite Altersmischung entspricht familiären Strukturen, in denen die Kinder weniger Übergänge meistern müssen

und stets die Vorbildfunktionen der „älteren“ Kinder genießen dürfen. Ältere Kinder lernen im Gegenzug, rücksichtsvoll und hilfsbereit mit „kleineren“ Kindern umzugehen. Dozentin: Barbara Gröper



Bewegte Kids Zwerge und Riesen in Bewegung für ein- bis zweijährige Kinder

Mit altersgerechten Bewegungserfahrungen, Basteleien und vielseitigen Spielerfahrungen wird schon bei Einjährigen die natürliche Freude an der Bewegung und Kreativität unterstützt. Ganzheitliche Förderung erfahren die Kinder spielerisch durch altersentsprechende Angebote. Die Kinder können mit Gleichaltrigen spielen, spannendes Spielmaterial er-

forschen und ihren Bewegungsdrang voll ausleben. Dozentin: Ulrike Schock

KiGa-Kids Bewegungsförderung mit Alltagsmaterialien für Kinder ab 4 Jahren

Alltagsmaterialien bieten für Kinder unzählige Spielmöglichkeiten. Sie sind im Spiel neuartig und somit reizvoll entdeckt zu werden. Im Gegensatz zu anderen Bewegungsspielen, wie z.B. Trampolinspringen, ist durch das Spiel mit Alltagsmaterialien kein bestimmter Handlungs- oder Bewegungsablauf verbunden. Damit haben die Kinder die Möglichkeit die Materialien neu zu erfahren und einzusetzen.

Beispiele: Joghurtbecher, Fliegenklatschen, Korken, Bierdeckel, Vespertüten, Schwämme, Putzlappen, Papprollen, Wäscheklammern... Dozentin: Ulrike Schock

Papa und Kind in Action für Kinder ab 2 Jahren

Einmal alleine mit Papa viel Spaß haben! Gemeinsam erleben wir ein vielfältiges, kreatives Bewegungs- und Bastelangebot. Spielerisch werden die ersten turnerischen Fertigkeiten vermittelt und dadurch die Wahrnehmung des Körpers gefördert. Je nach Wetterlage wird es auch gemeinsame Unternehmungen draußen geben, z.B. Walderlebnispark, Köpfertal mit Dammbau (Jahreszeiten abhängig),

Ziegeleipark, Herbstspaziergang mit Sammeln von vielen Materialien, die dann in der nächsten Stunde verarbeitet werden und vieles mehr. Es wird auch immer ein Morgen für die ganze Familie stattfinden, ob gemeinsames Grillen oder Weihnachtsbrunch... Dozentin: Ulrike Schock

Kids WingTsun – Selbstbehauptung für Kinder und Jugendliche



Kids WingTsun wurde zusammen mit Erziehern, Polizeibeamten, Physio- und Ergotherapeuten entwickelt und hat ein klares Ziel: Sichere, gesunde und selbstbewusste Kinder.

Kontakt für alle Bereiche WingTsun Akademie Heilbronn, Fachschule für Gewaltintervention Inhaber: Jörg R. Wingerter, Lise-Meitner-Str. 25, 74074 Heilbronn, Tel: 07131 / 9414-30, Fax: 07131 / 9414-31 E-Mail: info@wt-franken.de

Die ersten Jahre in der Waldorfkrippe

In unserer heutigen Zeit ist es im zunehmenden Maß normaler geworden, Kleinkinder fachlich kompetent betreuen zu lassen. Die Betreuung und Pflege von unter 3-jährigen benötigt besondere Aufmerksamkeit und Qualität, da diese auf den Schutz und die Fürsorge des Erwachsenen angewiesen sind. In der Waldorfkrippe erleben die Kinder eine hüllende, warme Atmosphäre. Freude und liebevolle Zuwendung im täglichen Beisammensein sind sehr wichtig, damit eine vertrauensvolle Bindung zu den Erzieherinnen aufgebaut werden kann. Das kleine Kind ist in hohem Maß darauf angewiesen, sich einer festen Bezugsperson immer

wieder körperlich zuwenden zu können. Nur so kann es sich der Bindung vergewissern und die Geborgenheit erleben, die es für seine freie Entfaltung benötigt. Durch achtsame und persönliche Zuwendung wird dem Kind Zufriedenheit gegeben und zum Mitmachen angeregt. Eine aktive Beziehungspflege, insbesondere beim Wickeln, Waschen, Hände waschen, Essen geben und beim Anziehen, fördert das Lernen des Kindes am erwachsenen Vorbild, welches aktiv mit ihm in Kontakt tritt. Das Kind braucht seine Eltern und entsprechende Bezugspersonen, um sich zu entwickeln. Erst durch sichere Bindung kann es frei und offen der

Welt begegnen. Daher wird die Arbeit in der Waldorfkrippe Heilbronn und Lauffen als eine Ergänzung der Familie gesehen und bietet den Eltern eine Erziehungspartnerschaft an. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist gerade im Kleinkindalter von elementarer Bedeutung, um für das Kind einen gesunden Lebensrhythmus zu gestalten. Während dem Essen, aus frischen, vollwertigen und biologischen Lebensmitteln, erfährt das Kind eine ruhige und harmonische Umgebung. Der abwechslungsreiche und rhythmisch gestaltete Tagesablauf vermittelt nicht nur Sicherheit und Geborgenheit, sondern regt mit Lie-

bern, Sprüchen und Fingerspielen auch die Sprachentwicklung mit Freude an. All dies ermöglicht dem Kind ein gesundes Selbstbewusstsein zu entwickeln. Im Spiel kann das Kind seine körperliche Kraft und Geschicklichkeit und seine sozialen Fähigkeiten erproben. Beim Klettern, Rutschen und Balancieren auf verschiedenen Spielelementen übt das Kind, während der Freispielzeit, seine Beweglichkeit. Es erprobt alle Möglichkeiten und lernt sich und seine eigenen Grenzen kennen. Natürliche Materialien regen zusätzlich die Sinnesentwicklung an. So kann das Kleinkind auf spielerische Weise die Welt ergreifen und begreifen.



Jahre

Kindermassage bei „Seelenbalsam für Dich“



Die ersten Jahre, da kommt viel Unbekanntes auf die Eltern zu und auch beim Baby/Kind zeigt sich nach und nach, ob es eher ein ruhiges oder sensibles Wesen hat.

Kinder brauchen nachweislich Streicheleinheiten, um sich gesund zu entwickeln. Sie wünschen sich angenehmen Körperkontakt, weil das ein menschliches Grundbedürfnis ist. Schon bald wird das Kind merken wie stressig, reizüberflutend und hektisch die Welt sein kann und wie beruhigend und schön sich Berührungen anfühlen. Geist und Seele brauchen diese Streicheleinheiten um sich wohlfühlen. Auch die motorische Entwicklung kann positiv beeinflusst werden. Vor allem Kinder kommunizieren lieber durch „Anfassen“ als Erwachsene. Wenn das unerfüllte Bedürfnis nach Berührung nicht gestillt wird, werden manche Kinder unruhig, aggressiv gegenüber Eltern und Mitschülern oder flüchten sogar in Gewalt.

Bei Simone Koppenhöfers „Seelenbalsam für Dich“ in Schwaigern-Niederhofen bekommen die Kinder eine Auszeit vom Alltag geschenkt. Dort können junge Mütter und Väter lernen wie sie durch liebevolle Berührungen u. a. die geistige Gesundheit und Leistungsfähigkeit ihrer Schützlinge steigern können. Bei den ganz Kleinen stärkt es das Urvertrauen und die Beziehung zueinander, wenn Mama oder Papa die Massage gezeigt

bekommen und danach zu Hause das schöne Ritual fortsetzen. Größere Kinder (bis 14 Jahre) sammeln in der Schule oder im Freundeskreis vielleicht schon erste anstrengende Erfahrungen, haben zu viele Pflichten oder werden gemobbt. Manches Kind ist dadurch bereits angespannt und kann eventuell nicht mehr „runterfahren“. Dann kann es besser sein, die „Erlebniszeit Kindermassage“ ohne Eltern zu erleben (z.B. auch mit Klang, Edelsteinen usw.). Simone Koppenhöfer nimmt dann, falls nötig, Therapiepuppe Willi „mit ins Boot“ (s. Foto), um den Kontakt zu erleichtern. Manchmal öffnen sich die Kinder dann eher ihren verborgenen Lasten und können sie mehr und mehr loslassen.

Zärtliche Berührungen sind das wundervollste Geschenk, was wir unseren Kindern geben können. Es erfüllt ihr starkes Verlangen nach Schutz und Geborgenheit. Sie werden spüren, dass der Massierende Zeit für sie hat und dass in diesen Momenten der Massage nichts anderes wichtig ist. Diese Erlebnisse geben den Kindern Wurzeln und zugleich Flügel, die sie ausbreiten können, um sich selbst und ihre Umwelt zu erfahren. Infos: Simone Koppenhöfer, Seelenbalsam für dich, Hagwaldstr. 29, Schwaigern-Niederhofen Tel. 07138/815 684 www.seelenbalsam-fuer-dich.de

Alles unter einem Dach

**Barbaras Spielkreis
Kunterbunt**

NIE WIEDER WEHRLOS

ANFÄNGERKURS AB SECHS JAHREN

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Kinder ab 6 Jahre
Nutzen Sie unsere jahrzehntelange Erfahrung!
Unsere Schulen zur Gewaltintervention sind in:
Bad Friedrichshall - Beilstein - Gundelsheim - Heilbronn
Lauffen am Neckar - Leingarten - Obersulm - Öhringen -
Neckarsulm - Neudenau - Schwaigern - Stetten -
Kirchheim am Neckar. **Bald in Neuenstadt a. K.!**
Unterrichtszeiten auf Anfrage: Tel. 0 71 31 / 94 14 30 - info@wt-franken.de
- Kurs Einstieg ist jederzeit möglich -
www.wingtsun-akademie-heilbronn.de

Selbstbehauptungsspielkreis für Kinder von 3 bis 5 J.
Starker Panda – mutiger Tiger

Nähere Infos:
Tel. 07131/ 941430
info@wt-franken.de

Bewegte Kids
Zwerge und Riesen in Bewegung für ein- bis zweijährige Kinder
KiGa-Kids Bewegungsförderung
Papa und Kind in Action Dozentin: Ulrike Schock

WingTsun Akademie Heilbronn, Lise-Meitner-Str. 25
74074 Heilbronn, Tel: 07131 / 9414-30
www.wingtsun-akademie-heilbronn.de

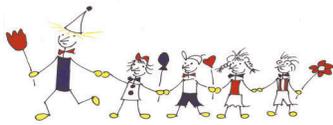
Seelenbalsam für Dich

Kindermassagen - für eine entspannte Kinderseele

... und für Erwachsene: Massage "von Kopf bis Fuß" mit
Klangschalen, Stimmgabeln, Edelsteinen, Hot Stones,...

Simone Koppenhöfer
Hagwaldstraße 29, 74193 Schwaigern-Niederhofen
Fon: 07138/815 684, info@seelenbalsam-fuer-dich.de

www.seelenbalsam-fuer-dich.de



Die ersten

Ergotherapie bei Kindern – mehr als nur basteln und spielen!

Schaukeln, Hüpfen, Basteln, Malen, Spiele spielen... Für viele sieht es so aus, als würde in der Therapie nur gespielt und Spaß gemacht. „Die spielen doch nur...“ hört man oft. Doch hinter diesen alltäglichen und „spaßigen“ Tätigkeiten steckt ein wirkungsvolles Therapieinstrument. Ergotherapie hilft dabei, verloren gegangene oder nicht vorhandene Handlungsfähigkeiten im Alltag (wieder) zu ermöglichen – sie schult Aufmerksamkeit und Gedächtnis, Wahrnehmung und motorische Fähigkeiten. Dabei wird der Mensch als „Ganzes“ betrachtet. Dies bedeutet, dass die physischen, psychischen, emotionalen sowie die sozialen Komponenten des Einzelnen berücksichtigt werden.

Es kommen Kinder in die Therapie, die nicht altersgemäß entwickelt sind, die Verhaltensauffälligkeiten, seelische Störungen oder Schwierigkeiten im Umgang mit Gleichaltrigen zeigen. Aber auch Kinder mit einer Behinderung, beispielsweise dem Down-Syndrom, werden in der Ergotherapie wirkungsvoll gefördert. Durch spielerische Elemente, handwerkliche Tätigkeiten oder durch tiergestützte Maßnahmen, beispielsweise mit Hunden oder Pferden, setzt der Ergotherapeut gezielte Impulse und kann somit auf die individuellen Probleme des Kindes eingehen. Häufig hört man auch, man solle einfach auf den Spielplatz gehen, das verwächst sich schon. In vielen Fällen trifft das auch zu, dennoch brauchen einige Kinder professionelle Unterstützung. Generell gilt: Je früher mit der Förderung begonnen wird, desto größer der therapeutische Erfolg. Durch Malen, Perlen auffädeln, Steckspiele, Kneten oder



verschiedene Handkräftigungsübungen werden feinmotorische, graphomotorische Schwierigkeiten sowie Augen-Hand Koordination, Kraftdosierung usw. verbessert. Kommt der Therapiehund dabei zum Einsatz, kann das Kind beispielsweise ein Würstchen kleinschneiden und im Anschluss dem Hund verfüttern. So werden unbewusst alltägliche Tätigkeiten, wie hier der Umgang mit Besteck, trainiert und das Kind hat Spaß dabei, da es das Ziel vor Augen hat, den Hund zu füttern. In der Hängematte, der schiefen Ebene, der Rollenrutsche oder auf dem Trampolin wird z.B. das Gleichgewicht, Körperkoordination, Muskelspannung des Kindes trainiert, ebenso wie die eigene Körperwahrnehmung. Durch den Einsatz des Pferdes können ebenso mehrere Fähigkeiten gleichzeitig geschult werden:

Schwierigkeiten in Motorik, Koordination, Gleichgewicht und Reaktion sowie soziale Schwierigkeiten, um nur einige zu nennen, spielen dabei erstmal eine untergeordnete Rolle. Das Kind hat den Fokus z.B. einen Ball in eine Kiste in der Mitte zu werfen, während es im Schritt an der Longe um den Therapeuten reitet. Dadurch werden unbewusst die oben genannten Fähigkeiten trainiert. Der Vorteil dabei ist, dass keinerlei reiterliche Vorkenntnisse notwendig sind. Tiere als Co-Therapeuten können beispielsweise Initialhandlungen auslösen, die durch den Therapeuten alleine nicht hervorrufbar wären. Tiere geben direkte Rückmeldung und spiegeln unser Verhalten, sie bewerten nicht! Es werden fast unbemerkt Sozialfähigkeiten wie Teambereitschaft, Kooperationswillen und –fähigkeit gefördert, ebenso wie

die Fähigkeit zur besseren Selbstwahrnehmung (Körpersprache) und Eigenreflexion (Verhalten) sowie Empathiebereitschaft (Gefühl). Durch den Umgang mit dem Tier wird Verantwortung übernommen, dies ist für Kinder ein wichtiger Schritt in der Persönlichkeitsentwicklung und oft ein sehr wichtiges Gefühl des „wichtig-sein“ und „gebraucht-werden“, „fähig-sein“. Das Selbstwertgefühl wird gestärkt!

Viele altbekannte Spiele wie z.B. Memory, Halma, Mikado oder Mensch ärgere dich nicht, haben einen therapeutischen Hintergrund – sie dienen dem Training von Konzentration, Gedächtnis und Ausdauer, aber auch Feinmotorik, das Einhalten von Regeln und der Umgang mit Frust spielen eine bedeutende Rolle.

Wimmelbilder oder Puzzle fördern die verschiedensten geistigen Fähigkeiten, gerade bei Kindern. Somit trainiert z.B. Puzzeln das räumliche Denken, Konzentration, Motivation und Ausdauer, aber auch die Feinmotorik und das Sehvermögen. Puzzeln oder Wimmelbilder betrachten fördert die geistige Fitness sowie die Kommunikation, da es viel zu sehen und erzählen gibt – zudem macht es auch noch Spaß!

Diese und viele weitere Beispiele zeigen, dass Ergotherapie durch viele spielerische und kreative Elemente und durch tierische Unterstützung Kinder und ihre Eltern bei der Problembewältigung unterstützen kann. Die tiergestützte Therapie mit dem Pferd ist eine Privatleistung und kann nicht über das Rezept abgerechnet werden.

Ein Beitrag von Nadine Doebelin & Claudia Schütz, Deine Ergopraxis Doebelin Bad Wimpfen

Deine ERGOPRAXIS Nadine Doebelin

- Ergotherapie
- Spieltherapie
- Benaudira Hörtraining
- Tiergestützte Therapie mit Hund und Pferd



Hornstraße 27
74206 Bad Wimpfen

Tel. **07063-266033**
www.deine-ergopraxis.de

Hausbesuche · Alle Kassen · Termine nach Vereinbarung

apothek
im staufenberg-
zentrum

...die kinderfreundliche.....
...mit dem Glücksrad...

Durchgehend geöffnet

☎ 89 90 55 · Staufenbergstr. 31 (neben ALDI) · 74081 HN-Sontheim



Jahre

Das Frühförderprogramm Opstapje „Schritt für Schritt“

Von Anfang an gut begleitet und warum gemeinsames Spielen so wichtig ist

Im Spielen entdecken Kinder die Welt. Spielen ist gesund und für die kindliche Entwicklung von wesentlicher Bedeutung. Das Gehirn eines Neugeborenen ist noch nicht vollständig ausgereift, doch die Gehirnentwicklung verläuft rasant und ist abhängig von den Anregungen aus der Umwelt. Deshalb ist es wichtig, dass das Kind durch bestimmte Stimulierungen und liebevolle Zuwendung bei seiner Entwicklung unterstützt wird.

Die Welt entdecken und verstehen können Kinder am besten dann, wenn sie die Nähe und den Schutz ihrer Eltern spüren, denn die kleinen Gehirne lernen am effektivsten, wenn sie entspannt und voller Freude bei der Sache sind.

Viele Familien stehen unter Druck, da sie sich neben der Kindererziehung auch mit anderen schwierigen Bedingungen wie Arbeitslosigkeit, Sprachbarrieren, Erkrankungen oder Trennung auseinandersetzen müssen. Das Familiensystem sollte unterstützt werden, damit alle Kinder eine Chance auf die gleichberechtigte Teilhabe an Bildung und Gesellschaft erhalten. Aus diesem Grund hat die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Heilbronn (AWO)- als Teil der „Arbeitsgemeinschaft Frühe Hilfen der Stadt Heilbronn“ (Diakonie, Caritas, Kinderschutzbund, AWO und Pro Familia) das Projekt Opstapje „Schritt für Schritt“ ins Leben gerufen. Durch dieses niederschwellige Angebot soll die Entwicklung der Kinder unterstützt und einen Beitrag zur Eltern- und Familienbildung geleistet werden. Das Angebot wird von einer sozialpädagogischen Fachkraft koordiniert. Zentrales Anliegen sind die wöchentlichen Hausbesuche: Eine Hausbesucher/in kommt zur teilnehmenden Familie, wo er/sie im Beisein der Eltern ca. 30 bis 45 Minuten Spielaktivitäten mit dem Kind durchführt bzw. die Eltern bei diesen Aktivitäten anleitet.

Für die Familien ist das Programm besonders interessant, weil die Hausbesucherin altersgerechte, entwick-



lungspsychologisch wertvolle Spielmaterialien und Bücher mit in die Familie bringt, welche die Familie dann behalten und weiter nutzen darf. Einen besonderen Stellenwert haben die zwölf programmeigenen Bilderbücher, die extra für Spielaktivitäten entwickelt worden sind. Bei einigen Spielen werden vorhandene Materialien aus dem Haushalt der Familien verwendet. Eine gute Zusammenarbeit zwischen den Eltern und der Hausbesucherin wird dadurch gewährleistet, dass die Hausbesucherin möglichst aus dem Umfeld kommt bzw. den gleichen kulturellen oder ethnischen Hintergrund aufweist. Sie erhält eine intensive Schulung und kontinuierliche Anleitung und Begleitung.

Ergänzend zu den Hausbesuchen finden Gruppentreffen im Sozialraum der teilnehmenden Familien statt. Diese bieten die Gelegenheit mit Kindern spielerisch aktiv zu werden, Fragen zu stellen, sich mit anderen Eltern auszutauschen, soziale Netzwerke aufzubauen und sich über weitere Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren.

Das Programm Opstapje Baby startet im Alter von 6 Monaten und erstreckt sich über eine Dauer von 12

Monaten. Aufbauend darauf kann das Programm Opstapje weitere 18 Monate in Anspruch genommen werden. Die intensive Langzeitbegleitung macht das Programm besonders wertvoll und nachhaltig. Die ganze Familie profitiert enorm von der Teilnahme: Die Eltern werden für die altersspezifischen Bedürfnisse der Kinder sensibilisiert und erfahren eine Stärkung ihrer Erziehungs Kompetenzen und ihres Selbstwertgefühls. Durch die Eltern-Kind-Interaktion wird die Bindung innerhalb der Familie sowie die positive Eltern-Kind- Beziehung gefördert. Durch die Anregung der sprachlichen, kognitiven, sensomotorischen und sozialen Entwicklung werden Kinder altersgerecht unterstützt und auf den Start in den Kindergarten sowie das weitere Leben optimal vorbereitet. Die Teilnahme am Programm Opstapje Baby und Opstapje steht prinzipiell jedem offen.

Infos: AWO Kreisverband Heilbronn e.V., Katharina Glaser (Diplom-Pädagogin), Stedingerstr. 11, 74080 Heilbronn - Böckingen
katharina.glaser@awo-heilbronn.org
Tel. 0160/94807270

Große Hilfe für unsere Kleinsten!

SLK Kliniken
Medienpartner
HEILBRONNER STIMME
LESER • WISSEN • MITGEHT

Große Hilfe für kleine Helden
www.grosse-hilfe.de

Spendenkonto:
Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE84 6205 0000 0000 0074 43

Kontaktadressen:
Große Hilfe für kleine Helden
c/o Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20-26
74078 Heilbronn

Volksbank Heilbronn
IBAN: DE13 6209 0100 0390 3900 03

Telefon: (07131) 49 44 86
(07131) 49 44 87
Fax: (07131) 49 18 44 87
www.grosse-hilfe.de
info@grosse-hilfe.de

www.plan-deutschland.de

Öffne deine Augen für meine Welt. Werde Pate!

Nähere Infos:
040-611 400

Plan International Deutschland e.V.
Bramfelder Str. 70
22305 Hamburg

Plan



Terrassendielen!

HolzLand
Neckarmühlbach

Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
www.holzcenter.de



mi, 1. aug

Bad Friedrichshall
Zauberlehrgang 3

10.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 8 Jahren Tel. 07136/832350.

Zauberlehrgang 4

15.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 8 Jahren Tel. 07136/832350.

Bad Mergentheim**Eine abenteuerliche Nacht in der Koblburg**18.00 Uhr, Wildpark. Winkel, Nischen, Verstecke, Zimmer, Rutschen, Tunnel, Labyrinth, Stege, Brücken und vieles mehr möchten entdeckt und ausprobiert werden. Aber Kinder, seid darauf gefasst – Klabauke treibt sein Unwesen!
Tel. 07931/563050.**Bad Rappena****Graffiti Anfängerkurs**

14.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Jugendliche ab 12 Jahren Tel. 07264/4807.

Cleebronn**AOK Jolinchens Erlebniswelt**

11.00 Uhr, Erlebnispark Tripsdrill. Die fit-fidelen Aktionen der AOK Gesundheitskasse laden Kinder spielerisch zum Lernen ein. Tel. 07135/999333.

DRK Blutspende in Tripsdrill11.00 Uhr, Erlebnispark Tripsdrill. Euer Blut rettet Leben! Wer im DRK-Zelt vor dem Erlebnispark Blut spendet, erhält zum Dank einen Tripsdriller Tages-Pass.
Tel. 07135/999333.**Eppingen****Wald-Erlebnis-Woche**

8.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren

Heilbronn**Flughafen Stuttgart – Passagiere und Flugzeuge**

10.00 Uhr, Haus der Familie. Wer schon immer mal hinter die Kulissen des Stuttgarter Flughafens schauen wollte, ist hier genau richtig. Tel. 07131/962997.

Künzelsau**Filze deine Glückskette**

9.00 Uhr, VHS Künzelsau. Gemeinsam filzen und bastelt ihr eine poppige Glückskette. Tel. 07940/92190.

Schwäbisch Hall**Schlupp vom grünen Stern**

14.00 Uhr, Gerhards Marionettentheater. Schlupp ist ein kleiner Roboter vom grünen Stern Baldasiebenstrichdrei. Er ist der 31-millionste Schlupp, der gerade vor der Auslieferung im Labor getestet wird. Schlupps sind kleine Haushaltsroboter, die auf dem grünen Stern schon lange üblich sind. Er muss an einem Fließband Arbeit verrichten, die er als langweilig empfindet. Der Schlupp hat keine Lust mehr, er gähnt und stellt die Arbeit ein. Tel. 0791/48536.

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Die Pollys bei Ollis

22.45 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

do, 2. aug

Bad Friedrichshall**WaldNetzWerk: Die geheime Welt der Spinnen**

9.00 Uhr, Wald in Bad Friedrichshall. Spinnen sind so interessant und so unterschiedlich. Kinder erkunden die Welt der Spinnen und versuchen sich als Netzbauer.

Gespentergeschichten im Schloss

10.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 6 Jahren Tel. 07136/832350.

Auf dem Kanu Spannendes im und am Wasser entdecken

13.45 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 10 Jahren Tel. 07136/832350.

Bad Rappena**Zauberlehrgang**

14.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 9 Jahren Tel. 07264/4807.

Eppingen**Wald-Erlebnis-Woche**

8.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren

Künzelsau**Filze deine Glückskette**

9.00 Uhr, VHS Künzelsau.

Schwäbisch Hall**Theaterspaziergang**

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

fr, 3. aug

Bad Friedrichshall**Klettern**10.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren
Tel. 07136/832350.**Kobolde der Nacht – Fledermaus – Nachtwanderung**20.30 Uhr, VHS-Unterland.
Tel. 07136/832350.**Speckstein**

9.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 9 Jahren. Tel. 07136/832350.

Bad Mergentheim**Ein Nachmittag für unsere „Küken“**

13.30 Uhr, Wildpark. Ihr besucht verschiedene Tiere wie Otter, Hirsche, Bären, Schafe und Ziegen. Gemeinsam werden die Tiere mit Futter versorgt, besser kennengelernt und wo möglich auch gestreichelt. Tel. 07931/563050.

Eppingen**Wald-Erlebnis-Woche**

8.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren.

Heilbronn**Bauernhoftiere hautnah erleben!**

14.00 Uhr, Haus der Familie. Kühe, Schweine, Ziegen, Schafe, Hühner, Hasen und Ponys streicheln und füttern, Stall ausmisten und spielen – einfach ein tolles Erlebnis! Tel. 07131/962997.

Wünsch Dir was!21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. In den Führungen habt ihr nicht nur die Chance, diese kosmischen Boten zu beobachten, sondern auch einmal echte Meteorite in die Hand zu nehmen. Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro.
Tel. 07131/81299.**Künzelsau****Filze deine Glückskette**9.00 Uhr, VHS Künzelsau.
Tel. 07940/92190.**Schwäbisch Hall****Theaterspaziergang**

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

sa, 4. aug

Bad Friedrichshall**Offenes Atelier - die Welt der Farben**

13.30 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 6 Jahren Tel. 07136/832350.

Cleebronn**Pyro- Games**18.45 Uhr, Erlebnispark Tripsdrill. Passend zur Musik kreieren Feuerwerksprofis Pyro-Musicals, zünden tausende Effekte taktgenau und malen mit funkelnden Sternen die schönsten Bilder ans Firmament.
Tel. 07135/999333.**Künzelsau****Sommerwerkstatt: Kreatives Schweißen und Plasmaschneiden**

9.00 Uhr, VHS Künzelsau. Im Kurs können mit Schweißgerät, Plasmaschneider und Schnörkel-Biegemaschine tolle Objekte aus Eisenstahl für Haus und Garten gefertigt werden. Unter fachkundiger Anleitung entstehen z. B. Tiere, Blumen oder Figuren aus Blech. Tel. 07940/92190.

Schwäbisch Hall**Karlsson vom Dach**

15.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

so, 5. aug

Bad Wimpfen**Kinder führen Kinder**

14.00 Uhr, Marktplatz. Kinderstadtführer begleiten die Besucherkinder durch die historischen Gassen der Wimpfener Altstadt.

Heilbronn**Die Sonne - Der Stern von dem wir leben**

15.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. Neben einem informativen Vortrag bildet die praktische Beobachtung der Sonne einen wesentlichen Bestandteil dieser Veranstaltung. Tel. 07131/81299.

Jagsthausen**Das tapfere Schneiderlein**

11.00 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Wer kennt die Geschichte vom tapferen Schneiderlein nicht, das mit Geschick und Klugheit alle überlistet? Wie es dazu kommt und was es mit dem Spruch „Siebene auf einen Streich“ auf sich hat, das wird im Burghof erzählt. Für Kinder ab 5 Jahren. Tel. 07943/912345.

Der kleine Rabe Socke: Alles meins!11.00 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Für Kinder ab 3 Jahren.
Tel. 07943/912345.**Leingarten****Die Cowboys erobern den Turm**

12.00 Uhr, Mecki-Club Heuchelberger Warte. Tel. 7131/401849.

Schwäbisch Hall**Karlsson vom Dach**

15.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Schwarzach**Karni & Nickel**

14.30 Uhr, Wildpark Schwarzach. Eine kleine Geschichte über Streit und Versöhnung für alle Streitkarnikel ab 4 Jahren

mo, 6. aug

Backnang**Galli Kindertheaterkurse in den Ferien**

9.30 Uhr, Galli Theater Backnang. Lust auf ein unvergessliches Ferienerlebnis für euer Kind? Ein Kindertheaterkurs im Galli Theater ist ein solches.

Bad Friedrichshall**Slime selbst gemacht**

9.00 Uhr + 11.30 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab Klasse 3 Tel. 07136/832350.

Bad Mergentheim**Indianertag**9.00 Uhr, Wildpark. Der junge Indianerstamm muss sich erst einmal mit Kopfschmuck und selbstgemachter Kriegsbemalung ausstatten um im dichten Wald auf die Jagd gehen zu können.
Tel. 07931/563050.**Bad Wimpfen****3D-Objekte mit SketchUp herstellen**9.30 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren
Tel. 07063/9349791.



termine

Heilbronn

Große Manga-Aktion!

9.00 Uhr, Osiander. Im August gibt es Mangas zum sensationellen Preis von nur je 2 €. Tel. 7131/203660.

Lauffen

3D-Objekte mit SketchUp herstellen

13.30 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 9 Jahren Tel. 07133/106-51.

Remseck

Instrumentenkarussell für Kinder ab 5
10.30 Uhr, IN GROOVE - School of Music. Kindern ab 5 Jahren wird die Möglichkeit gegeben, die Angebotsvielfalt zu erleben.

Schwäbisch Hall

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Weinsberg

Bunte Farbenküche

14.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder zwischen 7-12 Jahren. Tel. 07134/902553.

Die Roboter-Werkstatt

10.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder von 7-12 Jahren Tel. 07134/902553.

Welzheim

57 WildnisCamp – das Sommerferien-Highlight

9.00 Uhr, Erfahrungsfeld der Sinne: EINS UND ALLES. Die schönsten Wochen im Jahr werden mit dem WildnisCamp im Eins & Alles noch schöner: Wie lässt es sich in „freier Wildbahn“ leben, wenn man keine (oder nur wenig) Ausrüstung dabei hat? Tel. 07182/800777.

di, 7. aug

Bad Friedrichshall

Ukulele für Kinder

10.00 Uhr, VHS-Unterland. 7-11 Jahren Tel. 07136/832350.

Bad Mergentheim

Ein Tag rund um den Bauernhof

9.00 Uhr, Wildpark. Ihr geht zu Schafen, Pferden, Schweinen, Hühnern, Kühen, Ziegen, Hasen... Eine Schäferin berichtet über ihr Leben und zeigt, wie sie mit ihrem Hütehund arbeitet. Tel. 07931/563050.

Bad Rappenau

WaldNetzWerk: Geheimnisvolle Dämmerung

19.30 Uhr, Wald in Bad Rappenau. Eine Entdeckungsreise durch den dämmerigen Wald für Kinder ab 6 Jahren. Zum Abschluss gibt es Stockbrot am Lagerfeuer.

Schwäbisch Hall

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Untergruppenbach

WaldNetzWerk: Die Waldwerkstatt des Jägers

9.00 Uhr, Wald. Die Kinder erfahren einiges über die Aufgaben des Jägers und über die Tiere des Waldes. Anschließend kann sich jeder ein Erinnerungs-Werkstück aus Holz bauen.

mi, 8. aug

Bad Friedrichshall

Kobolde der Nacht – Fledermaus – Nachtwanderung

20.30 Uhr, VHS-Unterland. Tel. 07136/832350.

Bad Mergentheim

Klettern wie die Affen

13.00 Uhr, Wildpark. Zuerst werdet ihr mit Gurt und Helm ausgerüstet. Dann macht ihr euch mit der Sicherungstechnik vertraut (DAV-Standard). Nun geht's los! An sogenannten „Monkeygriffen“ klettert ihr

hoch in die Baumkronen (ca.20m).

Tel. 07931/563050.

Heilbronn

Kreative Schreibwerkstatt

10.00 Uhr, Stadtbibliothek Keine Lust auf Langeweile in den großen Ferien? Im August finden in der Stadtbibliothek zwei Workshops für SchülerInnen der Klassen 5 - 8 statt, in welchen kreativ und spielerisch mit Worten, Texten und Sprache experimentiert werden darf. Tel. 07131/562663.

Künzelsau

Florale Frische in alten Stücken

14.00Uhr, VHS Künzelsau. In altem Kaffeegeschirr, Backformen, Gläsern usw. lässt sich zauberhafter Blumenschmuck für die Tafel, den Wohnzimmer- oder Gartentisch stecken. Ob Omas geliebte Tasse oder der ausrangierte Blechtopf... Tel. 07940/92190.

Workshop im Rahmen des Sommerferienprogramms

13.30 Uhr, Museum Würth. Weißt du, was ein Stillleben ist und hast du schon mal eines gemalt? Ihr fertigt selbst eines an. Viel Spaß! Tel. 07940/152200.

Möckmühl

Kinderferienprogramm der Stadt Möckmühl

10.00 Uhr, Mediathek Möckmühl. Leinen los zur ersten Piratenparty in der Mediathek. Die Schiffs-Crews treten gegeneinander an, messen sich im Schildkrötenrennen und Knoten binden und entziffern eine echte Geheimschrift. Für Möckmühler Kinder ab 6 Jahren. Tel. 06298/20245.

Schwäbisch Hall

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

do, 9. aug

Bad Friedrichshall

Einführung in die Robotik mit Lego Mindstorms

14.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren Tel. 07136/832350.

Meerjungfrauen

10.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 6 Jahren Tel. 07136/832350.

Bad Mergentheim

Neandertalertag

9.00 Uhr, Wildpark. Zuerst bauen sich die Neandertaler einen großen Wall als Lager und zum Schutz gegen „wilde“ Tiere. Ausgerüstet mit einem Speer geht es dann in den Wald. Tel. 07931/563050.

Mosbach

Kinder-Mitmach-Konzert: Reinhard Horn



16.00 Uhr, Alte Mälzerei. Reinhard Horn, einer der beliebtesten und erfolgreichsten deutschen Kinderliedermacher, kommt mit seinem Kinder-Mitmachprogramm nach Mosbach.

Schwäbisch Hall

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

fr, 10. aug

Bad Mergentheim

Heute sind wir mal die Tierpfleger

8.15 Uhr, Wildpark. Die jungen Tierpfleger füttern die Fischotter, Bären, Waschbären... Tel. 07931/563050.

Ein Nachmittag für unsere „Küken“

14.30 Uhr, Wildpark. Ihr besucht verschiedene Tiere wie Otter, Hirsche, Bären, Schafe und Ziegen. Gemeinsam werden die Tiere mit Futter versorgt, besser kennengelernt und wo möglich auch gestreichelt. Tel. 07931/563050.

Bad Wimpfen

Das Cajón: die Wunderkiste aus Peru und Kuba

13.00 Uhr, VHS-Unterland. Das Cajón, die Wunderkiste aus Peru und Kuba – Grundkurs – für Jugendliche ab 12 Jahren Tel. 07063/9349791.

Trommeln mit dem Cajón

10.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder ab 8 Jahren Tel. 07063/9349791.

Gundelsheim

Klangreise im Yogahaus Gundelsheim



19.00 Uhr, Yogahaus Gundelsheim. Bei einer Klangreise wird es dem Zuhörer durch das Zusammenspiel von Worten und Klängen ermöglicht, in eine wohltuende Entspannung zu gelangen.

Heilbronn

Wünsch Dir was!

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. In dieser Führungen habt ihr nicht nur die Chance, diese kosmischen Boten zu beobachten, sondern auch einmal echte Meteorite in die Hand zu nehmen. Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro. Tel. 07131/81299.

Schwäbisch Hall

Theaterspaziergang

20 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

sa, 11. aug

Cleebronn

Langer Sommer Samstag

9.00 Uhr, Erlebnispark Tripsdrill. Genießt den lauen Abend und damit volle 11 Stunden Tripsdrill-Spaß: Der Erlebnispark und seine Attraktionen sind bis 20.00 Uhr geöffnet - inklusive Wildparadies. Tel. 07135/999333.

Heilbronn

Wünsch Dir was! - Sternschnuppen über Heilbronn

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro. Tel. 07131/81299.

Jagsthausen

Das tapfere Schneiderlein

11.00 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Für Kinder ab 5 Jahren. Tel. 07943/912345.

Der kleine Rabe Socke: Alles meins!



11.00 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Wer kennt ihn nicht, den kleinen Raben mit dem frechen Schnabel und der geringelten Socke? Mit immer neuen Tricks lüchert er seinen Freunden Spielsachen ab! Für Kinder ab 3 Jahren.

Tel. 07943/912345.

Obersulm

Zeltlager der Arbeiter-Samariter-Jugend (ASJ)

10.00 Uhr, Naherholungsgebiet Breitenauer See. Workshops, Wasserolympiade, Gemeinschaft: Inmitten der Löwensteiner Berge am Breitenauer See. Kinder von 7 bis 17 Jahre sind willkommen - Infos und Anmeldung unter www.asj-bw.de/veranstaltungen/zeltlager-2018

Schwäbisch Hall

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

so, 12. aug

Leingarten

Asterix und Obelix fallen in den Zauberberank

12.00 Uhr, Mecki-Club Heuchelberger Warte. Tel. 7131/401849.

Schwäbisch Hall

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Weikersheim

Sonderführung für Kinder und Familien: LUG UND TRUG AM GRAFENHOF

14.30 Uhr, Schloss Weikersheim. Schon zu Zeiten von Graf Wolfgang vor 400 Jahren gab es Betrüger am Grafenhof. Damals versuchte Michael Polheimer, den Grafen übers Ohr zu hauen und gab sich frech als Goldmacher aus. Allerdings: Mit dem Goldmachen klappte es



gar nicht. Polheimer musste fliehen. Bei diesem Rundgang erkunden die Kinder so ungewöhnliche Orte im Schloss wie den Gefängnisturm und malen zum Abschluss noch einen „Steckbrief“.

mo, 13. aug

Backnang

Galli Kindertheaterkurse in den Ferien
9.30 Uhr, Galli Theater Backnang. Lust auf ein unvergessliches Ferienerlebnis für euer Kind? Ein Kindertheaterkurs im Galli Theater ist ein solches.

Bad Mergentheim

Zwei Tage WiPaKi-Spaß

9.00 Uhr, Wildpark. Es werden Waschbären, Fischotter und Bären gefüttert und auch die Haustiere wie Esel, Lamas und Ponys müssen versorgt werden. Wer mutig genug ist, kann am Seil gesichert verschiedene Bäume besteigen. Bis ganz oben sind es 20 Meter. Tel. 07931/563050.

Bad Rappenau

WaldNetzWerk: Auf den Spuren eines Baumlebens

9.00 Uhr, Wald in Bad Rappenau. Tauche ein in die Welt der Bäume - heute geht es auf Forschertour rund um die Waldbäume.

WaldNetzWerk: Bachforscher aufpasst

14.30 Uhr, Wald in Bad Rappenau. Mit Becherlupe und Kescher ausgerüstet geht es zu einer Forschertour an den Bach. Wer lebt hier? Bald weißt du Bescheid.

Eppingen

Wald-Erlebnis-Woche

13.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur.

Heilbronn

OSIANDER Büchermarkt

9.00 Uhr, Osiander. Freut euch auf eine große Auswahl an Taschenbüchern zu stark reduzierten Preisen und weitere attraktive Sonderangebote. Besitzer der OSIANDER-Karte erhalten zusätzlich auf alle Preise 20 % Nachlass. Tel. 07131/203660.

di, 14. aug

Eppingen

Wald-Erlebnis-Woche

13.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur.

Heilbronn

Der Herr der Ringe - Saturn

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. In dieser Veranstaltung wird umfassend über den zweitgrößten Gasriesen unserer kosmischen Nachbarschaft informiert. Tel. 07131/81299.

Schwäbisch Hall

Don Camillo und Peppone

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

mi, 15. aug

Bad Mergentheim

Entdeckertag für kleine Tierforscher (für 3 - 5 Jährige)

13.30 Uhr, Wildpark. Im Wildpark gibt es vieles zu entdecken - gerade für die Kleinen. Ihr begeht euch in den Wildpark und haltet Ausschau nach den verschiedenen Tieren. Eine Tierart werdet ihr euch genauer anschauen und untersuchen. Tel. 07931/563050.

Entdeckertag für kleine Tierforscher (für 5 - 7 Jährige)

10.00 Uhr, Wildpark. Tel. 07931/563050.

Eppingen

Wald-Erlebnis-Woche

13.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur.

Heilbronn

Kreative Schreibwerkstatt

10.00 Uhr, Stadtbibliothek. Tel. 07131/562663.

Künzelsau

Workshop im Rahmen des Sommerferienprogramms

13.30 Uhr, Museum Würth. Tel. 07940/152200.

Bachforscher für Kinder von 6 bis 10 Jahren

14.00 Uhr, VHS Künzelsau. Als Bachforscher geht ihr auf Entdeckungsreise und spürt Wasservogel, Libellen sowie Bewohnern von Bach und Tümpel nach. Tel. 07940/92190.

Schwäbisch Hall

Don Camillo und Peppone

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

do, 16. aug

Bad Mergentheim

Rittertag



9.00 Uhr, Wildpark. Die jungen Knappen kümmern sich erst einmal um die Tiere. Danach geht's an die Herstellung von Schwert und Schild. Tel. 07931/563050.

Eppingen

Wald-Erlebnis-Woche

13.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur.

Künzelsau

Hexentanz und Feuersuppe für Kinder von 6 bis 10 Jahren

14.00 Uhr, VHS Künzelsau. Tel. 07940/92190.

Schwäbisch Hall

Karlsson vom Dach

15.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

fr, 17. aug

Bad Mergentheim

Wolfsnacht

18.00 Uhr, Wildpark. Gemeinsam schlagen sich die Abenteurer zum größten Wolfsrudel. Tel. 07931/563050.

Bad Rappenau

WaldNetzWerk: Hämmern, Schrauben, Werken

8.30 Uhr, Wald in Bad Rappenau. Für kleine Handwerker - Wir stellen aus Holz und anderen natürlichen Materialien ein Objekt im Wald her, dass dann von den anderen Waldbesuchern bestaunt werden kann. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Essen.

Eppingen

Wald-Erlebnis-Woche

13.30 Uhr, Pustebuemle.de Erlebnis Natur.

Heilbronn

Der Herr der Ringe - Saturn

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. In

dieser Veranstaltung wird umfassend über den zweitgrößten Gasriesen unserer kosmischen Nachbarschaft informiert. Tel. 07131/81299.

Künzelsau

Mit Ronja Räubertochter in den Wald für Kinder von 6 bis 10 Jahren

14.00 Uhr, VHS Künzelsau. Wie einst Ronja Räubertochter streift ihr durch die Wälder. Tel. 07940/92190.

Öhringen

Das Dschungelbuch

10.00 Uhr, Stadtbücherei. BilderBuchKino für Kinder von 5 bis 8 Jahren im Rahmen des Kinderferienprogramms.

Schwäbisch Hall

Don Camillo und Peppone

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

sa, 18. aug

Cleebronn

Langer Sommer Samstag



9.00 Uhr, Erlebnispark Tripsdrill. Genießt den lauen Abend und damit volle 11 Stunden Tripsdrill-Spaß: Der Erlebnispark und seine Attraktionen sind bis 20.00 Uhr geöffnet - inklusive Wildparadies. Tel. 07-135/999333.

Heilbronn

„Was hüpf denn da? Die spannende Welt der Heuschrecken“

15.00 Uhr, NABU Heilbronn. Exkursion mit Dipl.-Biologin Cornelia Paukert. Tel. 7131/30757.

Jagsthausen

Der kleine Rabe Socke: Alles meins!

11.00 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Für Kinder ab 3 Jahren. Tel. 07943/912345.

Schwäbisch Hall

Karlsson vom Dach

15.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

so, 19. aug

Jagsthausen

Der kleine Rabe Socke: Alles meins!

11 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Für Kinder ab 3 Jahren. Tel. 07943/912345.

Leingarten

Auf Safari im Heuchelbergschungle

12.00 Uhr, Mecki-Club Heuchelberger Warte. Tel. 7131/401849.

Schwäbisch Hall

Karlsson vom Dach

15.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Weikersheim

MÄRCHEN IM SCHLOSS



14.30 Uhr, Schloss Weikersheim. Geheimnisvolle Türme, prachtvolle Festsäle, verzauberte Gärten, tiefe Brunnen und efeuumrankte Mauern – hier ist der Schauplatz für die schönsten Märchen! Schloss Weikersheim ist wie geschaffen für eine Reise ins Märchenland.

mo, 20. aug

Backnang

Galli Kindertheaterkurse in den Ferien
9.30 Uhr, Galli Theater Backnang. Lust auf ein unvergessliches Ferienerlebnis für euer Kind?

Bad Mergentheim

Heute sind wir mal die Tierpfleger

8.45 Uhr, Wildpark. Tel. 07931/563050.

Ein Nachmittag für unsere „Küken“

14.30 Uhr, Wildpark.

Tel. 07931/563050.

Untergruppenbach

Ein Lächeln Zaubern - Kasperletheater

15.30 Uhr, Burg Stettenfels. Ein Lächeln zaubern – unter diesem Motto hat Puppenspieler Adrien Megner eine ganz neue Geschichte mit Kasperle, Maus Fridoline und vielen anderen bekannten Figuren im Gepäck. Tel. 07131/97700.

di, 21. aug

Heilbronn

Krater, Schluchten, Wälle - Die Welt des Mondes

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. Erfahrt mehr über unseren galaktischen Nachbarn - den Mond. Tel. 07131/81299.

Schwäbisch Hall

Theaterspaziergang

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

mi, 22. aug

Künzelsau

Kleine Abenteuerspiele ganz groß (6 bis 12 Jahre)

13.30 Uhr, VHS Künzelsau. Dir ist in den Ferien sowieso langweilig und du hast Lust einen Nachmittag in der freien Natur zu verbringen? Dann bist du hier genau richtig. Tel. 07940/92190.

Workshop im Rahmen des Sommerferienprogramms

13.30 Uhr, Museum Würth. Weißt du, was



termine

ein Stilleben ist und hast du schon mal eines gemalt?

Tel. 07940/152200.

Schwäbisch Hall **Theaterspaziergang**

20.00 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

Die Pollys bei Ollis

22:45 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

do, 23. aug

Bad Mergentheim

Der Matschnachmittag

13.30 Uhr, Wildpark. Zieht euch alte Kleidungen an, packt die Badehose ein und los geht's. Tel. 07931/563050.

Heilbronn

Ferienwerkstatt „Eine Floßfahrt auf dem Neckar!“

10.00 Uhr, Junges Museum Christoph Reinwald im Deutschhof. Ihr erfahrt Spannendes über den Schiffsbau - früher bis heute! Aus Naturmaterialien entsteht euer Wasserfahrzeug, das ihr am Brunnen im Deutschhof zu Wasser lassen. Mit Jutta Stähle. Anmeldung Tel.: 07131/564542. VA Junges Museum Christoph Reinwald Tel. 07131/562889.

Schwäbisch Hall

In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

fr, 24. aug

Bad Mergentheim

Ein Nachmittag für unsere „Küken“

13:30 Uhr, Wildpark. Tel. 07931/563050.

Gundelsheim

Klangreise im Yogahaus Gundelsheim
19 Uhr, Yogahaus Gundelsheim. Bei einer Klangreise wird es dem Zuhörer durch das Zusammenspiel von Worten und Klängen ermöglicht, in eine wohltuende Entspannung zu gelangen.

Heilbronn

„Batnight: Fledermäuse und andere Nachtschwärmer“



20.00 Uhr, NABU Heilbronn. Exkursion mit Dipl.-Biologin Cornelia Paukert Tel. 7131/30757.

Krater, Schluchten, Wälle - Die Welt des Mondes

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. Tel. 07131/81299.

Schwäbisch Hall

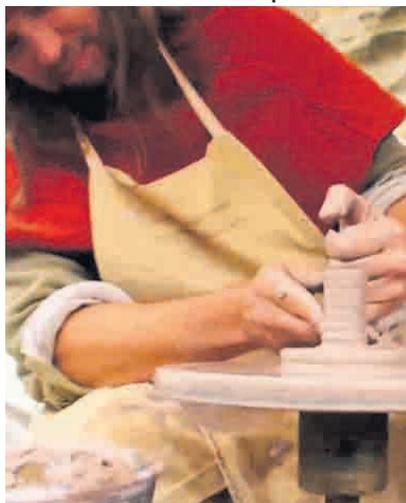
In der Bar zum Krokodil

20.30 Uhr, Freilichtspiele Schwäbisch Hall. Tel. 0791/751600.

sa, 25. aug

Bad Wimpfen

30ter Zunftmarkt Bad Wimpfen



12.00 Uhr, Burgviertel Bad Wimpfen. Historischer Handwerkermarkt mit kostenloser Kinderspielstraße, Rittersleut, Musik, Tanz, Gaukelei, Puppenspieler, Märchenzelt und Falkner. www.zunftmarkt.de

Cleebronn

Langer Sommer Samstag

9.00 Uhr, Erlebnispark Tripsdrill. Tel. 07135/999333.

Ilfeld

WaldNetzWerk: WaldSpaß auf dem Holzmarkt

8.00 Uhr, Festgelände Holzmarkt. Erlebnisspaß rund um den Wald für Familien. Mitmach-Aktionen mit der Ilfelder Försterin und dem WaldNetzWerk.

Jagsthausen

Das tapfere Schneiderlein

11.00 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Für Kinder ab 5 Jahren. T el. 07943/912345.

Der kleine Rabe Socke: Alles meins!
11.00 Uhr, Burgfestspiele Jagsthausen. Für Kinder ab 3 Jahren. Tel. 07943/912345.

Öhringen

Grillen beim Naturfreundehaus

17.00 Uhr, Naturfreunde.

so, 26. aug

Bad Wimpfen

30ter Zunftmarkt Bad Wimpfen

Burgviertel

Leingarten

Mecki-Club: Meckis Rittertreff

12.00 Uhr, Mecki-Club Heuchelberger Warte. Tel. 7131/401849.

Schwarzach

Bunte Schachtelgeschichten

11.00 Uhr, Wildpark Schwarzach. Elementares Theater für die Aller kleinsten. Theater von Anfang an.

Untergruppenbach

WaldNetzWerk: Familiennachmittag auf der Schmetterlingswiese

15.00 Uhr, Wiese in Untergruppenbach. Alles rund um den Schmetterling für die ganze Familie. Schmetterlingsgeschichten. Schmetterlingsspiele etc.

Weikersheim

Sonderführung für Kinder und Erwachsene: FREMDE LÄNDER, FREMDE SITTEN

14.30 Uhr, Schloss Weikersheim. Bei diesem Rundgang wird nicht nur vom damaligen Leben am Hof erzählt, sondern auch von kuriosen Gebräuchen in den verschiedenen Ecken der Welt! So wurde in England vor Jahrhunderten eine pfliffige Idee bei der Nahrungszubereitung umgesetzt.

mo, 27. aug

Backnang

Galli Kindertheaterkurse in den Ferien

9.30 Uhr, Galli Theater Backnang. Lust auf ein unvergessliches Ferienerlebnis für euer Kind?

Bad Mergentheim

Ein Nachmittag für unsere „Küken“

14.30 Uhr, Wildpark. Tel. 07931/563050.

Heute sind wir mal die Tierpfleger

8.45 Uhr, Wildpark. Tel. 07931/563050.

Heilbronn

Kreativ-TANZ-Tage 2018: 27. August - 31. August | 5-tägiges Ferienprogramm in den Sommerferien



8.00 Uhr, Dreiklang-Räumlichkeiten - Studio für Kreation, Tanz und Event. Aktive Tanz- und Bewegungsangebote und kreative Aktionen mit festem Tagesablauf. Anmeldefrist: 20. August 2018. Das detaillierte Programm und die Unterlagen zur Anmeldung findet man hier: www.dreiklang-erleben.de | info@dreiklang-erleben.de

Neckarwestheim

Lesenacht

19.30 Uhr, Ortsbücherei. Tel. 07133/18443.

Welzheim

ScoutCamp – Wildnis erleben für Jugendliche

9.00 Uhr, Erfahrungsfeld der Sinne: EINS UND ALLES. Tel. 07182/800777.

di, 28. aug

Bad Friedrichshall

Wohlfühl- und Beautytag

10.00 Uhr, VHS-Unterland. Ab 8 Jahre Tel. 07136/832350.

Bad Mergentheim

Eine abenteuerliche Nacht in der Koblburg

18.00 Uhr, Wildpark. Winkel, Nischen, Verstecke, Zimmer, Rutschen, Tunnel, Labyrinth, Stege, Brücken und vieles mehr möchten entdeckt und ausprobiert werden. Aber Kinder, seid darauf gefasst – Klabauke treibt sein Unwesen!
Tel. 07931/563050.

Heilbronn

Ferienworkshops: Mikrowelt

9.30 Uhr, experimenta. Ihr lernt den Umgang mit dem Mikroskop und entwickelt ein Gefühl für die Vergrößerung. Es werden Präparate hergestellt und mikroskopiert. Tel. 07131/887950.

Summernights

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. Eine Reise durch den abendlichen Sommerhimmel. Tel. 07131/81299.

do, 30. aug

Bad Mergentheim

Rittertag

9.00 Uhr, Wildpark. Tel. 07931/563050.

Bad Rappenau

WaldNetzWerk: Holzwerkstatt im Wald

8.30 Uhr, Wald in Bad Rappenau. Junge Handwerker gesucht! Unter Anleitung wird gebohrt, gesägt, gehämmert und in den Pausen entspannt, gespielt und gegessen (gesundes Waldvesper inklusive).

Heilbronn

Ferienwerkstatt „Papiertiger im Museum!“

10.00 Uhr, Junges Museum Christoph Reinwald im Deutschhof. Mit Papier, Draht und Pappmaschee gestaltet ihr Elefanten, Giraffen, Papageien u.a. Tiere. Mit Chr. Häringer-Brunner. Anmeldung Tel.: 07131/564542.

Künzelsau

Origami Basteln für Kinder im Rahmen des Kinderferienprogramms

11.00 Uhr, Kulturhaus Würth. Tel. 07940/154040.

fr, 31. aug

Bad Friedrichshall

Fotokurs

9.00 Uhr, VHS-Unterland. Für Kinder von 8-13 Jahren Tel. 07136/832350.

Heilbronn

„Kobolde der Nacht: Nachttieren auf der Spur“

20.30 Uhr, NABU Heilbronn. Exkursion mit Dipl.-Biologin Cornelia Paukert Tel. 07131/30757.

Summernights

21.00 Uhr, Robert-Mayer-Sternwarte. Eine Reise durch den abendlichen Sommerhimmel. Tel. 07131/81299.

so, 2. aug

Bad Wimpfen

Kinder führen Kinder

14.00 Uhr, Marktplatz. Kinderstadtführer begleiten die Besucher Kinder durch die historischen Gassen der Wimpfener Altstadt.

Leingarten

Mecki-Club: Robin Hood mit Pfeil und Bogen

12.00 Uhr, Mecki-Club Heuchelberger Warte. Tel. 7131/401849.

mo, 3. aug

Backnang

Galli Kindertheaterkurse in den Ferien

9.30 Uhr, Galli Theater Backnang.

Bad Mergentheim

Wolfsabend für Familien

17.30 Uhr, Wildpark. Tel. 07931/563050.

Bad Rappenau

WaldNetzWerk: Zauberkraftiger Hexenwald

15.30 Uhr, Wald in Bad Rappenau.

Heilbronn

experiCamp - Kids

8.00 Uhr, experimenta. Das Camp steht in diesem Jahr unter dem Motto „Erfinderwerkstatt“. Tel. 07131/887950.

experiCamp - Teens

8.00 Uhr, experimenta. Hier stehen Themen aus Physik und Technik auf dem Programm: Die Kraft des Dampfes, Elektrizität, Alltagstechnik oder die Programmierung von Mikrocontrollern. Tel. 07131/887950.

Künzelsau

Eurokom-Prüfung an der Realschule

8.30 Uhr, VHS Künzelsau. Vorbereitung auf die mündliche Prüfung. Tel. 07940/92190.

Mehr Termine unter:
www.zappelino.de



Einzigartige Ausstellungen machen das Blühende Barock zum perfekten Ausflugsort

7. juli-
30. aug+
31. aug-
4. nov



In diesem Jahr ist es wieder bunt und vielfältig im Blühenden Barock Ludwigsburg. Neben der beeindruckenden Dauergartenschau lockt das Blüba mit verschiedenen Ausstellungen: Im Sommer begeistern imposante Sandfiguren die Besucher, im Herbst hat sich die Kürbisausstellung mit jeder Menge spannender Veranstaltungen etabliert. Einzigartige Figuren, leckere Spezialitäten und die einmalige Kulisse des Ludwigsburger Barockschlosses – wer das „Blüba“ besucht, hat zu jeder Jahreszeit etwas zu staunen. Jahr für Jahr werden die Ausstellungen um ein anderes Thema herum entwickelt, so erfinden sich Sand-Kunst und Kürbisausstellung immer wieder neu.

Sand-Kunst – Motto „Ludwigsburg“ – 7.7. bis 30.8.2018

Die Residenzstadt Ludwigsburg hat viel zu bieten. Das wird sich auch in der Sand-Kunst-Ausstellung widerspiegeln. Denn das Motto in diesem Jahr ist passend zum 300. Stadtjubiläum „Ludwigsburg“. Dabei entstehen aus über 350 Tonnen Sand und unter der Leitung des Sandkunst-Profis

Jeroen van de Vlag und anderen Künstlern aus der ganzen Welt insgesamt 14 imposante Bauwerke. Zum „Carven“ verwenden die Künstler besonders eckigen und scharfkantigen Sand, der zu Beginn stark verdichtet wird. Dadurch verzahnen sich die einzelnen Sandkörner und sorgen dafür, dass die Figur am Ende zusammenhält. Zu sehen gibt es unter anderem eine venezianische Maske, einen Kürbis, ein Stadtmotiv Ludwigsburgs, das Porträt des Kapitäns der Ludwigsburger Basketballer und vieles mehr. Wer selbst mit Sand aktiv werden möchte, kommt zum Workshop am 29. Juli. Dann demonstriert ein Sandkünstler, mit welchen Kniffen jeder selbst ein haltbares Sand-Kunstwerk bauen kann. Außerdem wird das Blühende Barock mit Sandburgen-Wettbewerben, Sandkästen, Liegestühlen, sommerlichen Snacks und frischen Früchten täglich von 9 bis 18 Uhr in ein Urlaubsparadies verwandelt. Ganz neu ist außerdem die „Sandmalerei“, eine Abendveranstaltung am 21. Juli, bei der eine international bekannte Künstlerin auf einer be-

leuchteten Glasplatte eindrucksvolle Kunstwerke aus Sand entstehen lässt. Die Vorführung gleicht einem Film, da die Sandbildnisse fließend ineinander übergehen und sich ständig verändern. Die Zuschauer verfolgen die Arbeit der Künstlerin auf einer großen Leinwand und lauschen dazu passender Musik.
www.sandkunst-ludwigsburg.de

Weltgrößte Kürbisausstellung – Motto „Wald“ – 31.8. bis 4.11.2018

Bei der größten Kürbisausstellung der Welt verwandelt sich die Parklandschaft des unteren Ostgartens des Blühenden Barock Ludwigsburg dieses Jahr in einen Wald. Hirsch, Eichhörnchen, Specht und Eule – all diese Tiere finden die Besucher dann mitten in Ludwigsburgs Innenstadt. Sogar imposante Hirschkäfer werden im Herbst auf den gepflegten Rasenflächen des Schlossgartens miteinander kämpfen. Aus über 450.000 Kürbissen aller Farben und Formen entstehen Tierskulpturen und schöne Waldszenen. Zudem gibt es die Ludwigsburger Kürbisschnitzwelt mit ihren lustigen Figuren aus

Hubbard- und anderen Kürbissen. Dazu gibt es, wie in jedem Jahr, eine immense Auswahl an Speise-, Zier-, Schnitz-, und Kalebassen-Kürbissen am Kürbisverkaufstand und feinste Leckereien wie Kürbiskernpesto oder Kürbissekt und vieles mehr im Kürbisshop. Besonders beliebt sind die vielen Veranstaltungen, die Spaß und Spannung garantieren: Am 22. und 23. September wagen sich mutige Paddler beim Kürbis-Wettpaddeln in riesige ausgehöhlte Kürbisse und das Riesenkürbis-Schnitzfestival am 21. Oktober gibt Künstlern die Chance die überdimensionalen Kürbisse zu einzigartigen Kunstwerken zu schnitzen. Spannend wird es bei der Deutschen Meisterschaft und der Europameisterschaft im Kürbiswiegen am 7. und 14. Oktober – wird in Ludwigsburg wieder mal ein neuer Weltrekord aufgestellt? Für Kinder ist die Kürbisausstellung wie in jedem Jahr ohnehin ein Freizeit-Event, denn nicht nur die Strohburg und die zahlreichen lustigen Kürbisfiguren begeistern sie, sondern auch das Halloween-Kürbisschnitzen an den Wochenenden ab 15. September. Zudem liegt die Kürbisausstellung in unmittelbarer Nachbarschaft zum legendären Märchengarten. Nach dem Motto „Schmeck den Kürbis“ bietet die Kürbisausstellungs-Gastronomie zudem kulinarische Genüsse wie zum Beispiel Spaghetti-Kürbinese, Kürbisrösti, Kürbis-Maultaschen, Kürbis-Strudel oder frittierte Kürbis-Balls an. Bis zum 4. November hat die Kürbisausstellung täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Infos: www.kuerbisausstellung-ludwigsburg.de





Stadt trifft Land Bäuerliches Hoffest in Wolpertshausen

26.
aug



Das alljährliche Hoffest auf dem Sonnenhof ist das älteste, größte und für viele auch schönste Fest dieser Art in Hohenlohe. Am 26. August lädt die Bäuerliche Erzeugergemeinschaft (BESH) in Wolpertshausen (Kreis Schwäbisch Hall) zum 31. Mal zu „Begegnungen von Stadt und Land“ ein.

Den Hohenloher Bauern ist es ein Anliegen, den Menschen Einblicke in ihre bäuerliche Kultur zu geben. Ein Bauernmarkt auf dem Sonnenhof bietet daher Gelegenheit, die Vielfalt bäuerlicher Erzeugnisse der Region kennenzulernen und einzukaufen. Ein Rechenmacher zeigt die Kunst seines alten Handwerks, Kunsthandwerker bieten ihre Waren feil. Die Dorfkäserei Geifertshofen zeigt anschaulich, wie der feine Heumilchkäse gefertigt wird. Den gibt's natürlich auch zu kosten.

An Ständen informiert die BESH über gesunde Ernährung, ökologischen Landbau und die von der EU mit dem Qualitätssiegel g.g.A. (geschützte geografische Angabe) ausgezeichneten Schwäbisch-Hällischen Schweine. Schweinefreunde haben überdies die Chance, Zuchtsauen und -eber der alten Landrasse live bei der Prämierung im Vorführing zu sehen. Hohenloher Blues und Folkgruppen unterhalten die Gäste. Und mit dem Traktor geht's aufs Feld und zur Schweineweide.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Hofgarten, abgehalten von Pfarrer Michael Werner aus Schwäbisch Hall. Von 11 Uhr an wird mit dem „Besten aus Küche und Keller“ im Hof und Garten des Sonnenhofs gefeiert. Feinschmecker dürfen sich auf Boeuf de Hohenlo-



her-Weideochsen vom Spieß freuen, dazu gibt es Salat vom Buffet. Wer es deftig mag, lässt sich Schlachtplatte vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein schmecken. Das Fleisch wird ganz wie früher im Netz und im Kessel gegart. Für die Kleinen gibt es Grillwürstle. Blooz, Schwarzbrot und Butterbrezeln, auch Kaffee und Kuchen werden angeboten. Offener Landwein, frisch gepresste naturtrübe Säfte, Bier und Cocktails löschen den Durst.

Tausende Besucher aus ganz Baden-Württemberg kommen alljährlich nach Wolpertshausen zum Hoffest der Familie Bühler. „Was vor vielen Jahren einmal klein begonnen hat, ist mittlerweile groß geworden“, sagt Rudolf Bühler, BESH-Gründer und -Vorsitzender, „und doch ist das Hoffest familiär geblieben.“ Mit dem Pferdegespann geht's in der Kutsche vom Sonnenhof zum Regionalmarkt Hohenlohe, wo ein Tag der offenen Tür stattfindet. Zum verkaufsoffenen Sonntag gehören Verkostungen durch die Erzeuger, Weinproben und vieles mehr. Im Holzbackofen wird Blooz gebacken. Kinder dürfen sich unter anderem mit Malen und auf einem Parkour mit Tretschleppern messen.

So, 26. August, 10.00 Uhr, Sonnenhof in Wolpertshausen

Übernachten bei Käpt'n Blaubär, Maus & Co.



Das Ravensburger Spieleland begeistert die ganze Familie als Kurzurlaubsziel

Mehr als ein Tag Abenteuer, Spiel und Action: Das erwartet euch im Ravensburger Spieleland Feriendorf. Mit direktem Anschluss an den Freizeitpark könnt ihr es euch dort so richtig gemütlich machen und Kraft für den nächsten Tag tanken. Wetten, dass die individuell thematisierten Ferienhäuser, die den Maskottchen des Parks und der Ravensburger Spielewelt gewidmet sind, mit ihren liebevollen Designs eure Herzen höher schlagen lassen? Für Abenteuerer ist eine Nacht in einem „Wieso? Weshalb? Warum?“ Forscher-Zelt genau das Richtige. Ausgestattet mit dem Forscher-Kit, entdeckt ihr spielerisch die Natur um euch herum. Wer mit dem eigenen Wohnmobil anreist, nutzt einen der 40 Stellplätze in unmittelbarer Nähe zum Spieleland. Auch Caravan-Urlauber kommen in den Genuss aller Feriendorf-Annehmlichkeiten. Das Restaurant-Team beispielsweise macht euch mit einem gesunden Familien-Frühstück fit, bevor ihr die über 70 Attraktionen in acht Themenwelten entdeckt. Der Freizeitpark am Bodensee feiert 2018 seinen 20. Geburtstag mit so vielen Neuheiten wie noch nie.



Taucht ein in den neuen Themenbereich „BRIO World“ und begebt euch mit dem neuen BRIO Wellenreiter auf eine rasante Fahrt durch den Hafen. Rauscht beim Alpin-Rafting in die Tiefe, entdeckt im neuen CLAAS Fahrzeug-Parcours die Welt der Landwirtschaft und stellt in der SchokoWerkstatt von Ritter Sport eure eigene Lieblingschokolade her – erlebt in Deutschlands familienfreundlichstem Themenpark unvergessliche gemeinsame Momente. Nur im Ravensburger Spieleland trifft ihr eure TV-Lieblinge aus der „Sendung mit der Maus“ täglich live. Die schönsten Spielideen von Ravensburger im XXL-Format laden euch mitten im Grünen zum kunterbunten Spielvergnügen ein. Weitere Infos auf www.spieleland.de und www.spieleland-feriendorf.de



RADEL RUTSCH Sommer-Theater-Festival „Ich und Du-Juchu!“

31.
aug-
2. sept



Eine besondere Kulturattraktion für die ganze Familie

Das Heilbronner Kinder- und Jugendtheater RADEL RUTSCH bietet mit dem Sommer-Theater-Festival 2018, wie bereits in den vergangenen beiden Jahren, gegen Ende der großen Ferien Theaterleckerbissen für Kinder und Familien. Unter dem Motto „Ich und Du-Juchu!“ hat RADEL RUTSCH ein umfangreiches, interaktives und begeisterndes Programm in, um und vor der BOXX im Theater Heilbronn vorbereitet. Gleich morgens startet der Festivaltag mit den „Workshops“ im Foyer der BOXX und auf der Original RADEL RUTSCH-Bühne. Unter dem Motto ‚Theater spielt im Haus der 1000 Lieder‘ erspielt Natasa Rikanovic gemeinsam mit den Workshopteilnehmern lustige und abenteuerliche Szenen aus dem Theaterstück „Krach im Haus der 1000 Lieder“. Im zweiten Workshop ‚Ti-Ta-Tanz-Alarm‘ lernen die Teilnehmer gemeinsam mit Yasmin Röckel Tänze aus aller Welt kennen und probieren sie gleich aus. Die RADEL RUTSCH-Workshops finden von Freitag bis Sonntag in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr statt, die Teilnahmegebühr beträgt 7,00 €. Da die Plätze begrenzt sind, wird um eine vorherige, telefonische Anmeldung unter Tel. 07131/ 484720 gebeten.

Das kunterbunte Nachmittags-Programm „Spiel mit!“ startet jeden Tag um 15.30 Uhr. Eltern und Kinder können gemeinsam auf der RADEL RUTSCH-Spielstraße Seil springen, jonglieren, Blumen basteln, Fahnen bemalen, Luftballons steigen lassen und viel Spaß haben. Ab 15.30 Uhr gibt es an jedem Festivaltag eines der beliebten RADEL RUTSCH-MIT-MACHABENTEUER. Trippelt und zwitschert mit Zwerg ‚Naseweis‘ durch Wiesen und Wälder, galoppiert und wiehert mit Clown ‚PiPaPo‘ und den Zirkuspferden durch die Manage und trommelt und tanzt mit dem Indianerjungen ‚Sonnenfloh‘ in der weiten Prärie. Das große Theater-Abenteuer-Highlight am Nachmittag: Jeweils um 16.00 Uhr öffnet sich der Vorhang für das umjubelte und faszinierende Musical „Krach im Haus der 1000 Lieder“ am Freitag, 31.08. + Sonntag 2.09. in der BOXX und am Samstag, den 1.09. für das interaktive und lustige Singspiel „Mein Land-dein Land-Unsere Lieder“ mit Frau Fröhlich und Herrn Musikuss im Foyer der BOXX. Karten für die einzelnen Theaterstücke gibt es zum Einheitspreis von 7,00 € auf allen Plätzen ab sofort unter Tel. 07131/ 563001 oder 07131/ 484720.

Infos: www.radelrutsch.de.

DreiklanG - Kreativ-TANZ-Tage 2018 in Heilbronn

27.-31.
sept



Kreativ-TANZ-Tage (27. August bis 31. August 2018): Das Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche ab 5 Jahren findet täglich von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr (wahlweise ab 8.00 Uhr = Frühbetreuung) in den Räumlichkeiten des DreiklanG Studios statt. Das Tagesprogramm beinhaltet unterschiedliche Tanz- und Bewegungsangebote (klassische, moderne und experimentelle Tanzformen), kreatives Arbeiten (z. B. Gestalten der Kulisse, Kreieren von Kostümteilen usw.) und in diesem Jahr unter dem Motto „Kreation TANZ-Theater“ auch Theater und Schauspiel mit Christina Rieth (Schauspieler, Sprecherin & Theaterpädagogin BuT). Die Ausarbeitung eines TANZ-Theaters, welches im Mittelpunkt der diesjährigen Kreativ-TANZ-Tage steht, wird am Ende der Woche einem kleinen Publikum präsentiert. Herbst-TANZ-Tag (21. Oktober 2018) + Nikolaus-TANZ-Tag (2. Dezember 2018) als Tages-Event:

Bewegungsfreudige und tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 15 Jahren dürfen sich bei den Tages-Events auf ein besonderes Erlebnis freuen. Der TANZ-Tag beinhaltet jeweils einen tänzerischen und künstlerischen Schwerpunkt, basierend auf einem besonderen Thema. Der Tages-Workshop mit einer Dauer von 3 Stunden ist unterteilt in AKTIV- (Tanz / Theater) und KREATIV-Phasen (Kreieren / Gestalten), sowohl einer Ruhepause zur Halbzeit. Zum Abschluss des Workshops dürfen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Ergebnis präsentieren und erhalten eine kleine Überraschung. Infos und Details zu den TANZ-Tagen 2018: www.dreiklang-erleben.de DreiklanG-Kontakt Daten: Tel. 07131-3963007, 0175-4723805 |info@dreiklang-erleben.de Studio für Kreation, Tanz & Event: Austraße 92, HN (Autohaus Spies)

Tagung in Luxemburg:

Verwundbare Schwangerschaft – verwundbare Kindheit

21.-23.
sept

Im Rahmen der internationalen Tagung „Verwundbare Schwangerschaft – Verwundbare Kindheit“ in Luxemburg sprechen renommierte Wissenschaftler über besondere Umweltrisiken für die frühen Lebensphasen. Verschiedene Beispiele aus der Klinischen Umweltmedizin durchziehen das Programm. Sie sind eingebettet in ein weites Spektrum von Störfaktoren, die Gesundheit und Umwelt gefährden. Teils werden die jeweiligen Risiken unabhängig voneinander diskutiert, teils auch in ihrem Zusammenwirken betrachtet. Gemeinsam ist allen Themen die Konzentration auf

die Frage besonderer Verwundbarkeit des vorgeburtlichen Lebens und der Kinder. Die wissenschaftlich geführte Tagung ist öffentlich. Sie versteht sich als Angebot für Experten wie für interessierte Laien, Politik, Verbände, Medien und andere gesellschaftliche Gruppen. Die Vorträge und Diskussionen werden simultan in die Sprachen deutsch, französisch und englisch übersetzt.

Luxembourg, 21.09. - 23.09.2018 Veranstalter: Europäische Akademie für Umweltmedizin
Infos: europaem.eu/de



Märchenfest in Schloss Weikersheim

23. sept



und große Gäste. Im Schlossgarten warten Geschichten zum Träumen und Mitfiebern. Wer weiß, ob man nicht eines der Fabelwesen irgendwo im Garten trifft! Abenteuerlich wird es auf dem Märchenparcours: Es gilt, Hindernisse zu überwinden, Kämpfe auszufechten, Rätsel zu lösen und Gefahren zu meistern. Nur die Mutigsten trauen sich hinunter in den Schlossgraben um gegen den Drachen im Kampf anzutreten und das Tapfere Schneiderlein kann man nur mit Riesenskeulen besiegen. Ebenfalls angekündigt als Märchen-gäste: Der Froschkönig, die kleine Meerjungfrau und Rumpelstilzchen – und alle warten sie mit einer spannenden Aufgabe für große und kleine Schlossgäste. Und damit

Einen märchenhaften Tag für die ganze Familie hat Schloss Weikersheim am 23. September auf sein Programm gesetzt. Bei einem großen Märchenfest werden am Sonntag bekannte Märchengestalten Schloss und Garten bevölkern, es wartet ein spannender Märchenparcours, Führungen durch das geschichtenreiche Schloss und als Abschluss die Prämierung der schönsten Kostüme.

Weikersheim, an sich und an normalen Tagen schon ein Märchenschloss in seiner verwunschenen Schönheit, lädt am Sonntag zum Märchenfest. Am 23. September wartet ein märchenhaftes Programm auf kleine

den kleinen und großen Märchenfans nicht die Puste ausgeht, wird im „Schlaraffenland“ märchenhaft für das leibliche Wohl gesorgt.

So, 23. September, 11.00 - 17.00 Uhr, Schloss und Garten von Weikersheim

Eintrittspreise Schloss und Schlossgarten: Erwachsene 6,50 €, Ermäßigte 3,30 €, Familien 16,30 €

Infos: Schlossverwaltung Weikersheim, Tel.: 0 79 34/9 92 95-0 oder per E-Mail: info@schloss-weikersheim.de

Schloss Weikersheim
MÄRCHEN FEST
23. SEPTEMBER 2018
11.00 – 17.00 UHR

SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

www.schloss-weikersheim.de

Baden-Württemberg
STAATLICHE SCHLOSSER UND GÄRTEN

Pu der Bär
Känguruh Theater für Kinder ab 4

28. sept



Wer kennt ihn nicht, Pu den Bären, der so gerne Honig schleckt und so schöne Lieder dichtet? Zusammen

mit seinem Freund Christopher Robin und vielen anderen Bekannten und Freunden – Ferkel, Eule, Kaninchen, I-Ah, Känga, Ruh und Tiger – wohnt er im Hundertsechzig-Morgen-Wald. Dort erleben sie die aufregendsten Abenteuer:

An diesem wunderschönen Morgen zum Beispiel eine Expedition, bei der gesungen, gejammert, gequiekt, ins Wasser gefallen – und, wer weiß – vielleicht sogar der Nordpol entdeckt wird?

Fr, 28. September, 15.30 – 16.15 Uhr, VHS im Deutschhof, Kirchbrunnenstr. 12, Heilbronn

RADELRUTSCH
Theater voll Sinnem
Sommer-Theater Festival

IN DER BOXX,
THEATER HEILBRONN
FR. 31. 08. - SON. 02. 09. 2018

www.RADELRUTSCH.DE

HIN Heilbronn
LANDKREIS HEILBRONN
Baden-Württemberg
INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTS- FORSCHUNG UND KUNST

www.plan-deutschland.de
Öffne deine Augen für meine Welt. Werde Pate!
Nähere Infos:
040-611 400
Plan



Frießinger Mühle

Mehl, Grieß, Backmischungen und vieles mehr im Handel erhältlich unter der Marke

Küchenmeister

Frießinger Mühle GmbH · Brühlstr. 13 · D-74206 Bad Wimpfen · Tel. 07063-9797-0 · info@friessinger-muehle.de · www.friessinger-muehle.de

Zappelinos

Kochkiste

Breikochen leicht gemacht



Als Grundrezept lässt sich folgende Menge festlegen:
300 g Gemüse (Karotten, Pastinaken, Kürbis)
80 ml Wasser
3 EL Beikostöl bzw. Raps- oder Maiskeimöl

Irgendwann müssen Eltern sich mit dem Thema Beikost beschäftigen. Und die erste Frage, die sich stellt, ist unweigerlich: Selberkochen oder Gläschen?

Klar, Gläschen sind bequem und schnell verfügbar. Aber nur, wenn man selber kocht, kann man sich hundertprozentig sicher sein, was drin ist und kann sich so für Bio pur entscheiden. Und das ist obendrein viel leichter, als manch einer denkt. Für die Aller kleinsten braucht man erst mal keine großen Breiportionen. Da empfiehlt es sich, einfach vorzukochen. Der Brei kann dann in Eiswürfelformen portioniert, eingefroren und nach Bedarf wieder erwärmt werden. Das fühlt sich an wie Gläschen – aber mit gutem Gewissen!

Als gut verträgliches Gemüse, vor allem in der Anfangsphase der Beikost, empfehlen sich Pastinaken, Möhren oder Kürbis. Je nachdem, ob man sich für das tägliche Frischkochen oder Kochen auf Vorrat entscheidet, ergibt sich auch die zu benötigende Gemüsemenge.

Und so einfach geht's: Das Gemüse vorbereiten, gut waschen und schälen und kleingeschnitten in wenig Wasser gar kochen. Gemüse fein pürieren und das Öl danach zugeben.

Es empfiehlt sich, dem Kind am Anfang nur sortenreine Breie anzubieten, da sich dadurch die Geschmacksknospen besser ausbilden können. Wer den Brei auf Vorrat kocht und einfrieren möchte, sollte die Eiswürfelbehälter heiß ausspülen und den abgekühlten Brei in kleinen Einzelportionen einfrieren. Der enorme Vorteil ist hier wirklich die Haltbarkeit der Breie im Tiefkühler: Gemüsebrei hält sich bis zu 6 Monaten und Breie mit Fleisch und Fisch bis zu 3 Monaten.

Unkompliziert für die Beikost einkaufen? Das geht mit der Schon- und Stillkiste von der Ökokiste Hof Engelhardt. Die enthält eine ausgewogene Auswahl an Obst, Gemüse, Salat und Kräutern, jedoch ohne blähende Gemüsearten. Da ist alles drin, was man braucht – natürlich in 100% Bio-Qualität - und die Größe der Kiste kann dem eigenen Bedarf angepasst werden.



...aus Liebe zur Natur

Gräßle
Bio Obsthof

Beste regionale Produkte
- natürlich vom Bio-Hofladen Gräßle -
...Obst & Gemüse und vieles mehr

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 8.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch: Ruhetag
Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Brunnenstraße 18 • 74078 Heilbronn-Biberach
Telefon: 07066 - 5549 • mail: info@obsthof-graessle.de
www.bio-obsthof-graessle.de

Bioland-Gärtnerei

Landes
Gemüse und Naturkost
Gärtnerei am Reichertsberg

Neckarsulm-Amorbach ☎ 07132 / 985222

Sie finden uns auf den jeweiligen Wochenmärkten
In Neckarsulm, Bönnigheim, Brackenheim und in
Heilbronn Kerner- Ecke Pfühlstraße am Dienstag
und Donnerstagvormittag

Bill, der Bienenfresser



Bildautor: Ralf Gramlich

Hallo, ich bin Bill, der Bienenfresser. Hier siehst du mich mit meiner Frau vor unserer Bruthöhle. In einer Steilwand aus Löss oder Sand graben wir eine 1 m lange Röhre mit einer Brutkammer am Ende. Cool, oder?

Hallo liebe Freunde der Sonne, geht es euch genauso wie mir? Ich bin ein Sonnenliebhaber und du? Was ich brauche ist Sonne und Wärme. Und natürlich Bienen! Ach ja, da bin ich ja schon bei meinem Namen: Darf ich mich kurz vorstellen? Bill ist mein Name. Bill, der Bienenfresser. Hey, natürlich fresse ich nicht nur Bienen. Ich fange große und kleine fliegende Insekten. Du meinst Bienen haben einen Stachel? Ja, den haben sie, sogar mit Gift, aber ich schlage oder reibe den Hinterleib an einem Ast vorher ab. Dann ist alles gut. Neben den Bienen mag ich auch gerne Libellen, Schmetterlinge, Käfer, Heuschrecken und andere Fluginsekten. Leider gibt es nicht überall so einen Speiseplan, sodass ich nicht überall leben kann. Ich sagte schon, meine Lieblingsplätze müssen warm und trocken sein. Also zum Beispiel Weinberge, Kiesgruben oder Sandgruben am Baggersee. Ich liebe aber auch Hohlwege, aber nur mit Lösswänden. Weißt du, warum ich diese Landschaften liebe? Weil ich in den weichen Sand oder Löss eine Brutröhre graben kann.

Wir graben die Höhle so tief wie dein ausgestreckter Arm lang ist. Ganz am Ende der Höhle graben meine Frau und ich eine runde Nistkammer. In die Kammer legt meine Frau dann fünf bis sieben Eier auf den Boden, denn Nistmaterial tragen wir keines ein. Wusstest du, dass wir Bienen-

fresser keine Einzelgänger sind? Wir sind sehr gesellige Vögel, die gerne in Gruppen leben und jagen. Ach ja, und auch brüten.

Wenn die Steilwand groß genug ist, kann man auch mal 30 oder 40 Röhren zählen.

Kannst du dir vorstellen, mich im Winter zu beobachten? Genau, das klappt nicht wirklich! Du meinst es ist mir zu kalt? Nein, es sind die fehlenden Insekten! Deshalb fliege ich im August in den Süden bis an das Mittelmeer und noch weiter bis nach Südafrika. Dort verbringe ich den Winter, um dann im Mai hier wieder aufzutauchen.

Es ist dir bestimmt schon aufgefallen, dass wir Bienenfresser sehr auffällige Vögel sind. Kunterbunt, fast wie in einem Farbkasten. Dazu habe ich noch einen Schwanz, der in der Mitte lange Spieße hat. Auch der gebogene Schnabel fällt auf. Also bin ich ein richtiger exotischer Vogel. Oder was sagst du zu meinem Farbenspiel? Am meisten fällt aber unser Trillern, also unser Rufen, auf. Das kannst du schon aus großer Entfernung hören.

Du musst wissen, dass aufmerksame Vogelkundler uns schon vor vierhundert Jahren festgestellt haben. Wenn es entsprechend eine warme Wetterphase gab, dann sind wir Bienenfresser vom Mittelmeer weiter nach Norden gewandert. Bisher sind wir aber immer selten zu sehen. Natürlich gibt



Bildautor: Mathias Schäf

Hallo, ich bin Bill, der Bienenfresser. Ich bin ein exotischer bunter Vogel. Im Schnabel hab ich eine Biene, die ich gleich meiner Frau übergeben werde.

es im Süden in Spanien oder Italien mehr Bienenfresser. Doch seit einigen Jahren sind auch in Deutschland mehr von uns zu beobachten. Weißt du, warum? Weil es wärmer wird. Ich meine damit die Klimaerwärmung. Die Temperaturen steigen an, ja, und das gefällt uns. So können wir immer weiter nach Norden wandern und auch erfolgreich Junge aufziehen. Das konnten wir früher nicht, weil es eben nicht so warm war. Übrigens, eine Vogelkundlerin mit Namen Gisela kümmert sich hier um uns. Weil die ganz vernarrt in uns ist, kann sie es kaum erwarten uns im Frühjahr wieder zu hören. Dann besucht sie uns und zählt alle Bruthöhlen. Manchmal spricht sie auch mit den Grubenbesitzern, damit die an unsere Brutröhren nicht den Bagger hinschicken. Sonst wäre ja alles hin. Im letzten Jahr war sie mit einem anderen Vogelkundler da und dann haben sie die Jungvögel und auch uns Altvögel gefangen. Jeder

gefangene Vogel bekam einen Aluminiumring an den Fuß. Die Ringe sind sehr leicht, die spüren wir gar nicht. Meine Schwester haben sie in diesem Jahr auch gefangen. Die bekam dann einen Ring an den Fuß und zusätzlich noch einen Geollogger auf den Rücken geschallt. Ja, du hast richtig verstanden. Es handelt sich um einen kleinen, leichten Sender mit Antenne. Der wird von der Sonne mit Strom versorgt. Die Vogelkundler möchten mehr über uns erfahren. Wohin ziehen wir, wie lange brauchen wir, welchen Weg nehmen wir und wie lange halten wir uns an einem Platz auf? Mit den Antworten können sie die Bienenfresser dann auch schützen. Tja, das ist dann wichtige vogelkundliche Forschungsarbeit!

Hey, jetzt hab ich genug erzählt. Ich muss weiter!
Viele Grüße

Euer Bill, der Bienenfresser

Ein Beitrag von Ralf Gramlich, Orni-Schule, Schomberg
75050 Gemmingen, Fon 07267/83 83, www.ORNISchule.de



Walddetektive

Haben wir unsere Jugend und Kindheit die meiste Zeit in der Natur verbracht, so bewegen sich die Kinder heutzutage viel weniger draußen. Im Zeitalter der Ganztagschulen und des breiten Medienangebots scheint die Natur immer mehr an Bedeutung zu verlieren. Aber ist sie deshalb unwichtiger als zu unserer Zeit? Dem Thema „Natur“ und insbesondere dem „Wald“ widmet sich seit Frühjahr diesen Jahres die Mitmachausstellung „Walddetektive - der Natur auf der Spur“ im Neckarsulmer Stadtmuseum, die regen Zuspruch findet. „Wir werden praktisch überrollt vor Anfragen“, freut sich Museumsleiterin Natalie Scheerle-Walz, die gemeinsam im Team mit Museumspädagogin Anette Eichhorn diese Ausstellung auf der Grundlage des Baden Württembergers Bildungsplans konzipiert hat. „An 27 Stationen - von der Wurzelwelt bis zu der Baumkrone - können Grundschulkin- der niederschwellig den Wald mit all seinen Geheimnissen und Besonderheiten sowie der Bedeutung für uns Menschen kennenlernen, d.h. sie dürfen mit allen Sinnen ausprobieren, experimentieren, entdecken. Dabei richtet sich das museumspädagogische Programm sowohl nach dem

Alter als auch dem Entwicklungsstand der Kinder. Durch ganzheitliches, spiralförmiges Lernen werden alle Fähigkeiten und Fertigkeiten berücksichtigt. Unser Angebot richtet sich an Grund- und Vorschul- kinder. Außerdem veranstalten wir auch Kinder- geburtstage“, erklärt Museumspä- dagogin Anette Eichhorn, die an diesem Nachmittag gemeinsam mit Natalie Scheerle-Walz die Gäste des Pressegesprächs durch die Ausstellung führt. „Anlass für diese Ausstellung gab uns das 100-jährige Jubiläum der Neckarsulmer Naturfreunde, die uns bei der Realisierung der Ausstellung ebenfalls unterstützt haben“, erwähnt die Museumsleiterin mit Blick auf Dieter Scholz, dem Vorsitzenden der Neckarsulmer Naturfreunde. Er zählt neben Audi und dem WaldNetzWerk zu einem der Kooperationspartner, die diese Ausstellung mit ermöglicht haben.



Bevor sich die Gäste im Schnelldurchgang durch die Ausstellung begeben, weist die Museumsleiterin auf die originellen „CO2-Speicher“ aus massivem Eichenholz hin, die sich vor dem Museum befinden. „Hier lassen sich die Kinder gerne nieder, um sich vor der

Ausstellung zu stärken“. Wie im richtigen Leben, so gibt es auch im Wald Regeln, auf die eingangs hingewiesen wird, bevor es unter die Erde geht. Denn in der Wurzelwelt ist so einiges los. Da gibt es nicht nur den Regenwurm, sondern zahlreiche andere Tiere, die dafür sorgen, dass alles im



Wald verwertet wird. Denn anders als bei uns Menschen entsteht im Wald keinerlei Müll, sondern alles erfüllt seinen Zweck. Bereits zu Beginn der Ausstellung wird deutlich, wie wichtig die Pflanzen für die einzelnen Tiere und die Menschen sind. „Die Kinder entfernen sich von der Natur immer mehr und wissen häufig überhaupt nicht, wie wichtig das Gleichgewicht in der Natur ist“, erläutert Scheerle-Walz den Nahrungskreislauf des Waldes. Begleitet werden die Kinder bei ihrer Ausbildung zum Walddetektiv vom kleinen Eichhörnchen, das in Gestalt von Anette Eichhorn erklärt, wie wichtig die Symbiose zwischen Pilzen und Bäumen ist, bevor an der nächste Station die Bekanntschaft mit mehrbeinigen Spinnen und Krabbeltieren des Waldes geschlossen wird. Und ganz wichtig: Jeder, der im Wald spazieren war, weiß, wie notwendig die kleinen braunen, schwarzen oder roten Tierchen sind,



die Ameisen, die auch Müllmänner des Waldes genannt werden. Im Wald krecht und fleucht es aber nicht nur: Im Wald trifft man auf unterschiedliche Gerüche, die ihr an einer eigens dafür eingerichteten Station nachempfinden könnt.



Riechst du den Duft der Tanne? Oder ist es doch der Duft nach frischen Kiefernadeln? Hier kannst du an verschiedenen Kästen schnuppern und den ein oder anderen vertrauten Waldgeruch erkennen. Neben den unterschiedlichen Gerüchen sind zahlreiche Tierspuren im Wald zu finden. Hier dürfen die Kinder wieder aktiv werden und auf Spurensuche im Sand gehen. Welche Spuren hinterlässt der Feldhase und welche das Eichhörnchen?

„Tiere hinterlassen aber nicht nur Fußspuren im Wald, sondern ganz unterschiedliche Hinterlassenschaften, die auch Tierlosung genannt wird und die wir hier in einem alten, aus-

gedienten Klohäuschen zusammengetragen haben“, schmuzzelt die Museumsleiterin und weist auf die unterschiedlichen Losungen hin, die sich im Innern des Klohäuschens befinden und die, je nachdem was das Tier zu sich genommen hat, entsprechend geformt sind.

Und dass natürlich die unterschiedlichen Jahreszeiten im Wald eine entscheidene Rolle spielen, zeigt Anette Eichhorn mithilfe verschiedener Regenschirme, die passend zur jeweiligen Jahreszeit gestaltet sind. Den Abschluss über der Wurzelwelt bildet das Moos, das als Wasserspeicher dient bevor es nun nicht nur im Museum eine Etage höher geht, sondern auch im Wald: Was lebt am Baumstamm und welche Berufe haben denn eigentlich mit Holz zu tun? Die Museumspädagogin schnappt sich unterschiedlichstes Handwerkszeug, um den Kindern zu verdeutlichen, wer alles mit dem Material Holz arbeitet.

An der nächste Station werden die fünf wichtigsten heimischen Baumsorten anhand von echten Baumstämmen und liebevoll gestalteten Kästchen gezeigt. „Hier hat sich unser Bauhof unglaublich engagiert, um dieses didaktisch wertvolle Tool zu realisieren“, so Scheerle-Walz, die nicht ohne Stolz die einzelnen Holzbretter zeigt, auf der die Rinde, Frucht, Blätter und der jeweilige Baum zu sehen sind.

Wer sich mit dem Thema Natur beschäftigt, kommt natürlich an den Bienen, den dritt wichtigsten Nutztieren der Menschen, nach Rindern und Schweinen, nicht vorbei.

„Jeder spricht von Bienen und auch wir haben diesem wichtigen Tier eine Station gewidmet und eine echte Zeidlerei eingerichtet- eine Form der Wildbienenzucht, die im 15. und 16. Jahrhundert weit verbreitet war“, so die Museumspädagogin, die darauf hinweist, dass 80% der Bestäubung

über Bienen erfolgt. Anhand eines Spielers wird an dieser Station den Kindern eindrucksvoll verdeutlicht, was passiert, wenn die Biene stirbt. Im oberen Stockwerk begeben sich die Gäste in die schwindelnden Höhen der Baumwipfel. Hier erfahren sie, wie die unterschiedlichen Vögel brüten, wieviel Eier sie legen, wie weit ein Hase springt, wie sich ein Tannenzapfen anfühlt und wer denn eigentlich auf dem Hochsitz Platz

nehmen darf. „Normalerweise dauert unser Waldspaziergang mit all seinen Stationen und Spielen zwei Stunden und ich garantiere Ihnen eines: Danach kennen sowohl Kinder als auch Erwachsene den Wald in und auswendig“, lacht Museumsleiterin Scheerle-Walz, die mit



Recht stolz auf eine gelungene Ausstellung sein kann, die sich keiner entgehen lassen sollte! Infos: Stadtmuseum Neckarsulm, Urbanstr. 14, Tel. 07132/354642 www.stadtmuseum-neckarsulm.de



Kinder brauchen Märchen



Endlich ist es soweit! Der Märchenerzähler ist angekommen, um mit den Kindern der Ganztagesgrundschule in Weinsberg-Gellmersbach zum Märchenspazierring aufzubrechen. Aufgeregt versammeln sich die SchülerInnen der Klassen 1-4 im Schulhof, ausgerüstet mit gutem Schuhwerk und einem kleinen, bunten Rucksack, gefüllt mit Proviant. „Wann geht es los?“, fragt ungeduldig ein kleines Mädchen mit großen Augen. „Jetzt stellt euch zu zweit in eine Reihe und dann können wir loslaufen“, erklärt eine Lehrerin, die all ihre Schäfchen zusammentrommelt. Das Thema „Märchen“ beschäftigt die 38 SchülerInnen der evangelischen Ganztagesgrundschule Lichtenstern schon seit längerem, haben sie doch gemeinsam mit den Offenen Hilfen der evangelischen Stiftung Lichtenstern und der Fachschule für Sozialpädagogik Öhringen am 29. Juni das inklusive Theaterprojekt Aschenputtel auf die Bühne gebracht. Und auch an diesem Morgen befassen sich die SchülerInnen mit Märchen: Sie durften zur Einstimmung auf den Märchenspazierring ihre Fenster mit Märchenfiguren bekannter Märchen gestalten. Bevor es nun losgeht, erhalten alle Kinder zur Stärkung einen knackigen Apfel, den sie auf dem Weg verspeisen. „Darf ich den Apfelbutzen in die Wiese werfen?“, fragt ein Junge. „Natürlich, da werden sich die Igel

freuen“, erwidert die Lehrerin. Die kleine, bunte Gruppe biegt in einen Feldweg ab, der sich inmitten satten Grüns zwischen Gärten und prall gefüllten Kirschbäumen Richtung Wald schlängelt. Die Kinder schauen immer wieder voller Erwartung zum Märchenerzähler, der endlich auf einer großen Wiese Halt macht.

Sie versammeln sich im Halbkreis und machen es sich gemütlich. „Liebe Kinder, heute möchte ich euch von einem kleinen Tier erzählen, das hier unter den Bäumen und im Wald lebt. Welches Tier könnte das denn sein?“, fragt der Märchenerzähler die Kinder. „Ein Eichhörnchen!“, „Ein Schmetterling!“, „Eine Zecke“, „Eine Spinne“, „Ein Vogel“ - die Kinder sprudeln nur so vor Einfällen und erraten schließlich, dass das Märchen von einer Maus handeln wird. „In alten Zeiten, als das Wünschen noch geholfen hat, das Wasser noch bergauf floss und im Winter die Rosen blühten, da ist es der Maus in den Sinn gekommen, sich zu verheiraten“, beginnt Märchenerzähler Rickmayer, der nun davon erzählt, wie sich die Maus aufmacht, um eine Braut zu finden, die vom Schönsten, Stärksten und Allerhöchsten abstammt. Die Maus zieht zur Sonne



- tapp, tapp, tapp, marschiert die Maus und die Kinder klatschen dabei auf ihre Beine: „Hej Sonne“ ruft der Märchenerzähler, „Hej, Sonne“ rufen im Chor die Kinder. „Ich bin nicht die Stärkste - die Wolke schiebt sich vor mich und ich kann nicht scheinen“, erklärt die Sonne und tapp, tapp tapp, läuft die Maus zur Wolke, die sie zum Wind schickt, bis sie schließlich irgendwann bei Mutter Maus landet, deren Tochter die Maus heiratet, weil sie die Schönste, Stärkste und Größte ist. Die Kinder klatschen begeistert in die Hände, bevor sich die Gruppe aufmacht in Richtung Wald. Während des Spaziergangs sammeln sie Steine, Schneckenhäuser und bunte Federn, bis sie schließlich im Wald die nächste Märchenstation erreicht haben. „Macht ihr gerne Unsinn und heckt Streiche aus? Was kann man denn alles so anstellen?“, fragt der Märchenerzähler die interessiert lau-

schenden Kinder, deren Hände jetzt pfeilschnell noch oben schnellen. Auch hier sind sie um keine Antwort verlegen. „Ich hole mir ab und zu Süßigkeiten, obwohl ich es nicht darf“, „Wenn meine Mutter sagt, ich darf nur Wasser trinken, schenke ich mir heimlich Sprite ein“, „Ich mache den Computer an, obwohl ich es nicht soll“. Nicht nur die Kinder machen gerne ab und an Unfug - auch die beiden Bärenkinder im nächsten Märchen hecken hin und wieder Streiche aus.

„In alten Zeiten, als die Pappeln noch Birnen trugen und die Wölfe noch Lämmer küsst und die Fliegen an der Wand schöner schrieben als jedes Kind...“, beginnt nun der Märchenerzähler seine Geschichte von Vater Bär, der seine zwei Bärenjungen alleine aufziehen muss, weil die Bärenmama gestorben ist. Während dem der Bär auf Jagd geht, treiben die beiden jungen Bären so manchen Schabernack, bis sich Vater Bär auf die Suche macht nach einem Betreuer für seinen Nachwuchs. Gebannt lauschen die Kinder dem Märchenerzähler, dem es mühelos gelingt, die Kinder mit kleinen Spielchen und Fragen in seinen Bann zu ziehen. Am Ende des Märchens gibt es einen kleinen Tanz auf dem Waldweg, den sie durch ein gemeinsam gesungenes Lied begleiten. Danach ziehen sie weiter in Richtung Weinberge. Der Märchenerzähler bahnt sich und der Gruppe einen Weg zwischen den Weinreben, bis sie schließlich an einem lauschigen Plätzchen vor einem uralten Weinberghäuschen landen. Die Kinder beäugen neugierig das Gelände und warten gebannt auf die nächste Geschichte, die vom König Fürchterlich „Grgrgrgrg“ handelt. Der Märchenerzähler macht dabei ein grimmiges Gesicht und hebt die Arme. Sofort machen es ihm die Kinder nach. Auch hier gibt es wieder ein Happy End, welches die Kinder mit viel Beifall beklatschen und sich nun ihr Vesper sichtlich schmecken lassen. Am Ende ihres Märchenspazierrings werden sie im Schulhof mit einem leckeren Mittagessen empfangen, das sie an diesem besonderen Tag gemeinsam im Schulhof einnehmen und das sie sich redlich verdient haben.

Infos: Ev. Ganztagesgrundschule Lichtenstern, Weinsberg-Gellmersbach, Dahenfelderstr. 28
Tel. 07134/9188970
grundschulelichtenstern.tumblr.com



Als sich Anna Müller (Name geändert- Anmerkung der Redaktion) Anfang des Jahres in der Praxis für energetische Heilverfahren von Jutta Hähnle meldete, stand die Diagnose für ihren fünfjährigen Sohn Karl bereits seit längerem fest: Auditive Wahrnehmungsstörung, die eine Teilnahme am Unterricht an einer normalen Grundschule nicht zuließ. Er wurde daraufhin an einer Einrichtung für SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf angemeldet. Anna Müller wollte sich nicht mit der Diagnose abfinden und machte sich auf die Suche, bis sie schließlich auf den Bericht „Blockaden lösen und Selbstheilungskräfte aktivieren“ in Zappelino stieß, der Jutta Hähnle’s Praxis für energetische Heilarbeit vorstellte. Sie vereinbarte einen ersten Termin im Februar diesen Jahres, bei dem Jutta Hähnle verschiedene Blockaden aufspürte, um sie im Anschluss zu lösen. „In der Regel kommen die Patienten zu mir und wollen mir vieles erklären, was meist nicht nötig ist, da ich es auch so erkennen kann“, erklärt die ausgebildete Heilerin, die über Jahre als Erzieherin, in unterschiedlichen Erziehungseinrichtungen, tätig war und Mitte letzten Jahres ihre eigene Praxis in Elztal-Dallau eröffnete.

Mithilfe verschiedener Heilswingungen wie Bachblüten, kinesiologischen Tests, Farbtherapie, Pendel, Engeltransformatorenkarten arbeitet sie daran, belastende Gefühle sowie negativer Glaubensansätze aufzulösen. „Denn, befindet sich unser Energiesystem im Ungleichgewicht,

Kinderseelen verstehen lernen



kann das die Ursache einer jeweiligen Krankheit sein.“ Wenige Wochen nach dem ersten Termin meldete sich Anna Müller wieder, um einen weiteren Termin zu vereinbaren. Wie sich dabei herausstellte, ging es nicht um die Behandlung der auditiven Wahrnehmungsstörung ihres Sohnes - denn diese war mittlerweile verschwunden -, sondern darum, dessen Merkfähigkeit zu verbessern. Sie berichtete von einem Termin in einer Stuttgarter Fachklinik, drei Wochen nach der Behandlung. Der behandelnde Arzt stellte erstaunt fest, dass die auditive Wahrnehmungsstörung komplett verschwunden war. „Es war wie Weih-

nachten und Geburtstag zusammen! Vor allem das Beste daran ist: Karl muss keine sonderpädagogische Einrichtung besuchen, sondern wird an einer Montessorischule eingeschult“, freut sich die überglückliche Mutter, die davon überzeugt ist, dass die energetische Heilbehandlung Jutta Hähnles dafür verantwortlich ist. „In meiner langjährigen Tätigkeit als Erzieherin musste ich immer wieder miterleben, wie bei der Diagnose Hyperaktivität Ritalin verschrieben wurde. Was das heißt, wissen die betroffenen Eltern sowie auch Kinder. Auch hier kann ich auf sanfte Weise die Selbstheilungskräfte aktivieren, um Körper, Geist und Seele frei zu machen“, so die Heilerin, die aktuell

erfolgreich eine Patientin mit einer Borderline-Störung behandelt. Weitere Behandlungsgebiete sind Schlafstörungen, Stresssymptomatik, Ängste, emotionale Probleme, ADHS, Rechenschwäche, Lernblockaden, Konzentrationsschwierigkeiten, Burnout, Trauerarbeit etc. In Einzelsitzung oder am Telefon unterstützt und begleitet sie sowohl Kinder als auch Erwachsene bei den persönlichen Prozessen, um in den eigenen Lebensfluss zu finden, Blockaden zu lösen, um ein freies, leichtes Leben führen zu können. Infos: Praxis für energetische Heilverfahren Jutta Hähnle, Obere Augartenstr. 9, 74834 Elztal Tel. 06261/84 64 548

Praxis für energetische Heilverfahren
Jutta Hähnle

01573/48 53 662 06261/84 64 548
Termine nach Vereinbarung

Kinder- und Jugendkurse, Elternbildung, Erziehungs- und Entwicklungsfragen

VHS Unterland im Landkreis Heilbronn • Allee 40 • 74072 Heilbronn
07131/5940-0 • info@vhs-unterland.de • www.vhs-unterland.de



Sonntag, 26. August 2018

31. Hoffest
auf dem Sonnenhof von Familie Bühler
in Wolpertshausen

10 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Hofgarten
mit Pfarrer Michael Werner aus Schwäbisch Hall

Ab 11 Uhr „Das Beste aus Küche und Keller...“
Bœuf de Hohenlohe Weideochsen vom Spieß • Schlachtplatte
vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein • Kaffee, Kuchen und Blooz •
Fassbier und Wein • naturtrübe handgepresste Säfte •
Hohenloher Spezialitäten im Regionalmarkt Hohenlohe.

Auf dem Hofgelände:
Bauernmarkt mit Verkauf von Erzeugnissen aus der Region •
Schaukäsen der Dorfkäserei Geifertshofen • Hohenloher Folk, Blues
et Rock, Liedermacher • „Die Kleine Schweineschule“ • Prämierung
Schwäbisch-Hällischer Zuchtschweine im Vorführung •
Kutsch- und Traktorfahrten zur Schweineweide.

Am Regionalmarkt Hohenlohe:
Verkaufsoffener Sonntag mit Verkostung regionaler Erzeugnisse •
Weinprobe • Führungen durch den Kräuter- und Bauergarten • Blasmusik
im Biergarten • Kinderprogramm: Tretschlepper-Parcours
mit Gewinnspiel, Bastelwerkstatt, Kutschfahrten.

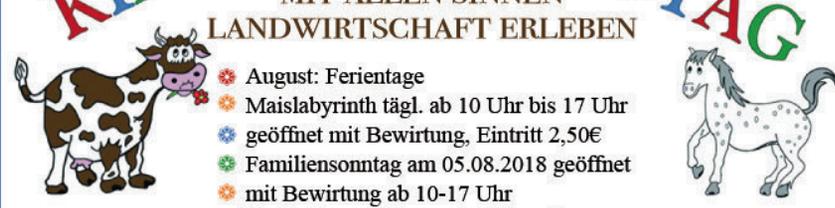


BÄUERLICHE ERZEUGERGEMEINSCHAFT SCHWÄBISCH HALL www.besh.de
74549 Wolpertshausen | Haller Str. 20 | Tel. (07904) 97 97-0
- direkt an der A6 Heilbronn-Nürnberg, Ausfahrt 44 -

KINDERGEBURTSTAG
MIT ALLEN SINNEN
LANDWIRTSCHAFT ERLEBEN

August: Ferientage
• Maislabyrinth tägl. ab 10 Uhr bis 17 Uhr
geöffnet mit Bewirtung, Eintritt 2,50€
• Familiensonntag am 05.08.2018 geöffnet
mit Bewirtung ab 10-17 Uhr
• Krabbelgruppe Bauernhof Vormittags
über 3 Jahre Nachmittags

Erlebnisbauernhof Renz | Reisachshof | 74542 Braunsbach
Tel 07906/8775 | www.kigebrenz.de | kigebrenz@web.de



Ihr wollt eine Anzeige in
der Oktober/November-
ausgabe von Zappelino
aufgeben?
anzeigen@zappelino.de
oder Tel. 07063/9336988

Stark, sicher, fair – Gewaltprävention für Mädchen und Jungen der Grundschule Plattenwald

Schon seit vielen Jahren arbeiten die Schulen und Jugendhilfe, in Bad Friedrichshall, mit der Selbstbehauptungstrainerin Uschi Daub zusammen. So auch in diesem Jahr in der Grundschule Plattenwald. Die Kinder der 4. Klassen haben das Präventionsprojekt „Ich bin wertvoll“ mit der Schulsozialarbeiterin beendet und bekamen im Anschluss eine Schulung an zwei Nachmittagen zum Thema Stark, Sicher, Fair mit Uschi Daub.

Ziele des Trainings sind:

- Vertrauen in eigene Gefühle und Stärken gewinnen.
- Stärkung der Eigenwahrnehmung.
- Sicherer werden durch mehr Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein.
- Gewalt erkennen und Handlungsmöglichkeiten erlernen.
- Eigenes Gewaltverhalten reflektieren.
- Eigene Grenzen wahrnehmen und setzen lernen.
- Die Grenzen anderer respektieren lernen.
- Situationen einschätzen und angemessen reagieren können.

- Angst als „Warnblinkanlage“ sehen.
- Für den Ernstfall üben: Schreien - weg rennen - Hilfe holen.
- Deeskalationsstrategien bei Aggression, Provokation und Abwertung üben.

• Für einen fairen Umgang miteinander: Reden als Stärke, Gewalt als Schwäche erfahren. Für ein besseres Miteinander!

Ohne Angst zu machen wird sensibel und altersentsprechend in Gesprächen zu Themen der Gewaltprävention informiert. Gearbeitet wird mit Übungen und Rollenspielen, z.T. mit Videoanalyse. In jeder Einheit werden einfache, aber wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken eingeübt und ständig wiederholt.

Infos: Schulsozialarbeit Ute Böhme
Grundschule Plattenwald, Am Römerturm 10, Bad Friedrichshall
ute.boehme@kindersolbad.de
Selbstbehauptungstrainerin Uschi Daub: u.daub@tiscalimail.de
http://www.stark-sicher-fair.de
Mobil: 016096777231

TIPPTIPP***TIPP***TIPP***TIPP***

Wann verwende ich den „Ruhezustand“- oder „Energie sparen“-Modus?

Über diese Frage solltet ihr nachdenken, wenn ihr Energie sparen wollt, indem ihr euer Notebook in den „Ruhezustand“ oder „Energie sparen“ Modus schickt. Zwischen den Modi gibt es Unterschiede. XPs Standby und Windows 10s, Vistas und Windows 7 „Energie sparen“ lassen den Computer an, sodass dieser weiterhin etwas Strom verbraucht, aber weniger als während normaler Nutzung.

Für den Ruhezustand speichert der Rechner die aktuellen Einstellungen auf der Festplatte und fährt dann komplett herunter, sodass kein Strom verbraucht wird. Auf der anderen Seite braucht Windows wesentlich länger um aus dem Ruhezustand wieder zu erwachen, mitunter sogar Minuten. Und in dieser Zeit verbraucht euer Notebook viel Strom und ihr könnt immer noch nicht arbeiten. XPs „Standby“-Modus ist nicht sehr effektiv. Wenn ihr euer Notebook für mehr als eine halbe Stunde nicht verwendet, so solltet ihr besser den

„Ruhezustand“-Modus nutzen. Für kürzere Zeiten ist der Standby-Modus vorzuziehen.

Aber Windows 10, Vista und Windows 7 haben den „Energie sparen“ wesentlich besser umgesetzt. Deswegen ärgert euch nicht mit dem „Ruhezustand“-Modus herum, es sei denn, ihr wollt mit eurem Notebook für mehr als zwei bis drei Stunden nicht arbeiten.

Mythos: Mehr RAM verlängert die Batterielaufzeit.

Das stimmt. Denn mehr RAM bedeutet, dass weniger auf die Festplatte zugegriffen werden muss - und die Festplatte verbraucht nun einmal viel Strom. Aber RAM selbst benötigt auch Strom. Falls ihr mit vielen Programmen gleichzeitig arbeitet (was vermieden werden sollte, wenn man ohne externe Stromquelle arbeitet), so wird mehr RAM nicht den Einsatz der Festplatte reduzieren - demzufolge braucht das Notebook also mehr Strom.



Wir machen Interneterfolg





Monkey-Swag



Bei dem Spiel für iOS und Android, das im Frühjahr diesen Jahres die Auszeichnung „Bestes Kinderspiel 2018“ erhalten hat, begeben sich Spieler ab zehn Jahren zusammen mit dem ungleichen Affenpaar Tessa und Budd auf eine spannende Schatz-

suche, um die sagenumwobenen Schätze des Piraten Long John Silverback zu finden. Schatzkarten mit immer kniffligeren Hinweisen führen die Spieler durch die vielfältige Inselwelt – vorbei an düsteren Höhlen, aktiven Vulkanen und Tempeln vergangener Zivilisationen, über reißende Flüsse, dunkle Seen und tiefe Strudel– zu den versteckten Reichtümern. Außer Abenteuerlust ist bei Monkey Swag auch Köpfcchen gefragt, denn um die Schatzkarten zu entschlüsseln sind Geometriekenntnisse nötig. Nur, wer geometrische Formen erkennt, Winkel unterscheiden, Spiegelachsen nutzen und Strecken, Geraden oder Kreise zeichnen kann, kommt dem berüchtigten Piraten auf die Spur.

Kleine Feuerwehr



Sicherlich lieben eure Kinder auch die leuchtend roten Feuerwehrautos, die mit lautem „Tatütata“ durch die Straßen flitzen und nicht wenige Kinder träumen davon, selbst Feuerwehrmann zu sein. Mit der

Spiele App von Fox&Sheep verwandeln sich die Spieler selbst in kleine Helden und dürfen Tiere retten, Feuer löschen und viele aufregende Abenteuer erleben! Erkunde die Feuerwache, indem du einzelnen Gegenstände antippst. Außerdem machst du dich auf die Suche nach Gegenständen, die in einer Sprechblase angezeigt werden. Sobald das Telefon klingelt heißt es: Einsatz! Jetzt musst du den Feuerwehrmännern scheinungst dabei helfen, sich fertig zu machen. Du fährst das Feuerwehrauto zum Brandeinsatz und löschst selbst die lodernen Flammen. Eure Kinder werden begeistert sein!

Schnaubi & Lisu – Early Bird



Der Elch Schnaubi liebt über alles Äpfel und am liebsten frisch gepflückte! Leider hängen die allesamt viel zu hoch in den Baumkronen. Da muss sein Freund, das Streifenhörnchen Lisu her und ihm bei der Ernte helfen. Lisu sitzt auf einem Luftballon, der durch kräftiges Aus-

atmen von Schnaubi in die Höhe gepustet wird, was du durch Tippen und Halten regulieren musst. Aber Vorsicht: Falls der Schnabel eines anderen Vogels dem Luftballon in die Quere kommt, sinkt er mitsamt dem Streifenhörnchen und Schnaubi geht leer aus. Dafür wird das Interesse des Raben geweckt, der doch so gerne den Ballon platzen sieht. Hier ist Konzentration erforderlich, damit der Elch satt wird und sein Essen genießen kann. Diese kostenlose Spiele App für Kinder ab 5 Jahren wurde geschmackvoll von einer japanischen Künstlerin mit Papier und Farbe illustriert und ein Jazzmusiker steuerte coole Sounds bei. Liebevoll gemachte App zum schnellen Entspannen im Auto, Wartezimmer oder zwischendurch.

leo ticket

Einfach. Kompetent.
Persönlich.

Ohne Investitionskosten.
Ohne kompliziert.
Ohne teuer.

Wir könnten einfach behaupten, leoticket kann alles was man mit einem Ticketsystem machen möchte, aber wir lassen lieber unsere Nutzer sprechen.

»Für Leoticket spricht vor allem Leomedia – mit seinem netten und kompetenten Team. Aber es ist darüber hinaus ein konkurrenzlos günstiges Vorverkaufssystem, das allen unseren Anforderungen gerecht wird.«
*Michael Glebocki,
Kronberger Kulturkreis e. V.*

Hier ist leoticket im Einsatz:

KULTUR AUF DEM HOP

kleines theater herne

Radio Ton

Kultur in Stadeldeken-Elstheim e.V.

BOTINGO.DE

Kulturverein Schneverdingen e.V.

THEATERGRUPPE HAKUNA MATATA

HAUPTSTADT OPER

leo ticket

leoticket ist eine Marke der Leomedia GmbH

Haben wir dich neugierig gemacht?
Eltinger Straße 56 // 71229 Leonberg
Fon +49 7152 9259-0 // Fax +49 7152 9259-799
www.leoticket.de // info@leoticket.de



THERAPEUTIKUM

MIT BEGEISTERUNG SOZIAL.

WIR ERÖFFNEN PERSPEKTIVEN

Als größte Rehabilitationseinrichtung für psychisch kranke Menschen in der Region betreuen wir über 450 Rehabilitanden im Bereich Gesundheit, Arbeit und Wohnen.

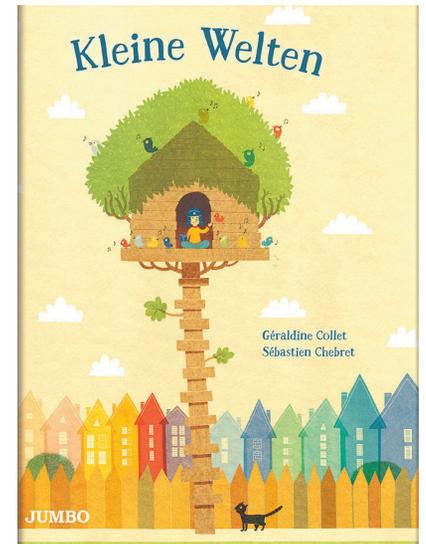


therapeutikumheilbronn.de

Kleine Welten von Géraldine Collet und Sébastien Chebret

Wie sieht eure Welt aus? Eure persönliche, kleine Welt, die genau so ist, wie ihr es euch vorstellt, die nur ihr am allerbesten kennt und in der ihr einen Rückzugsort findet?

Genau von dieser Art persönlicher Welten erzählt das Bilderbuch „Kleine Welten“ von Géraldine Collet und Sébastien Chebret, das am 22. Juni 2018 im JUMBO Verlag erschienen ist. Die zauberhafte Geschichte illustriert die kleinen Welten von verschiedenen Kindern - solche, die jedes Kind selbst konstruiert, um dort allein sein zu können, sich wohlfühlen, dort erfinderisch zu sein oder zu träumen. Wir lernen im Bilderbuch verschiedenste Persönlichkeiten kennen - jede in ihrer eigenen Welt. Da ist zum Beispiel Paul, der am liebsten in seinem Baumhaus träumt, die Vögel singen hört und alles von oben betrachtet. Oder Emma, die von Büchern, an jeden noch so weit entfernten Ort, mitgenommen wird. Und Alexander, der mit seinem Pappschwert gegen jeden Drachen gewinnt.



Die Geschichte erzählt von der grenzenlosen Fantasie von Kindern, aber auch von Verschiedenheit und dem Zusammenleben von uns Menschen. Sie zeigt auf, wie es wäre, wenn alle gemeinsam eine Welt gestalten, die so ist, wie wir sie uns wünschen, und wie wir zusammen darin leben können.

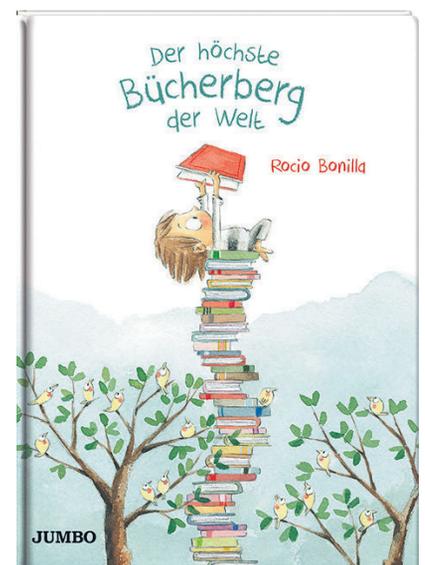
Jumbo Verlag
ISBN 978-3-8337-3884-5

Der höchste Bücherberg der Welt von Rocio Bonilla

Habt ihr euch schon einmal vorgestellt, fliegen zu können? Weit oben durch die Lüfte zu schweben?

Für Lukas gibt es nichts, was er sich sehnlicher wünscht. Er glaubt fest daran, zum Fliegen geboren worden zu sein und wie jedes Jahr steht auch in diesem nur ein einziger Wunsch in seinem Brief an den Weihnachtsmann - doch ebenfalls wie jedes Jahr bekommt er bloß ein Paar Spielzeugflügel. Aber dann legt Lukas' Mutter ihm ein Buch in die Hand und er beginnt zu lesen. Einmal angefangen, liest Lukas immer mehr und mehr, kann gar nicht mehr aufhören und merkt schließlich, dass er die Erfüllung seines Wunsches bereits in Händen hält und seine Gedanken längst fliegen können.

Nach dem großen Erfolg von „Welche Farbe hat ein Kuss“, legt die katalanische Autorin Rocio Bonilla mit „Der höchste Bücherberg der Welt“ erneut ein wunderschönes Bilderbuch vor. Mit ganzseitigen, bunten Illustrationen und einer rührenden Geschichte führt sie ihre Leserinnen



und Leser in die Welt der Fantasie und hinterlässt den Wunsch, selbst mit einem Berg aus Büchern fliegen zu lernen.

„Der höchste Bücherberg der Welt“ erscheint am 20. Juli 2018 bei JUMBO und ist eine Geschichte für alle, die Bücher und Fantasie lieben und sich selbst einmal himmelhoch hinaus träumen wollen.

Jumbo Verlag
ISBN-13: 978-3833739132



Der Milchsalon



Kindermusik, die auch Eltern ertragen und sogar gerne hören? Die trägt der Milchsalon seit sieben Jahren regelmäßig in ganz Deutschland zusammen und bringt sie auf die Büh-

ne. Und nun auch auf CD. Der Milchsalon präsentiert moderne Kindermusik, die ohne Pausenclown-Nummern auskommt – handgemachte, niveauvolle und witzige Kindermusik, die inhaltlich auf die Lebenswelten der Kinder von heute eingeht und zugleich Spaß macht. Es gibt sie nämlich: GUTE KINDERMUSIK - FÜR ALLE! Erfunden hat den Milchsalon Patricia Parisi – „aus Notwehr“. Als ihre Tochter zu Hause „Schnappi“ sang, wollte sie ihr zeigen, dass es auch anspruchsvolle Kindermusik gibt. Seit 2011 lädt Parisi regelmäßig Bands und Künstler aus ganz Deutschland ein, die seither in angesagten Musik-

clubs Berlins die Bühne rocken. Auf der ersten Compilation „Milchsalon Vol. 1“ hat Patricia Parisi 24 Songs zusammengestellt, die die imposante Bandbreite des Milchsalon-Freundeskreises präsentieren. Alles, was in der modernen Kindermusikszene Rang und einen guten Namen hat und für kreative, handgemachte Musik steht, ist hier vertreten: Mit 3Berlin, Bummelkasten, Cäthe, Deine Freunde, Randal, Radau!, Café Unterzucker, Eule findet den Beat, Suli Puschban, dem Österreicher Matthäus Bär und und und ... Nicht nur Kinderherzen schlagen höher, sondern auch Eltern werden begeistert sein

Flauschige schöne Kinderlieder



Ganz nach dem Motto „Ich bin nicht dick, ich bin flauschig!“ tanzt sich das Pummeleinhorn jetzt in die Herzen der Kinder und will so Bewegung und Aktion in die Kinderzimmer bringen! Das Pummeleinhorn hört am liebs-

ten „ohne joggen Musik!“. In Zusammenarbeit mit dem Label EUROPA präsentiert das Pummeleinhorn nun 30 flauschig schöne Kinderlieder von Lena, Felix & den Kita-Kids, die für zeitgemäße und harmonisch arrangierte Kinderlieder stehen. Das Album bietet Eltern und Kindern eine musikalische Orientierung durch die beliebtesten Kindergartenlieder. Auch für flauschigen Augenschmaus ist gesorgt: Das 16-seitige Booklet mit kekscoolen Zeichnungen zeigt das charmante Pummel in allen Tanzposen zu den Songs.

Die Pummeleinhorn-Welt ist mittlerweile eine riesige, glitzernde Welt, die Millionen Frauen- und Mädchenherzen erobert hat. Seine

humorvollen Sprüche und Zeichnungen zeigen auf lustige Art und Weise, dass wir beileibe nicht perfekt sein müssen, um glücklich zu sein. Das Pummeleinhorn hat eine Leidenschaft für Kekse, ein Herz aus Gold und auch ordentlich Hüftgold zu bieten. Dabei ist es der tiefsten Überzeugung, dass das Leben auch mit einem Naschbrettbauch Spaß macht.

Für große und kleine Fans gibt es eine ganze Palette flauschiger und glitzertoller Fanartikel, die von Plüschtieren, Kleidung, Bücher, Spielen, Schreibwaren, Wohn- und Dekorationsartikeln, Frühstücksets, Accessoires bis zu Keksdosen und natürlich Pummeleinhorns Lieblingskekse reicht.

VORSCHAU

Okt/Nov

„Bunt sind schon die Wälder...“



...gelb die Stoppelfelder und der Herbst beginnt.“ Mit dem Herbstanfang verlagern sich die Aktivitäten wieder nach drin, was auch spannend sein kann.

Zu Besuch bei der Fotografin Laura-Maria Fischer



Egal, ob die Fotografin eine Hochzeit, ein frisch verliebtes Paar oder ein Baby fotografiert, sie ist stets mit ihrer ganzen Leidenschaft und Herzblut dabei.

School-Life-Balance



Der Großteil unserer Kinder ist in Ganztagschulen untergebracht, sodass kaum noch Zeit ist für andere Dinge. Wo bleibt da die Freizeit?

Deine satch Must-Haves
Zu jedem Rucksack das passende Zubehör

DAS TASCHENHAUS

Das Taschenhaus-Stütz GmbH
Weinsberger Straße 17/1 · 74072 Heilbronn · Tel.: 0 71 31 / 94 20 27
Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr · Sa 10.00-16.00 Uhr · www.dasTaschenhaus.de

Satch
www.satch.com

KURSE FÜR KINDER

Das Soleo bietet eine Vielzahl von Kursen für kleine und große Kinder!

- Babyschwimmen
- Wassergewöhnkurse
- Schwimmkurse für Anfänger & Fortgeschrittene uvm.



Soleo



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.heilbronner-baeder.de
oder baeder@stadtwerke-heilbronn.de

COFFINCO
THEATER KÖLN

CARLSEN

Zappellno

Connie

Das Schul-Musical!



Connie – Das Schul-Musical. Aufführungsrechte: Carlsen Verlag GmbH, vertreten durch Verlag für Kindertheater Weitenhof, Hamburg
Illustration © E. Wimmel-Dörger/A. Steinhauser © Carlsen Verlag GmbH, Hamburg

Donnerstag 27.12. 15 Uhr Harmonie Heilbronn

Karten gibt es bei der Tourist Information Heilbronn, bei den Geschäftsstellen Ihrer Tageszeitung sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen! Ticket Hotline: 0 71 31 / 56 22 70

www.provinztour.de

WALDDETEKTIVE – DER NATUR AUF DER SPUR!

Ab April 2018

Im Stadtmuseum Neckarsulm machst du ab April 2018 keinen normalen Spaziergang! Du wirst zum Wald-Detektive! Wir erforschen den Wald in jeder Einzelheit. Der Start unserer Entdeckungsreise ist die Wurzelwelt. Das Ende ist in Sicht, sobald Du auf die Baumkronen des Waldes schauen kannst. Es geht hoch hinaus!

Bereits jetzt nimmt das Stadtmuseum Buchungen und Beratung für Schulklassen und Kindergeburtstage unter: Tel. (07132) 35 4642



Ich bin das schlaue Eichhörnchen des Stadtmuseum. Ich begleite dich auf deinem Weg durch die Ausstellung.

Stadtmuseum Neckarsulm
Urbanstraße 14 | 74172 Neckarsulm
www.stadtmuseum-neckarsulm.de
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag,
Feiertag 14 - 17 Uhr



**DIE NEUE
KINDERMITMACH-
AUSSTELLUNG
IM STADTMUSEUM
NECKARSULM**



**Stadtmuseum
Neckarsulm**